

8/2013

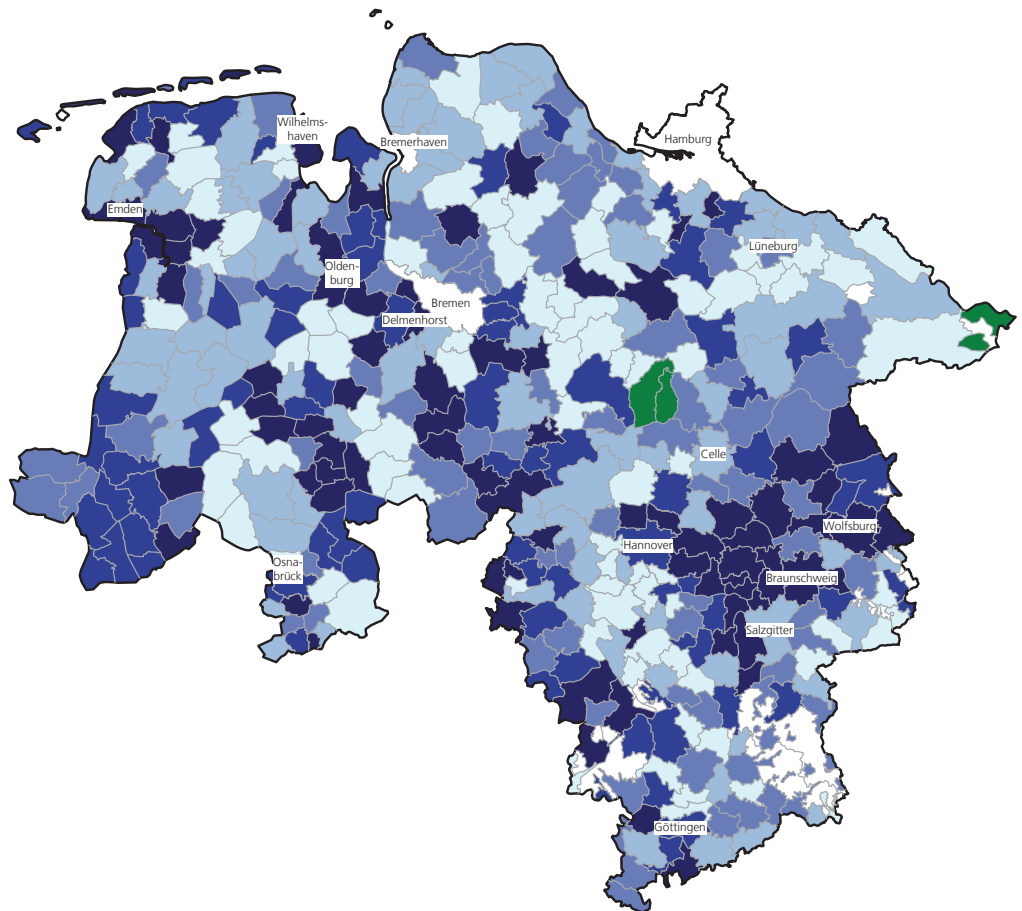
Aus dem Inhalt:

- Kommunale Schulden und die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

Kreistabellen:

- Ausgaben der Sozialhilfeträger für Leistungen gemäß SGB XII im Jahr 2012

Anteile der im Kernhaushalt verbuchten Schulden
an den Schulden des öffentlichen Bereichs am 31.12.2011



Niedersachsen



Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden.
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit.
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht.
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu.
- ... = Angabe fällt später an.
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher.
- D = Durchschnitt.
- p = vorläufige Zahl.
- r = berichtigte Zahl.
- s = geschätzte Zahl.
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet.
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt.
- € = EURO

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.
Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Information und Beratung

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik erteilt die Zentrale Informationsstelle unter den Rufnummern:

Tel.: 0511 9898 – 1132, 1134

Fax: 0511 9898 – 4132

E-Mail: statistik-auskunft@lskn.niedersachsen.de

Internet: www.lskn.niedersachsen.de

Herausgeber: Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover.

V.i.S.d.P.: Dr. Christoph Lahmann

Bezugspreis : Einzelheft 5,50 €, Jahresabonnement mit 12 Heften 38,50 €

Erscheinungsweise: monatlich.

Bestellungen an Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen - Schriftenvertrieb, Postfach 91 07 64, 30427 Hannover.

E-Mail: vertrieb@lskn.niedersachsen.de

Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover, Telefon 0511 9898 – 3166, Fax 0511 9898 – 4133.

Kündigung des Jahresabonnements schriftlich 6 Wochen zum Quartalsende.

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2013.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 0944-5374

Achtung! Gegenüber der Vorversion dieses Dokumentes sind Änderungen erfolgt. Betroffen sind die Seiten 451 und 452. Die Änderungen wurden rot gekennzeichnet.

Statistische Monatshefte Niedersachsen

67. Jahrgang · Heft 8 August 2013

Inhalt

Textteil

Neues aus der Statistik.....	408
Auf einen Blick: Sprach- und Kulturwissenschaften beliebteste Fächergruppe bei den Gasthörerinnen und Gasthörern.....	409
Beiträge	
Kommunale Schulden und die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen – Integrierte Darstellung der Ergebnisse für die kommunale Ebene (A3-Karte).....	410
Zensus 2011: Berufskodierung und Auswertung der Berufsstrukturen.....	417
Konjunktur aktuell.....	421

Tabellenteil

Bevölkerung

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Dezember 2012.....	425
Einbürgerungen in Niedersachsen 2011 und 2012.....	426
Einbürgerungen in Niedersachsen 2000 bis 2012 nach Wohnort.....	432

Arbeitsmarkt, Erwerbstätigkeit

Arbeitslose im Juni 2013 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens und den Ländern Bremen und Hamburg.....	433
Unterbeschäftigung im Berichtsmonat März 2013 in Niedersachsen.....	434

Landwirtschaft

Tierische Produktion.....	435
---------------------------	-----

Handwerk

Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebezügen im 4. Vierteljahr 2012.....	436
---	-----

Bautätigkeit, Wohnungswesen

Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2012 in den kreisfr. Städten und Landkreisen.....	437
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2012 in den kreisfr. Städten und Landkreisen.....	438

Außenhandel

Außenhandel im Mai 2013.....	440
------------------------------	-----

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle im April 2013.....	441
Güterumschlag der Binnenschifffahrt – im April 2013.....	442
Güterumschlag der Seeschifffahrt – April 2013.....	443
Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen – Juni 2013.....	443

Handel und Gastgewerbe, Tourismus

Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Einzel- und Kfz-Handel Januar bis April 2013.....	444
Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Gastgewerbe Januar bis April 2013.....	446
Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Großhandel im April 2013.....	447
Beherbergung im Reiseverkehr im Mai 2013.....	448

Gewerbeanzeigen

Gewerbeanzeigen – Januar bis Mai 2013.....	449
Insolvenzverfahren – Januar bis April und Januar bis Mai 2013.....	450

Öffentliche Finanzen

Schulden der kommunalen Ebene beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2011 nach Höhe der Beteiligung des Kernhaushalts an öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen.....	454
--	-----

Öffentliche Sozialleistungen

1. Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe gemäß SGB XII im Jahr 2012 nach Hilfearten und Trägergruppen.....	468
2. Ausgaben der Sozialhilfeträger für Leistungen gemäß SGB XII im Jahr 2012 nach Hilfearten.....	469
3. Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung.....	470
4. Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Jahr 2012.....	471
Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofferfürsorge im Jahr 2012.....	472

Zahlenspiegel Niedersachsen.....	473
Veröffentlichungen des LSKN im Juli 2013.....	477
Verzeichnis der farbigen thematischen Karten.....	478
Aufstellung häufig nachgefragter Tabellen.....	480

Neues aus der Statistik

„Statistische Woche“ 2013 in Berlin

Für die vom 17. bis 20. September 2013 an der Freien Universität Berlin stattfindende „Statistische Woche“ ist ein vorläufiges Programm verfügbar. Die Statistische Woche wird von der Deutschen Statistischen Gesellschaft (DStatG) gemeinsam mit dem Verband Deutscher Städtestatistiker (VdSt) veranstaltet. Die Deutsche Gesellschaft für Demographie und die Italienische Statistische Gesellschaft sind mit eigenen Sektionen vertreten.

In diesem Jahr wird seitens der Veranstalter auf eine verstärkte Kooperation der einzelnen Veranstaltungspartner gesetzt. Die Schwerpunktthemen der DStatG sind die statistische Analyse hochdimensionaler Daten, Quantilregression, Arbeitsmarkt und Soziale Sicherung. Im Rahmen des *Jahres der Statistik* findet eine Sonderveranstaltung zum Thema Open Data statt. Die Themenpalette des VdSt reicht diesmal von Bürgerbeteiligung/Partizipation über die kleinräumige Beobachtung von Stadtentwicklungsprozessen und die Reichweite von Umfrageformaten bis zum Zensus 2011. Eine Anmeldung ist unter www.statistische-woche.de möglich.

Grund- und Gewerbesteuerhebesätze aller Kommunen Deutschlands 2012 verfügbar

Welche Kommune in Deutschland bietet den Unternehmen den günstigsten Gewerbesteuerhebesatz? Wo sind für Landwirte und wo für Hauseigentümer die Grundsteuerhebesätze am höchsten? Diese Informationen stehen für das Jahr 2012 kostenlos im Internet zur Verfügung. Die Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder beinhaltet für alle 11 224 deutschen Kommunen Angaben zu den Hebesätzen der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen), der Grundsteuer B (für sonstige Grundstücke) und der Gewerbesteuer im Jahr 2012.

Bei den 1 010 Städten und Gemeinden in Niedersachsen lag die Spanne bei der Grundsteuer A zwischen 250 Prozent (Gorleben, Dünsen, Groß Ippener, Flecken Harpstedt und Kirchseele) und 800 Prozent in Luckau (Wendland). Den geringsten Hebesatz bei der Grundsteuer B meldete mit 150 Prozent Gorleben, den höchsten Wert verzeichnete hier mit 600 Prozent die Landeshauptstadt Hannover. Der Gewerbesteuerhebesatz war in Hannover mit 460 Prozent ebenfalls der höchste. Dem standen am anderen Ende 280 Prozent in Lahn gegenüber.

Im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (www.statistik-portal.de) stehen die „Hebesätze der Realsteuern – Ausgabe 2012“ für alle 11 224 Gemeinden Deutschlands in der Rubrik *Veröffentlichungen* zum kostenlosen Download bereit.

Europäische Sozialstatistik

Eurostat, das Statistikamt der Europäischen Union, hat in der Reihe *Pocketbooks* kürzlich die Broschüre „Europäische Sozialstatistik“ vorgelegt. Diese bietet einen kompakten Überblick über die Sozialstatistiken, die in den 27 Mitgliedstaaten und Beitrittskandidaten der Europäischen Union sowie in den EFTA Staaten verfügbar sind. Sie bildet einen guten Einstieg in das Datenangebot, das Eurostat zu diesem Thema bereithält. Die einzelnen Bereiche, u.a. Arbeitsmarkt, Lebensbedingungen und soziale Sicherung, werden mittels Tabellen, Schaubildern und Kurzkomentaren vorgestellt.

Das englischsprachige Taschenbuch kann unter (<http://epp.eurostat.ec.europa.eu> > Veröffentlichungen > Pocketbooks) kostenlos als pdf-Dokument heruntergeladen und im *EU-Bookshop* gedruckt bestellt werden.

Berichterstattung über Verbraucherpreise künftig topaktuell im Internet und als Pressemitteilung

Die laufende Berichterstattung über die Entwicklung der Verbraucherpreise in Niedersachsen wird künftig zeitnäher erfolgen. Sie wird vorrangig über das Internetangebot des LSKN sowie über Pressemitteilungen durchgeführt werden.

Der LSKN wird die aktuellen Monatswerte der Preisstatistik künftig regelmäßig am Ende des jeweiligen Berichtsmonats im Internetangebot (www.lskn.niedersachsen.de) unter Statistik > Themenbereiche > Preise und Verdienste bereitstellen. Gegenüber der bisherigen Berichterstattung in den Statistischen Monatsheften Niedersachsen bedeutet dies einen Aktualitätsgewinn von ca. 3 Wochen. Wenn die Werte des Verbraucherpreisindex für Niedersachsen besondere Auffälligkeiten oder Besonderheiten aufweisen, wird der LSKN hierzu Pressemitteilungen herausgeben.

In den Statistischen Monatsheften Niedersachsen werden daher keine monatlichen Beiträge zu diesem Thema mehr erscheinen. Die Ergebnisse der Preisstatistik werden jedoch weiterhin laufend im „Zahlenspiegel Niedersachsen“ publiziert.

Auf einen Blick

Sprach- und Kulturwissenschaften beliebteste Fächergruppe bei den Gasthörerinnen und Gasthörern

Ein wichtiges Element im Rahmen des „Lebenslangen Lernens“ ist das Gaststudium. Gasthörerinnen und Gasthörer haben hier die Möglichkeit, auch ohne Hochschulzugangsberechtigung an einzelnen Lehrveranstaltungen oder Kursen der Hochschulen teilzunehmen. Im Rahmen des Gaststudiums werden keine Prüfungen abgelegt.

Im Wintersemester (WS) 2012/13 waren an den niedersächsischen Hochschulen 2 753 Gasthörerinnen und Gasthörer eingeschrieben. Im Vergleich zum WS 2011/12 sank die Zahl der Gaststudierenden von 2 772 Personen damit minimal um 19 Personen bzw. -0,7 %. Die meisten Gasthörerinnen und Gasthörer im WS 2012/13 waren an der Leibniz Universität Hannover eingeschrieben (847 Gasthörer/-innen; 30,8 %). Des Weiteren wurden vor allem folgende niedersächsische Hochschulen für ein Gaststudium genutzt: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (589; 21,4 %), die Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen (HAWK) in Hildesheim (335; 12,2 %) und die Universität Osnabrück (327; 11,9 %).

Im Rahmen des Gaststudiums können ein oder mehrere Fachrichtungen ausgewählt werden. An niedersächsischen Hochschulen belegten 2 753 Gasthörer/-innen eine Fachrichtung, 866 Gasthörer/-innen zwei Fachrichtungen und 291 Gasthörer/-innen drei Fachrichtungen.

Die beliebteste Fächergruppe der 1. Fachrichtung war im WS 2012/13 „Sprach- und Kulturwissenschaften“. Knapp

50 % aller Gasthörerinnen und Gasthörer (1 361; 49,4 %) entschieden sich für diese Fachrichtung. Im Vergleich zum WS 2011/12 stieg die Zahl der Gaststudierenden in der Fächergruppe „Sprach- und Kulturwissenschaften“ um +2,4 Prozentpunkte. Nach den „Sprach- und Kulturwissenschaften“ wurde die Fächergruppe „Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ mit 23,8 % (656) am zweithäufigsten ausgewählt. An dritter Stelle lag die Fächergruppe „Kunst, Kunstwissenschaft“ mit 10,3 % (284) (siehe Abbildung). Geschichte (455; 16,5 %), Philosophie (381; 13,8 %) und Sozialwesen (379; 13,8 %) waren die beliebtesten Studienfächer, die im Rahmen des Gaststudiums belegt wurden.

Die Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung nutzten im WS 2012/13 mehr Frauen als Männer. Der Anteil der Gasthörerinnen lag bei 56,9 % (1 566). Eine ausländische Staatsangehörigkeit hatten 109 von 2 753 Gasthörer/-innen (4,0 %). Das Durchschnittsalter aller Personen, die für ein Gaststudium im WS 2012/13 eingeschrieben waren, lag bei 54 Jahren. Die Gasthörerinnen waren mit 50 Jahren im Durchschnitt deutlich jünger als die Gasthörer mit einem durchschnittlichen Alter von 59 Jahren. Insbesondere die über 60-Jährigen nutzten diese Möglichkeit der Weiterbildung. 57,5 % der Gaststudierenden waren älter als 60 Jahre. Auch hier gab es deutliche Unterschiede zwischen Frauen und Männern. Der Anteil der über 60-jährigen Gasthörerinnen lag bei 48,2 %, der Anteil der über 60-jährigen Gasthörer bei 69,7 %. 23,5 % der Gasthörerinnen und Gasthörer waren jünger als 30 Jahre und 19 % zwischen 30 und 60 Jahre alt.

Kathleen Driefert



Kommunale Schulden und die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen – Integrierte Darstellung der Ergebnisse für die kommunale Ebene*

Problemstellung

Seit den 1980er Jahren werden auch im kommunalen Bereich öffentliche Aufgaben zunehmend nicht mehr unmittelbar von den öffentlichen Kernhaushalten selbst, sondern durch ausgelagerte Einheiten wie beispielsweise durch Eigenbetriebe oder öffentliche Unternehmen in einer privaten Rechtsform ausgeübt. In der deutschen amtlichen Statistik werden diese als *Fonds, Einrichtungen und Unternehmen*, kurz FEU, bezeichnet. Beispiele wären kommunale Entsorgungsunternehmen in der Rechtsform einer GmbH oder kommunale Gebäudewirtschaftsbetriebe. Für die Finanzstatistiken stellen diese Auslagerungen ein Problem dar, denn faktisch werden die Finanzvolumina nicht mehr im unmittelbaren Haushalt der Gebietskörperschaften (Kernhaushalt) nachgewiesen, sondern im Rechnungswesen der ausgelagerten Einheiten. Man spricht von einer Fragmentierung der öffentlichen Haushalte. Für die Finanzstatistik ergibt sich so ein Problem der Vergleichbarkeit. Finanzdaten einer Kommune A, die umfangreiche Ausgliederungen vorgenommen hat, sind nur eingeschränkt mit Daten einer Kommune B vergleichbar, die diese Aufgaben selber wahrnimmt und im Kernhaushalt nachweist.

Die amtliche Statistik in Deutschland hat auf dieses Problem reagiert, denn seit 1993 werden die Daten der FEU im Rahmen der Finanzstatistik erhoben und veröffentlicht. Bisher können diese Daten jedoch nur zusammengefasst für den kommunalen Bereich insgesamt veröffentlicht werden. Das Problem der interkommunalen Vergleichbarkeit von Finanzdaten blieb bestehen. Für eine Zurechnung der FEU-Daten zu den Daten der Kernhaushalte ist es notwendig, die teilweise recht komplexen Beteiligungsverhältnisse der Kernhaushalte an den FEU aufzulösen. Ähnlich wie Beteiligungen internationaler Konzerne weisen auch die Beteiligungsverhältnisse der öffentlichen Haushalte teilweise recht komplexe Muster mit Verschachtelungen und zahlreichen Zwischenstufen auf.

In dem vorliegenden Beitrag sollen erste Ergebnisse einer Rechnung präsentiert werden, in der anhand des Datenmaterials aus der jährlichen Schuldenstatistik eine komplette Zurechnung der FEU-Daten zu den Daten der Kernhaushalte durchgeführt wurde. Dazu sollen in einem ersten Abschnitt die Begrifflichkeiten und die Methode dargelegt und dann einige zusammengefasste Ergebnisse vorgestellt werden. Darauf folgen einige Hinweise bezüg-

lich der Möglichkeiten und Grenzen in der Interpretation der Daten. Der Beitrag schließt mit einer Zusammenfassung und einem Ausblick.

Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in der Finanzstatistik

Fonds, Einrichtungen und Unternehmen im Sinne der Finanzstatistik können in vielfältigen Formen auftreten, beispielsweise als Eigenbetriebe, Eigengesellschaften, Zweckverbände, Sonderrechnungen oder Unternehmen in privater Rechtsform. Diese Einheiten werden von der Finanzstatistik seit dem Jahr 1993 erhoben und ausgewertet. Mit dem Stand 31. Dezember 2011 gehörten 1 179 FEU zum Berichtskreis des LSKN, davon wurden 1 011 der kommunalen Ebene zugerechnet. Die FEU in der Abgrenzung der deutschen Finanzstatistik unterscheiden sich beispielsweise von privatwirtschaftlichen Unternehmen dadurch, dass die Einheiten *öffentlich bestimmt* sind. Eine Einheit ist öffentlich bestimmt, wenn Kernhaushalte (Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände oder auch Sozialversicherungen) mit mindestens 50 % des Stimmrechts oder des Nennkapitals unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind (öffentliche Kontrolle). Neben der Definition Fonds, Einrichtungen und Unternehmen ist noch der Begriff der *Extrahaushalte* gebräuchlich. Als Extrahaushalt wird ein FEU bezeichnet, welcher nach der „Verordnung des Rates zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG)“ zum *Staatssektor* gehört. Für die Zuordnung der Einheiten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zum Sektor Staat gilt neben dem Kriterium der öffentlichen Kontrolle auch das Kriterium der *öffentlichen Finanzierung*. Ob ein FEU öffentlich finanziert ist, entscheidet sich anhand des sogenannten *Eigenfinanzierungsgrades*, wobei unter die Eigenfinanzierung eigene Umsätze oder eigene Einnahmen aus Gebühren und Beiträgen etc. gefasst werden. Wird also ein FEU zu mehr als 50 % durch die öffentliche Hand alimentiert, liegt der Eigenfinanzierungsgrad unter 50 %. Der FEU gehört somit zum Staatssektor und ist ein Extrahaushalt. Finanziert sich die öffentlich bestimmte Einheit hingegen zu mindestens 50 % durch eigene Umsätze, Gebühren etc. ist es zwar ein FEU im Sinne der deutschen Finanzstatistik,

* Der Autor dankt Herrn Heinrich Albers für wertvolle Anregungen und Hinweise.

aber kein Extrahaushalt im Sinne des Europäischen Systems der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Eine Ausnahme stellen die so genannten *Hilfsbetriebe des Staates* dar. Es handelt sich hierbei um Einheiten, deren Eigenfinanzierungsgrad größer als 50 % ist, deren Umsätze aber zu mehr als 80 % mit den Kernhaushalten getätigt werden. Diese werden dem Sektor Staat zugerechnet, obwohl die Finanzierung zu mehr als 50 % durch eigene Umsätze erfolgt.

Ein Beispiel für einen FEU, der keinen Extrahaushalt darstellt, wäre ein kommunales Abfallentsorgungsunternehmen, welches sich überwiegend durch Gebühren mit privaten Haushalten finanziert. Ein kommunaler Grünflächenbetrieb ohne eigene Einnahmen wäre ein FEU und ein Extrahaushalt. Eine kommunale Liegenschaftsgesellschaft, die sich ausschließlich durch Vermietung von Büroräumen an die Eignerkommune finanziert, wäre ein Hilfsbetrieb des Staates und ergo damit FEU und Extrahaushalt.

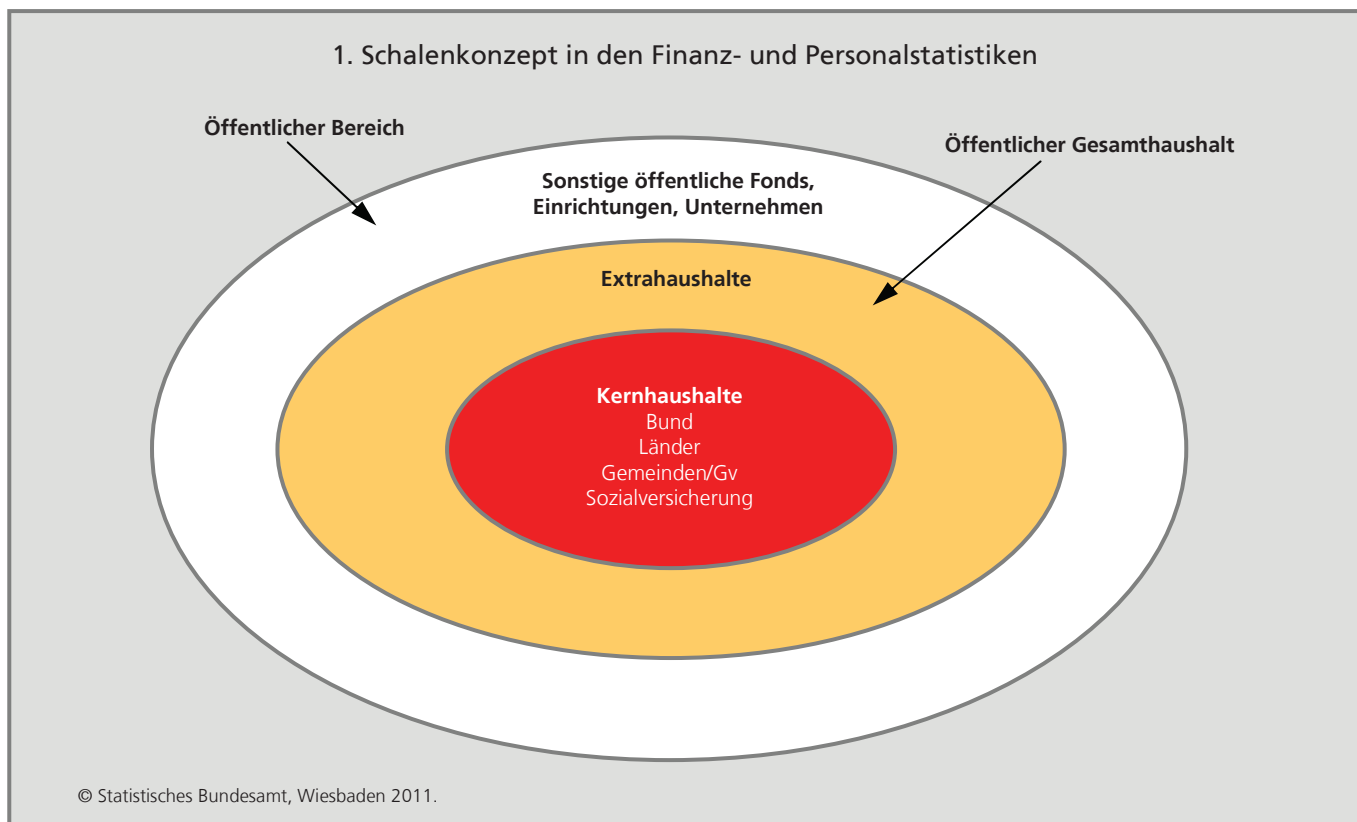
Abschließend lässt sich festhalten, dass ein Extrahaushalt immer ein FEU nach der Abgrenzung der deutschen Finanzstatistik ist, ein FEU jedoch nicht automatisch ein Extrahaushalt. FEU, die keine Extrahaushalte sind, werden im Folgenden als *sonstige Fonds, Einrichtungen und Unternehmen* bezeichnet. Basierend auf diesen Abgrenzungen lässt sich nunmehr das so genannte Schalenkonzept etablieren, anhand dessen sich die obigen Begrifflichkeiten grafisch darstellen lassen.

Die innere, rot eingefärbte, Schale symbolisiert die Kernhaushalte, die orange eingefärbte die Extrahaushalte. Kern- und Extrahaushalte bilden zusammen den *öffentlichen Gesamthaushalt*. Auf der äußeren, weißen Schale finden sich die sonstigen FEU. Alle drei genannten Schalen umfassen zusammen den *öffentlichen Bereich*.

Auswertung von integrierten Schuldendaten nach dem Schalenkonzept

Zu diesem Textbeitrag gehört eine Tabelle, in der die Schulden der Kernhaushalte und die Schulden der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen differenziert nach dem Schalenkonzept gemeindescharf gezeigt werden. Diese Tabelle kann aus dem Internetangebot des LSKN heruntergeladen werden und ist im Tabellenteil dieser Ausgabe abgedruckt¹⁾. Unter „gemeindescharf“ werden hier die so genannten Verwaltungseinheiten verstanden. Der Kreis der Verwaltungseinheiten setzt sich aus kreisfreien Städten, Einheitsgemeinden und Samtgemeindebereichen zusammen. Ein Samtgemeindebereich enthält die aggregierten Finanzdaten des Samtgemeindehaushaltes und der Haushalte der Mitgliedsgemeinden. Diese Darstellung wird gewählt, wenn die Daten der Samtgemeinde und/oder der Mitgliedsgemeinden in der Einzeldarstellung keine hinreichende Aussagekraft aufweisen. Im vorliegenden Fall der

1) Die Datei steht unter www.lskn.niedersachsen.de > Statistik > Themenbereiche > Finanzen, Steuern, Personal > Service, Downloads zur Verfügung.



Schuldendaten wurde auf eine einzelne Darstellung von Samtgemeinden und Mitgliedsgemeinden aus Gründen der Vergleichbarkeit verzichtet, weil die Schulden innerhalb der Samtgemeinden sehr uneinheitlich zentral bei der Samtgemeinde oder dezentral bei den Mitgliedsgemeinden verbucht werden. Die Tabelle enthält die Schuldendaten für alle drei Schalen des Schalenkonzeptes. Zusätzlich sind die Schulden der Extrahaushalte und der sonstigen FEU differenziert nach der Beteiligung des Kernhaushaltes in 100 %, 50 bis unter 100 % und unter 50 % differenziert. Unter dem benutzten Begriff „Schulden“ wurden in dieser Darstellung die Kassen- oder Liquiditätskredite sowie die Wertpapiersschulden und Kredite gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich gefasst; Stand der Daten ist der 31. Dezember 2011.

Die Schuldendaten der Kernhaushalte und der FEU werden in diesem Beitrag in einer integrierten Darstellung abgebildet. Unter „Integration“ wird in diesem Beitrag die komplette Aufteilung der FEU-Schulden gemäß der Beteiligungsverhältnisse und anschließend die Zurechnung dieser Schulden zu den Kernhaushalten verstanden. Dabei wird in einem ersten Schritt eine Beteiligungsdatei aller in Deutschland ansässigen öffentlichen Unternehmen gebildet. Die Schwierigkeit besteht in der Auflösung der teilweise recht komplexen Beteiligungsverhältnisse über zahlreiche Stufen. Ein einfaches Beispiel soll dies verdeutlichen: Gemeinde A ist mit 25 % an FEU A beteiligt, welches wiederum 10 % der Anteile an FEU B hält. An FEU B wiederum ist der Landkreis B mit 25 % beteiligt. FEU A und FEU B haben eine gemeinsame Tochter FEU C, an der wiederum die Gemeinde A und der Landkreis B eine Minderheitsbeteiligung halten. Die Beteiligungsverhältnisse der Gesellschaften FEU A, B und C sind nun exakt unter Berücksichtigung der Zwischenstufen auf die ultimativen Eigner Gemeinde A und Landkreis B abzubilden. Die ermittelten Anteile können mit den Schuldendaten multipliziert und den beteiligten Kommunen zugerechnet werden. Hierbei ist zu beachten, dass die Anteile privater Eigner nicht umgelegt werden. Wäre beispielsweise ein ausländischer Konzern an FEU B mit 40 % beteiligt, so würden dessen anteilige Schulden bei der Zurechnung nicht berücksichtigt.

Auswertungsergebnisse

Insgesamt beliefen sich die kommunalen Schulden des öffentlichen Bereichs am 31.12.2011 auf eine Summe von 22,9 Milliarden €. Auf die Kernhaushalte entfielen davon 12,6 Mrd. €. Demnach wurden knapp 55 % der gesamten Verschuldung im kommunalen Bereich im Kernhaushalt verbucht. Von den verbleibenden 10,3 Mrd. € Schulden der Fonds, Einrichtungen und Unternehmen entfielen auf die Extrahaushalte 0,5 Mrd. €

und 9,8 Mrd. € auf die sonstigen FEU. Um die Verteilung der Schulden zwischen Kernhaushalten und ausgelagerten Einrichtungen vergleichen zu können, wurde in der rechten Spalte der Tabelle ein Prozentwert berechnet, der den Anteil der Schulden des öffentlichen Bereichs wiedergibt, der im Kernhaushalt verbucht ist. Je geringer der Prozentwert, desto höher ist der Anteil der Schulden, die der Kommune über die FEU zugerechnet wurden. Ein Wert von 100 % bedeutet demzufolge, dass alle Schulden im Kernhaushalt verbucht sind, ein Wert der immerhin bei 14 Kommunen anzutreffen war. Bei einem Wert von 0 % ist der Kernhaushalt zwar schuldenfrei, aber in den assoziierten FEU wurden Schulden verzeichnet. Es sind dies vor allem die Gemeinden, die nach der herkömmlichen Definition als schuldenfrei galten (18 an der Zahl). Komplett schuldenfrei nach der vorliegenden Berechnung waren nur die gemeindefreien Bezirke Lohheide und Osterheide und der Samtgemeindebereich Gartow.

Untersucht man die Anteile der Schulden im Kernhaushalt an den gesamten Schulden des öffentlichen Bereichs, ergibt sich folgendes Bild: Die kreisfreien Städte hatten am 31.12.2011 lediglich 30,2 % der gesamten Schulden im Kernhaushalt verbucht, die Landkreise 59 %, die Einheitsgemeinden 56,9 % und schließlich die Samtgemeindebereiche 68,9 %.

Fügt man die kreisangehörigen Einheitsgemeinden und Samtgemeindebereiche in eine Größenklassengliederung ein, lässt sich folgende Tabelle ableiten:

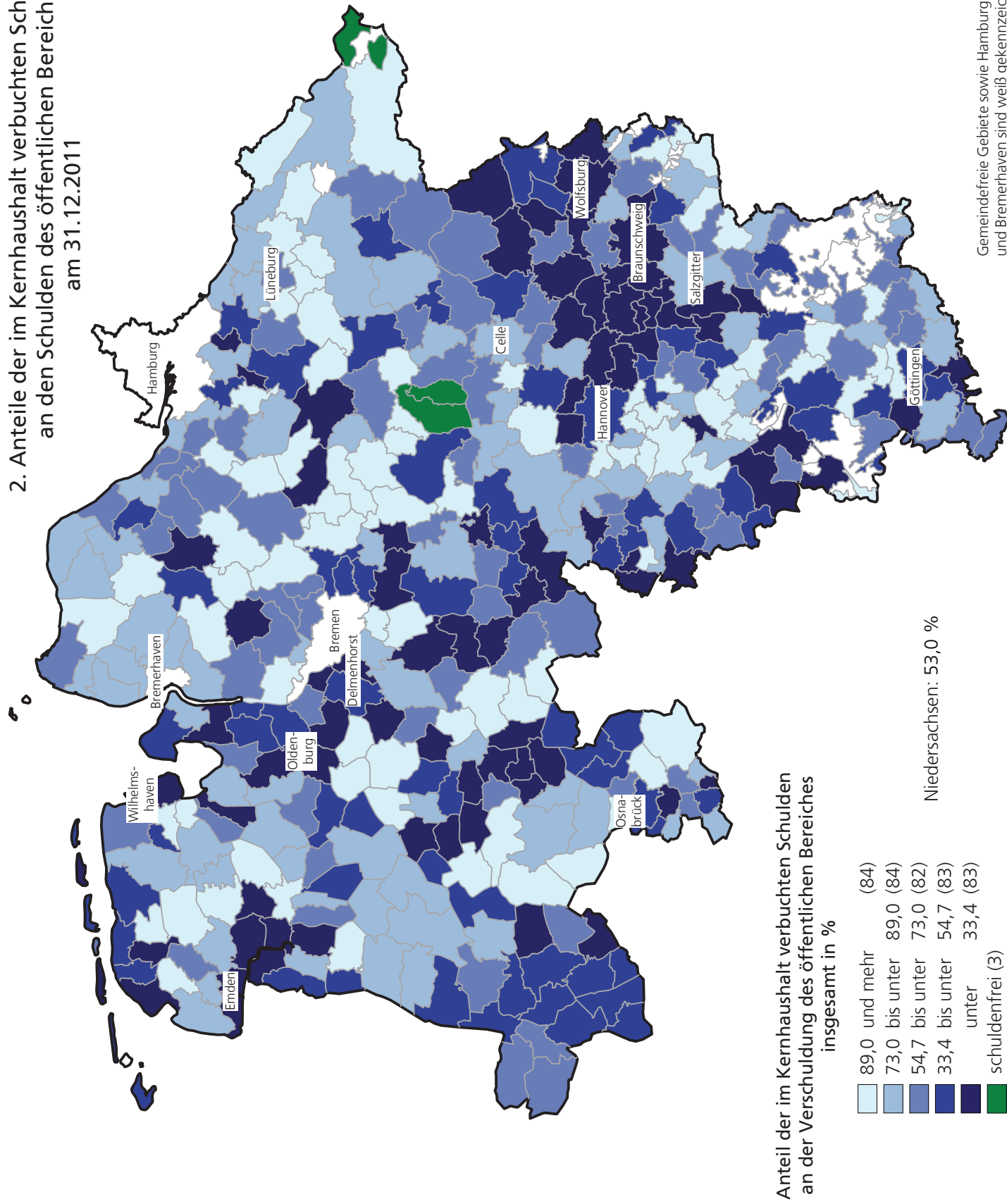
1. Anteil der zum 31.12.2011 im Kernhaushalt verbuchten Schulden nach Gemeindegrößenklassen (in %)

Größenklasse	Anteil der im Kernhaushalt verbuchten Schulden an der Verschuldung des öffentlichen Bereiches insgesamt	Anzahl Einheitsgemeinden/Samtgemeindebereiche
	%	
100 000 und mehr	49,2	3
50 000 bis unter 100 000	66,3	9
20 000 bis unter 50 000	59,9	82
10 000 bis unter 20 000	60,8	171
unter 10 000	63,9	146
zusammen	58,7	411

Die Klasse der Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern wies demnach weniger als 50 % der Schulden im Kernhaushalt nach; die Einheiten der Klasse 50 000 bis unter 100 000 Einwohner knapp 2/3 (66,3 %). Für die restlichen Gemeinden/Samtgemeindebereiche unter 50 000 Einwohnern lagen die Anteilswerte um die 60 %.

Betrachtet man die kreisfreien Städte, die Einheitsgemeinden und Samtgemeindebereiche in einer kartografischen Darstellung, ergibt sich folgendes Bild:

2. Anteile der im Kernhaushalt verbuchten Schulden an den Schulden des öffentlichen Bereichs am 31.12.2011



Gemeindefreie Gebiete sowie Hamburg, Bremen und Bremerhaven sind weiß gekennzeichnet.

In der Karte wurden die drei komplett schuldenfreien Einheiten in grün dargestellt, die restlichen wurden in Blautönen eingefärbt. Ein dunkleres Blau steht hier für einen geringen Anteilswert, ein hellerer Ton dementsprechend für einen höheren Anteil der im Kernhaushalt verbuchten Schulden. Ein durchgängiger Trend zu einem höheren oder niedrigeren Anteilswert ist über die Regionen Niedersachsens nicht erkennbar. Dennoch lassen sich lokal einige Schwerpunkte ausmachen. So hängen zum Beispiel im Osten der Region Hannover und im angrenzenden Landkreis Peine einige Kommunen mit geringen Schuldenanteilen im Kernhaushalt geographisch zusammen, ebenso wie die kreisfreie Stadt Emden und die angrenzenden Gemeinden im Nordosten des Landkreises Leer oder im Süden der Landkreis Emsland und die Grafenschaft Bentheim. Entgegengesetzt finden sich regionale Cluster mit hohen oder sehr hohen Anteilswerten, wie im Landkreis Lüchow-Dannenberg und der angrenzenden Region in den Kreisen Lüneburg und Uelzen, im Norden des Landkreises Cuxhaven und dem Landkreis Rotenburg (Wümme) sowie im Norden des Landkreises Osna-brück und in der Mitte des Emslandes. Die Ursachen für diesen statistischen Befund können ohne weitere Untersuchungen nicht ermittelt werden. Eine mögliche Ursache können aber die Beteiligungen angrenzender Gemeinden an einer regionalen Einrichtung, wie zum Beispiel an einem regionalen Energieversorger sein, der entweder einen hohen oder niedrigen Schuldenstand aufweist.

Hinweise für die Interpretation der Daten

In der vorliegenden Auswertung wurden mit statistisch-mathematischen Methoden die Schulden aller öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen entsprechend der individuellen Anteile auf die Kernhaushalte zurückgerechnet und dort zu den originären Schulden addiert. Es handelt sich um eine statistische Größe, die die gesamte Verschuldung des öffentlichen Sektors, hier dargestellt anhand der kommunalen Verwaltungseinheiten in Niedersachsen, ausdrückt. Die Daten können so einen Überblick über das durch Beteiligungen zugerechnete und unmittelbar im Kernhaushalt verbuchte Schuldenvolumen geben. Auch können so näherungsweise Hinweise über wirtschaftliche Risiken außerhalb des Kernhaushaltes gegeben werden. Die Daten geben aber

nicht das Volumen wieder, für das die Kommune im Fall einer Insolvenz der FEU haften müsste. Die Kommune haftet unmittelbar für die eigenen Schulden des Kernhaushaltes und die der Eigenbetriebe. Für Anstalten öffentlichen Rechtes gibt es in Niedersachsen grundsätzlich keine Gewährträgerhaftung (§144 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)). Für öffentliche Unternehmen in der Rechtsform einer Kapitalgesellschaft haftet die Kommune standardmäßig nur mit der Einlage des Gesellschaftervermögens. Ausnahmen können jedoch Bürgschaften, beispielsweise in Form einer (harten) Patronats-erklärung, sein, die aber durch die Kommunalaufsicht zu genehmigen wären (§121 Abs. 2 NKomVG). Jedoch können die angesprochenen Fragestellungen im Hinblick auf die teilweise sehr heterogenen Gestaltungen von Beteiligungen und Haftungsfragen nicht im Rahmen einer statistischen Analyse berücksichtigt werden.

Des Weiteren sollte bei der Interpretation der Daten berücksichtigt werden, dass einer wirtschaftlichen Beteiligung nicht nur Schulden, sondern auch fungible Vermögenswerte gegenüber stehen können. So wird in der Regel ein öffentliches Unternehmen für Aufgaben der Förderung des Fremdenverkehrs wenig wirtschaftlich verwertbare Vermögensgegenstände sein Eigen nennen, kann gleichwohl aber hoch verschuldet sein. Auf der Gegenseite kann eine Beteiligung beispielsweise an einem überregionalen Versorgungsunternehmen dazu führen, dass zwar die Verschuldung im Sinne dieser umfassenden Definition steigt, dem aber hohe Vermögenswerte wie Anteilsrechte gegenüberstehen. Diesem Problem könnte durch die statistische Analyse konsolidierter Bilanzen der Kernhaushalte und der FEU begegnet werden.

Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) in Niedersachsen werden die Kommunen verpflichtet, nach Einführung der Doppik einen konsolidierten Gesamtabchluss vorzulegen. Der konsolidierte Gesamtabchluss hat analog zur integrierten Schuldenstatistik in diesem Beitrag das Ziel, die Gemeinde mit ihren ausgelagerten Einheiten als wirtschaftliche Einheit („Konzern Kommune“) abzubilden. Das Konzept des Gesamtabchlusses böte deshalb einen guten Ansatzpunkt, um eine konsolidierte Nettoposition abzuleiten und statistisch zu analysieren.

Zusammenfassung und Ausblick

In diesem Beitrag wurden erstmals Ergebnisse aus der Schuldenstatistik vorgestellt, bei dem die Verbindlichkeiten der ausgelagerten Einheiten über die Beteiligungsverhältnisse komplett den niedersächsischen Gemeinden und Gemeindeverbänden zugeordnet wurden. Die Auswertungen der integrierten Schuldendaten für Niedersachsen ergaben, dass sich am 31.12.2011 die Verschuldung der Kommunen und der zugehörigen FEU auf 22,9 Mrd. € belief. 55 % dieser Summe wurden im Kernhaushalt verbucht. Lediglich 2,3 % der gesamten Verschuldung entfielen auf die Extrahaushalte nach Konzept des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG).

Bei kreisfreien Städten und/oder größeren Gemeinden war eine größere Tendenz zur Ausgliederung der Schulden festzustellen. Eine eindeutige Tendenz in den niedersächsischen Regionen konnte nicht festgestellt werden. Nach der angewandten Definition wären nur die beiden gemeindefreien Bezirke und der Samtgemeindebereich Gartow komplett schuldenfrei.

Zurzeit finden im Statistischen Bundesamt und dem LSKN Untersuchungen statt, um die Daten der Jahresrechnungstatistik mit der Jahresabschlussstatistik zu koppeln. Dadurch könnten die Ausgliederungen gemeindeweise nach Aufgabenbereichen und Kostenarten untersucht werden. Die Ergebnisse werden nach Abschluss der Arbeiten dann in den Statistischen Monatsheften vorgestellt werden.

Zensus 2011: Berufskodierung und Auswertung der Berufsstrukturen

Im Rahmen des Zensus 2011 – der europaweiten Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung 2011 – wurden als Teil der stichprobenartigen Haushalbefragung¹⁾ die Auskunftspflichtigen der Haushaltsstichprobe auch zu ihrer am 09. Mai 2011 ausgeübten beruflichen Tätigkeit befragt.

Innerhalb des großen Auswertungskomplexes der Zensusdaten handelt es sich bei dem Teilgebiet der Berufskodierung explizit um die Erfassung der im Fragebogen der Haushalbefragungen²⁾ als Klartext abgefragten Berufsangaben in einem webbasierten, menügesteuerten Programm. Ziel war die Erfassung des Merkmals Beruf durch Kodierung der Merkmalsausprägung in einen 5-stelligen Code anhand der im Programm hinterlegten nationalen Klassifikationstabelle der Berufe 2010 (KldB 2010)³⁾, welche eine effektive Auswertung der Arbeitsmarktstruktur in Deutschland ermöglichte. Im Programm wurde der 5-stellige KldB-Code automatisiert auch in den internationalen 1-stelligen ISCO 08-Kode⁴⁾ umgeschlüsselt, welcher wiederum die Erfüllung der EU-Pflichtangabe darstellt.

Die Vielfalt der im Erhebungsbogen frei formulierbaren Berufsangaben erschwerte deren Auswertung. Dieses Problem ließ sich aber durch die Klassifizierung der Angaben nach Tätigkeiten und Anforderungsniveaus lösen.

Die Kodierung der Berufe erfolgte sowohl maschinell als auch manuell. Im Vorfeld der manuellen Kodierung wurden bei IT.NRW bereits diejenigen Fragebogenangaben zur Merkmalsausprägung „Beruf“ maschinell kodiert, die einen eindeutigen oder sehr hohen Ähnlichkeitsabgleich (ab 92 %) mit dem hinterlegten KldB-Code aufwiesen. Konnte der Beruf jedoch im maschinellen Kodierungsverfahren nicht eindeutig zugeordnet werden, wurden diese Fälle in das manuelle Kodierverfahren überführt und durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LSKN im zugehörigen IT-Fachverfahren bearbeitet.

Im Folgenden wird zunächst der Ablauf der Erhebung dargestellt; es folgen erste Ergebnisse.

1) Vgl. Loth, A., Lange, J., Rohrschneider, L.: Zensus 2011 – Ziehung der Stichprobe und Durchführung der Haushalbefragungen, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 2 (2011), S. 86-89.

2) Haushaltsstichprobe (Frage 45 und 46) und Erhebung an Sonderanschriften mit Zusatzmerkmalen (Frage 49 und 50).

3) Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010). Die Klassifikation der Berufe 2010 kann bei der BA heruntergeladen werden.

4) Die Berufssystematik International Standard Classification of Occupations ist ein von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zusammengestelltes, international gültiges Klassifikationsschema für Gruppen von Berufen.

Durchführung der Berufskodierung

Von August bis Dezember 2012 arbeitete im LSKN ein Team aus Kodierkräften und Administratoren zur Qualitätssicherung an der manuellen Kodierung der Berufe⁵⁾. Die Administratoren führten nach Abschluss der manuellen Kodierung die Qualitätssicherung fort und schlossen den Aufgabenbereich der Berufskodierung im Dezember 2012 mit der finalen Freigabe der Datensätze termingerecht ab.

Die für die manuelle Berufskodierung insgesamt eingespielten rund 320 000 Datensätze verteilten sich aufgrund einer vorgegebenen Einteilung im IT-Fachverfahren auf insgesamt 10 Berufsbereiche (siehe Abb. 1), welche ihrerseits auf 25 Wirtschaftszweige aufgeteilt waren.

Vor Beginn der Berufskodierung und auch noch parallel zu ihr fand eine Plausibilisierung aller Datensätze der Haushalbefragungen statt, hier wurden jedoch die Fragen nach der beruflichen Tätigkeit noch ausgelassen. Durch dieses Plausibilisierungsmodell lagen der Berufskodierung zu Beginn ausschließlich unplausibilisierte Datensätze zugrunde.

Alle Datensätze mit unbefüllten Angaben zum Beruf wurden zunächst in einer Korrekturdatenbank abgelegt. Nach Abschluss der Berufskodierung durchliefen alle kodierten Datensätze einen Plausibilisierungslauf, bei dem geprüft wurde, ob diese Datensätze überhaupt eine Berufsangabe enthalten durften. Beispielsweise mussten unter 15-Jährige keine Angabe zum Beruf beantworten. Die Imputation fehlender Berufsangaben bildete nach dem Plausibilisierungsverfahren den Abschluss der Bearbeitung im Aufbereitungsverfahren der Berufskodierung. Sowohl Plausibilisierung als auch Imputation wurden rein maschinell beim Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Häufigkeitsverteilung der kodierten Berufe auf die Berufsbereiche⁶⁾

Bei der Verteilung der in Niedersachsen kodierten Berufsangaben auf die 10 Berufsbereiche ist eine deutliche Zweiteilung erkennbar, bei der sich die Mehrheit der Berufe auf 5 große Berufsbereiche konzentriert (siehe Abb. 1).

5) Ein Anteil von 9,6 % der getätigten Berufsangaben wurde maschinell kodiert.

6) Alle in diesem Bericht verwendeten Werte basieren auf Auswertungen des Statistischen Bundesamtes von Anfang Februar 2013.

Im Bereich der *Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung* sind mit 19,8 % die meisten der kodierten Berufsangaben angesiedelt, dicht gefolgt von den Bereichen *Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung* (17,9 %) und *Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung* (17,1 %). Zahlenmäßig ebenfalls stark vertreten sind die Bereiche *Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit* (15,7 %) und *Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus* (14,4 %).

Zu den vergleichsweise gering vertretenen Berufsbereichen gehören die Bereiche *Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik* (6,4 %), *Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau* (3,4 %), *Naturwissenschaft, Geografie und Informatik* (2,4 %) und *Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung* (2,1 %). Die wenigsten Berufsangaben wurden im Bereich *Militär* kodiert (0,8 %).

Häufigkeitsverteilung der kodierten Berufe auf die Anforderungsniveaus

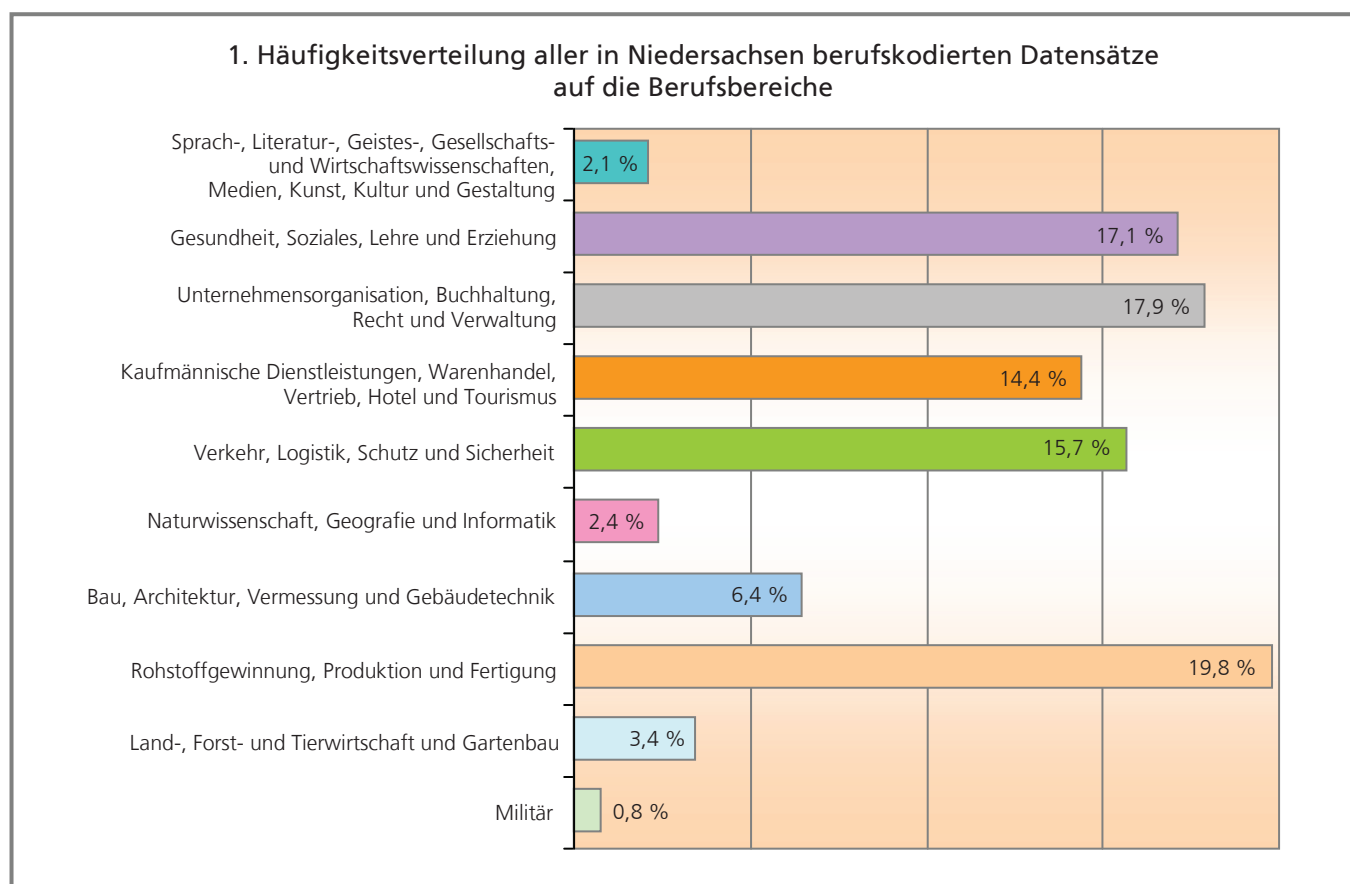
Neben dem Berufsbereich ist in der Kodierung auch das Anforderungsniveau verschlüsselt worden. Anhand der letzten Stelle des KldB 2010-Kodes lässt sich das jeweilige

Anforderungsniveau des kodierten Berufs ablesen. Es wurden vier Niveaus gebildet:

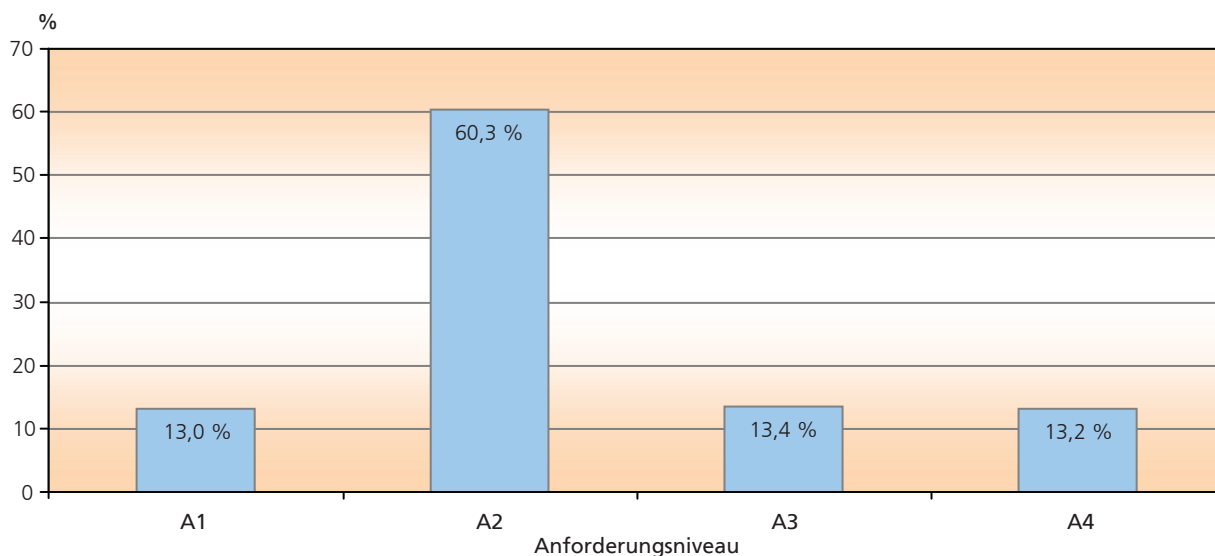
- **Anforderungsniveau 1**
(Endung mit xxxx1) = Helfer- und Anlernertätigkeiten,
- **Anforderungsniveau 2**
(Endung mit xxxx2) = fachlich ausgerichtete Tätigkeiten/Fachkraft,
- **Anforderungsniveau 3**
(Endung mit xxxx3) = komplexe Spezialistentätigkeiten,
- **Anforderungsniveau 4**
(Endung mit xxxx4) = hoch komplexe Tätigkeiten/Experte.

In Niedersachsen wurde mit großem Abstand die höchste Anzahl der Berufe mit dem **Anforderungsniveau 2** kodiert, was der Tätigkeit einer ausgebildeten Fachkraft entspricht. Die **Anforderungsniveaus 1, 3 und 4** unterscheiden sich in ihrer Anzahl nur unwesentlich voneinander (siehe Abb. 2).

Wenn auch die Verteilung des Anforderungsniveaus innerhalb der einzelnen Berufsbereiche durchaus variiert, so wurde über alle Berufsbereiche hinweg in Niedersachsen insgesamt mit durchschnittlich 60,3 % der größte Anteil der kodierten Berufe dem **Anforderungsniveau 2**

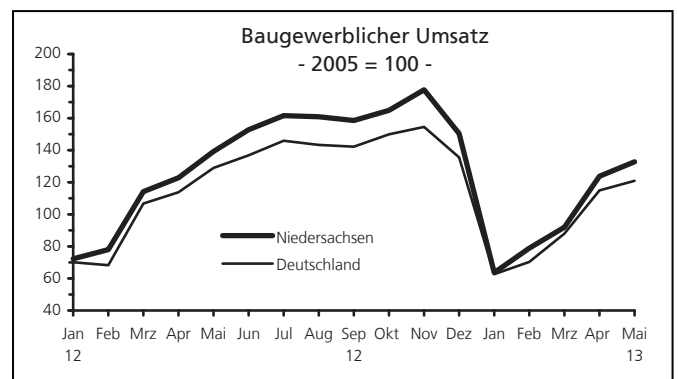
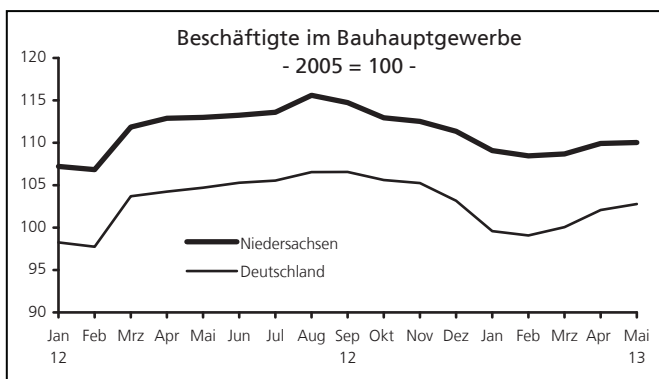
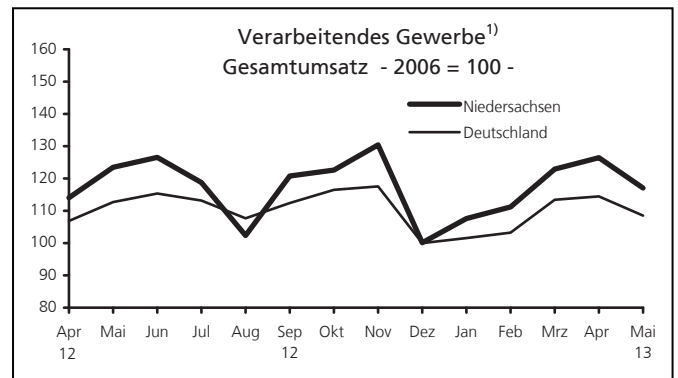
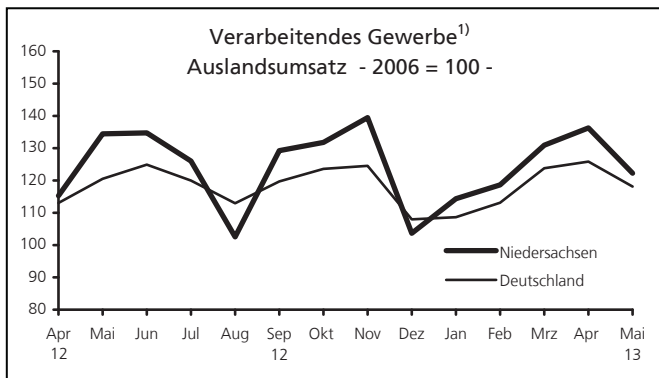
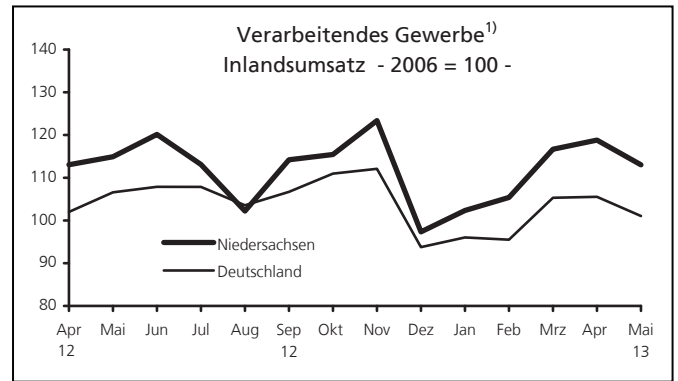
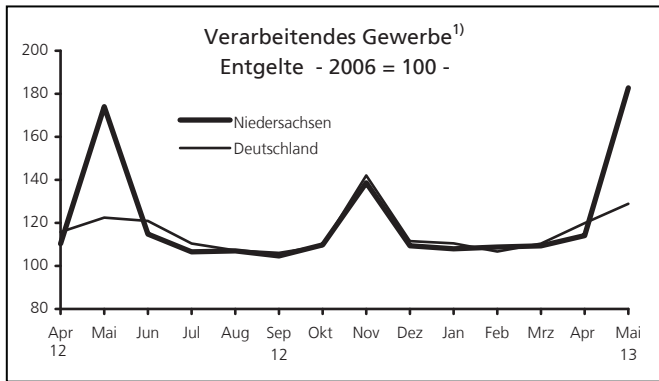
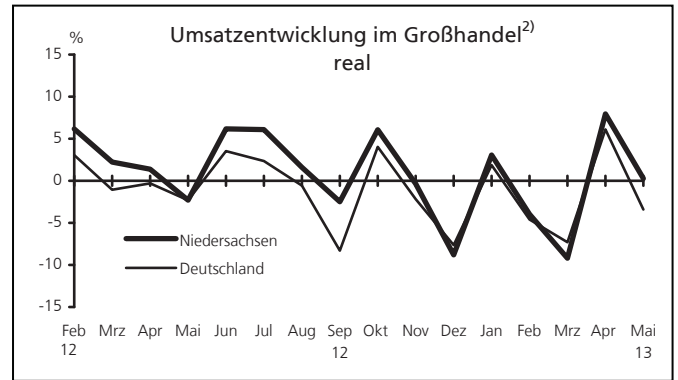
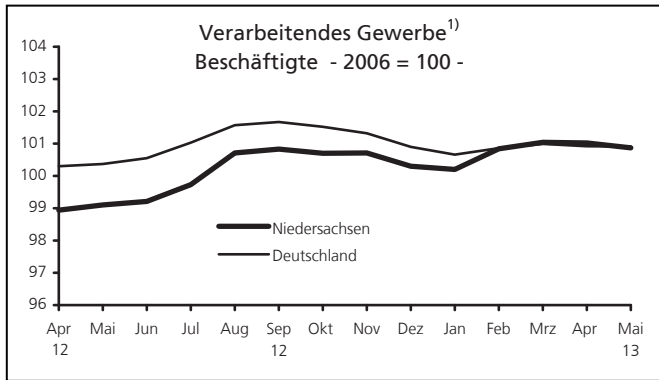


2. Prozentuale Häufigkeitsverteilung aller in Niedersachsen berufskodierten Datensätze nach Anforderungsniveau (KldB 2010)



zugeordnet. Einzig im Berufsbereich „Naturwissenschaft, Geografie und Informatik“ unterscheidet sich die Verteilung vom niedersächsischen Durchschnitt. In diesem Bereich wurde der größte Anteil der kodierten Berufsangaben mit 35,5 % den komplexen Spezialistentätigkeiten im **Anforderungsniveau 3** zugeordnet, dicht gefolgt von den Expertentätigkeiten im **Anforderungsniveau 4** mit 32,4 %.

Alles in allem verlief die manuelle Berufskodierung ohne größere Zuordnungsprobleme. Durch die Kodierung der Berufe im Rahmen des Zensus 2011 wird es möglich werden, differenzierte Aussagen über eine strukturelle Berufsverteilung sowie über die Verteilung der beruflichen Anforderungsniveaus in Niedersachsen zu tätigen. Endgültige Ergebnisse dazu werden im Frühjahr 2014 vorliegen.



1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. Basisjahresstellung auf 2006 = 100 wegen der Berichtskreisänderung auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. - 2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen					Deutschland				
		Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾			Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾		
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich

Produzierendes Gewerbe

Auftragseingänge

Verarbeitendes Gewerbe											
Insgesamt	2010 = 100	05/13	109,8	+1,7	+1,9	+1,5	05/13	103,2	-4,6	-2,0	-2,0
dar.: Investitionsgüter	2010 = 100	05/13	113,3	+1,9	+3,9	+3,0	05/13	105,2	-3,9	-1,4	-0,5
dar.: Straßenfahrzeugbau	2010 = 100	05/13	119,5	+5,4	+2,4	+1,3	05/13	112,5	+0,6	+0,8	-0,7
Inland	2010 = 100	05/13	109,4	+1,9	-4,4	-4,7	05/13	98,2	-7,0	-3,9	-3,7
Ausland	2010 = 100	05/13	110,1	+1,4	+8,1	+7,6	05/13	107,4	-2,7	-0,5	-0,5
Bauhauptgewerbe	2005 = 100	05/13	150,4	+2,4	+8,8	+6,8	05/13	135,8	+4,0	-0,2	±0,0

Umsätze

Verarbeitendes Gewerbe	Mio. Euro	05/13	15 254,8	-5,2	-0,9	-2,5	05/13	133 807,7	-3,7	-1,7	-2,2
dar.: Inland	Mio. Euro	05/13	8 287,3	-1,7	-2,2	-2,8	05/13	69 987,0	-5,2	-3,8	-4,1
Ausland	Mio. Euro	05/13	6 967,5	-9,1	+0,6	-2,3	05/13	63 820,7	-2,0	+0,6	-0,1
Bauhauptgewerbe	Mio. Euro	05/13	841,8	-4,6	-7,4	-6,7	05/13	7 487,8	-6,2	-7,3	-6,4

Beschäftigte

Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	05/13	460 243	+1,8	+2,1	+2,3	05/13	5 268 583	+0,5	+0,6	+0,7
Bauhauptgewerbe	Anzahl	05/13	78 278	-2,6	-2,7	-1,0	05/13	737 044	-1,8	-2,5	-1,0

Entgelte

Verarbeitendes Gewerbe											
absolut	Mio. Euro	05/13	2 778,1	+5,0	+3,6	+5,1	05/13	22 652,6	+5,2	+3,6	+3,8
je Beschäftigten	Euro	05/13	6 036	+3,2	+1,5	+2,8	05/13	4 300	+4,7	+3,0	+3,0
Bauhauptgewerbe											
absolut	Mio. Euro	05/13	203,7	+0,7	-3,8	-2,6	05/13	1 815,9	+1,4	-1,7	-0,9
je Beschäftigten	Euro	05/13	2 602	+3,4	-1,2	-1,4	05/13	2 464	+3,3	+0,7	+0,2

Handel und Gastgewerbe

Umsatzentwicklung (real)

Einzelhandel ²⁾	2010 = 100	05/13	100,1	+0,5	-1,0	-1,4	05/13	102,1	+0,8	+0,6	+0,4
Großhandel	2005 = 100	05/13	106,6	+0,3	-0,6	-0,6	05/13	101,9	-3,4	-1,8	-1,6
Gastgewerbe	2010 = 100	05/13	108,3	+0,9	-2,5	-3,6	05/13	106,7	-3,8	-2,3	-2,1

Beschäftigtenentwicklung

Einzelhandel ²⁾	2010 = 100	05/13	100,8	-0,3	-0,6	-0,5	05/13	102,2	+0,5	+0,4	+0,3
Großhandel	2005 = 100	05/13	103,1	+1,0	+0,9	+1,0	05/13	100,3	+1,1	+1,0	+1,1
Gastgewerbe	2010 = 100	05/13	100,9	-1,7	-1,9	-1,7	05/13	106,2	+1,0	+1,0	+1,2

Übernachtungen	1 000	05/13	4 241	+3,6	-0,6	-0,7	05/13	39 618	+1,8	±0,0	+0,3
----------------	-------	-------	-------	------	------	------	-------	--------	------	------	------

Außenhandel

Ausfuhr (Spezialhandel)	Mio. Euro	05/13	6 238,8	-11,4	+1,0	-2,0	05/13	88 556,6	-4,5	-0,4	-0,3
Einfuhr (Generalhandel)	Mio. Euro	05/13	7 055,4	-9,9	-10,5	-7,8	05/13	75 475,1	-2,9	-1,8	-1,7

Preise

Verbraucherpreisindex	2010 = 100	07/13	105,6	+1,7	+1,8	+1,7	07/13	105,6	+1,4	+1,6	+1,5
-----------------------	------------	-------	-------	------	------	------	-------	-------	------	------	------

1) In der Spalte "3-Monatsvergleich" wird die prozentuale Zu- oder Abnahme des Durchschnitts der letztverfügbaren 3 Monate des Berichtszeitraumes zu dem Durchschnitt der entsprechenden 3 Vorjahresmonate nachgewiesen. Die Spalte "Kumulierter Jahresteil" weist die prozentuale Veränderung des Durchschnitts der Monate Januar bis Berichtsmonat des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt des gleichen Zeitraums des Vorjahres aus. Der Nachweis der Veränderungen der Arbeitslosenquoten erfolgt in Prozentpunkten. - 2) Insgesamt.

der LSKN informiert: KONJUNKTUR AKTUELL ... der LSKN informiert: KONJUN

Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen						Deutschland					
		Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾			Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾				
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich		
												%	

Erwerbstätigkeit

Sozialversicherungspflichtig

Beschäftigte am Arbeitsort

Insgesamt	1 000	05/13	2 641,5	+1,7	+1,7	+1,8	05/13	29 289,8	+1,3	+1,2	+1,3
Arbeitslose	Anzahl	07/13	271 929	+4,0	+3,6	+2,3	07/13	2 914 092	+1,3	+2,1	+1,9
Arbeitslosenquote ³⁾											
insgesamt	%	07/13	6,6	+0,1	+0,1	+0,1	07/13	6,8	±0,0	±0,0	+0,1
Frauen	%	07/13	6,7	±0,0	±0,0	-0,1	07/13	6,7	-0,1	-0,1	-0,1
Jüngere ⁴⁾	%	07/13	7,3	+0,9	+0,6	+0,3	07/13	6,5	±0,0	+0,1	+0,1
Langzeitarbeitslose ⁵⁾	Anzahl	07/13	94 529	+2,0	+2,0	+2,4	07/13	1 047 177	+3,0	+3,5	+3,8

Gewerbemeldungen und Insolvenzen *Insgesamt*

Neugründung	Anzahl	05/13	4 269	+5,5	-2,2	-2,8	04/13	55 388	+9,8	-2,2	-1,1
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	05/13	923	-1,1	-0,1	-3,2	04/13	11 351	+8,3	-5,3	-4,3
Vollständige Aufgabe	Anzahl	05/13	3 426	-3,7	-0,2	+1,7	04/13	44 879	+7,6	-1,5	+1,6
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	05/13	758	-11,9	-4,3	+1,1	04/13	9 443	+2,0	-4,1	-1,3

Insolvenzen

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	05/13	203	+6,8	+3,7	+8,2	12/12	1 878	-24,7	-10,4	-6,7
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	05/13	129,3	+44,4	-54,6	-29,4	12/12	2 673,2	+74,6	+109,5	+105,8

Abschnitt L – Grundstücks- und Wohnungswesen

Gewerbemeldungen

Neugründung	Anzahl	05/13	89	-8,2	-3,9	-4,0	04/13	1 183	+11,1	+0,9	+2,8
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	05/13	37	-26,0	-11,0	-17,2	04/13	504	+10,3	+2,1	+1,3
Vollständige Aufgabe	Anzahl	05/13	64	+10,3	-4,0	-0,8	04/13	787	+4,2	-3,6	+2,8
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	05/13	19	-20,8	-28,9	-11,0	04/13	309	-7,2	-9,3	-1,9

Insolvenzen

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	05/13	6	+50,0	-36,8	+26,9	12/12	66	-34,0	-20,9	-14,9
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	05/13	1,1	+104,7	-92,8	+158,7	12/12	687,7	+204,0	+294,4	+191,3

Abschnitt M – Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen

Gewerbemeldungen

Neugründung	Anzahl	05/13	385	+5,5	+8,6	+6,9	04/13	5 131	+7,9	-0,3	+1,7
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	05/13	102	+7,4	-1,5	+4,5	04/13	1 095	+4,7	-6,1	-4,6
Vollständige Aufgabe	Anzahl	05/13	232	-0,4	+4,3	+2,3	04/13	3 846	+13,0	+2,4	+6,9
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	05/13	54	+14,9	+20,7	+13,8	04/13	686	+17,3	+3,7	+7,6

Insolvenzen

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	05/13	30	-9,1	±0,0	-12,1	12/12	209	-22,9	-9,1	+0,8
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	05/13	16,3	+0,7	-82,0	-78,1	12/12	468,6	+66,5	+143,3	+123,8

Abschnitt N – sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

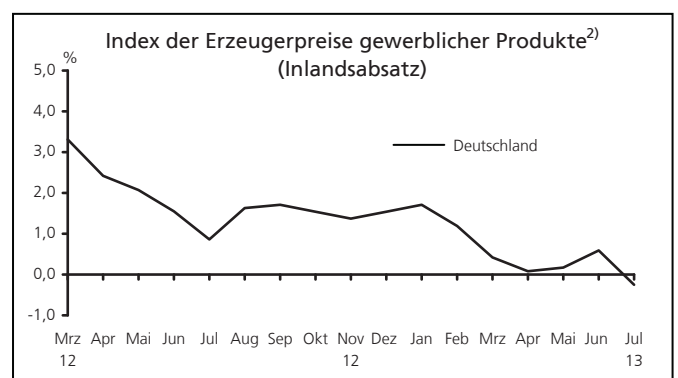
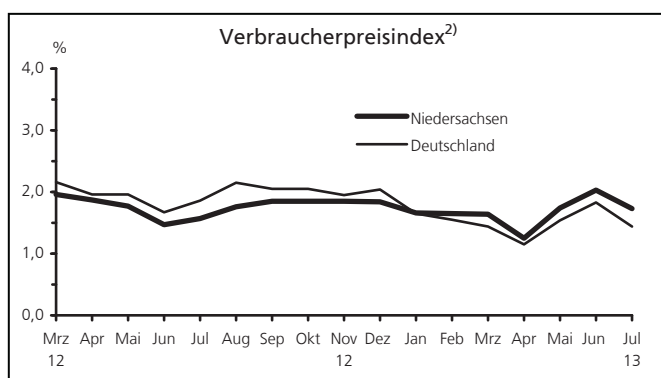
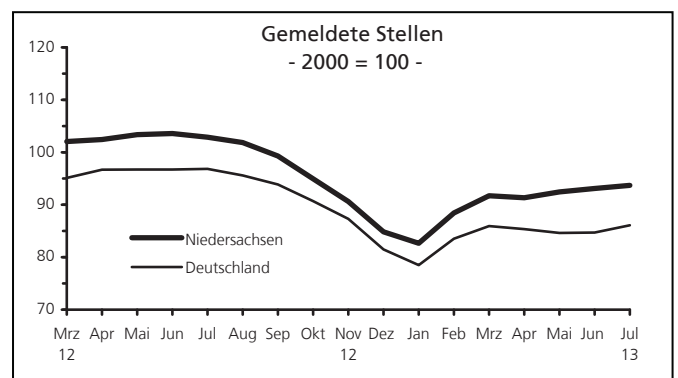
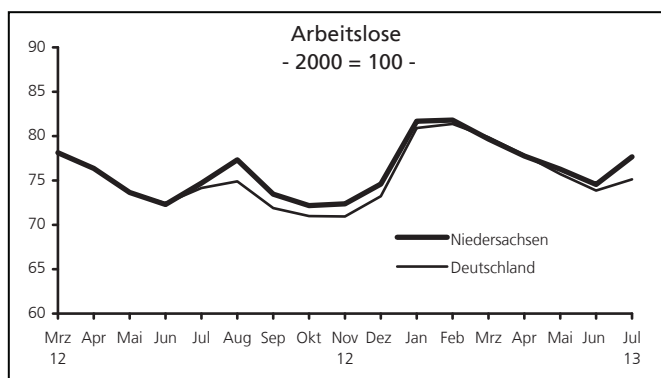
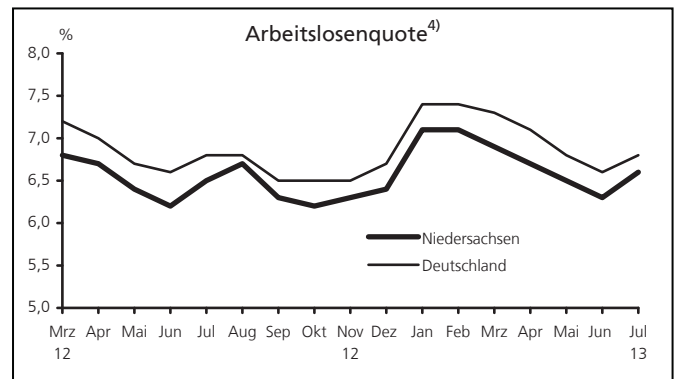
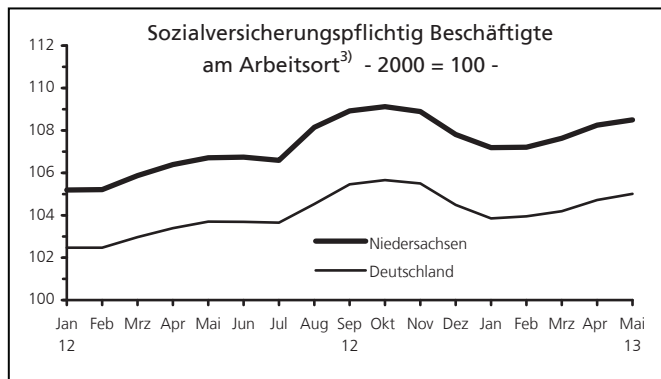
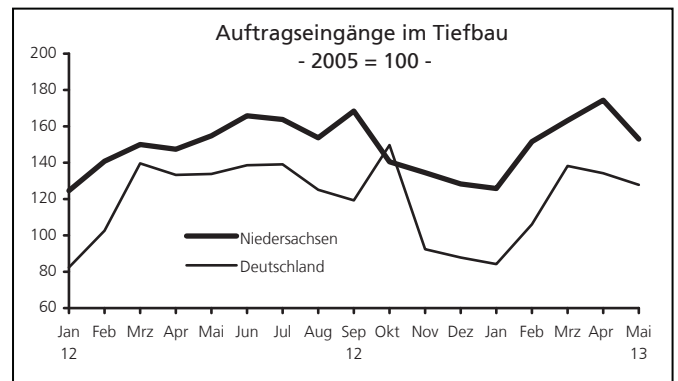
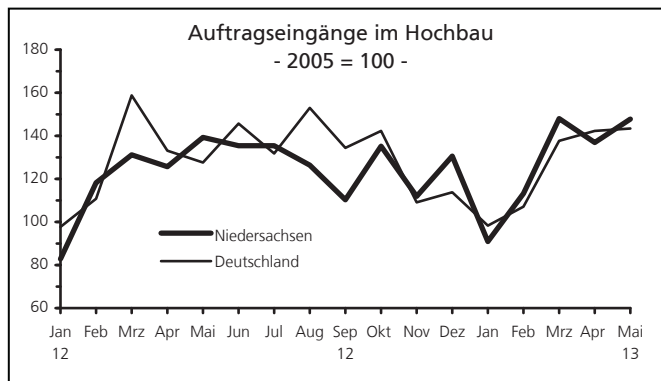
Gewerbemeldungen

Neugründung	Anzahl	05/13	580	+7,2	-1,9	-0,6	04/13	7 390	+4,8	-3,8	-2,4
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	05/13	52	-30,7	-12,6	-7,3	04/13	905	+11,0	-5,1	-4,4
Vollständige Aufgabe	Anzahl	05/13	386	-10,2	-2,0	+5,2	04/13	5 625	+8,6	+1,5	+3,8
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	05/13	55	-8,3	-6,1	+10,9	04/13	782	+19,6	+6,8	+10,1

Insolvenzen

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	05/13	14	±0,0	-18,6	+4,8	12/12	172	-17,7	-10,3	-5,6
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	05/13	5,3	+166,5	-14,1	+17,4	12/12	33,9	-69,7	-56,8	-17,4

3) Alle zivilen Erwerbspersonen, Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA für Arbeit. - 4) 15 bis unter 25 Jahre. - 5) über 1 Jahr arbeitslos.



2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat. - 3) Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. - 4) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

Bevölkerung

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Dezember 2012¹⁾

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerungs- stand am 01.12.2012	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Wanderungen über Kreisgrenzen			Zu- (+) oder Abnahme (-) insgesamt	Bevölkerungs- stand am 31.12.2012
			Lebend- geborene	darunter Ausländer	Ge- storbene	Geburten- überschuss (+) oder -defizit (-)	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Wanderungs- gewinn (+) oder -verlust (-)		
101	Braunschweig, Stadt	245 794	231	14	287	- 56	1 067	1 007	+ 60	+ 4	245 798
102	Salzgitter, Stadt ³⁾	98 185	65	5	126	- 61	227	258	- 31	- 92	98 095
103	Wolfsburg, Stadt ³⁾	121 753	105	9	131	- 26	391	365	+ 26	-	121 758
151	Gifhorn ³⁾	171 042	132	6	143	- 11	345	365	- 20	- 31	171 015
152	Göttingen ³⁾	248 138	167	15	257	- 90	1 009	1 060	- 51	- 141	247 988
153	Goslar ³⁾	138 754	73	6	181	- 108	331	324	+ 7	- 101	138 655
154	Helmstedt ³⁾	90 454	59	1	110	- 51	218	229	- 11	- 62	90 391
155	Northeim	135 512	89	7	180	- 91	269	272	- 3	- 94	135 418
156	Osterode am Harz ³⁾	75 300	40	-	116	- 76	146	124	+ 22	- 54	75 245
157	Peine ³⁾	130 077	104	7	171	- 67	288	252	+ 36	- 31	130 047
158	Wolfenbüttel	120 204	72	4	131	- 59	298	326	- 28	- 87	120 117
1	Braunschweig³⁾	1 575 213	1 137	74	1 833	- 696	4 589	4 582	+ 7	- 689	1 574 527
241	Region Hannover ³⁾	1 112 477	1 099	97	1 285	- 186	2 500	2 128	+ 372	+ 186	1 112 675
241001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt ^{2) 3)}	514 077	588	73	593	- 5	1 929	1 870	+ 59	+ 54	514 137
251	Diepholz ³⁾	209 886	176	9	237	- 61	573	726	- 153	- 214	209 671
252	Hameln-Pyrmont	148 600	100	10	205	- 105	350	313	+ 37	- 68	148 532
254	Hildesheim	275 487	198	4	303	- 105	491	543	- 52	- 157	275 330
255	Holzminen ³⁾	72 534	38	2	106	- 68	147	153	- 6	- 74	72 459
256	Nienburg (Weser)	120 354	91	5	148	- 57	205	277	- 72	- 129	120 225
257	Schaumburg ³⁾	156 111	124	1	224	- 100	354	327	+ 27	- 73	156 039
2	Hannover³⁾	2 095 449	1 826	128	2 508	- 682	4 620	4 467	+ 153	- 529	2 094 931
351	Celle ³⁾	175 718	141	4	221	- 80	376	310	+ 66	- 14	175 706
352	Cuxhaven ³⁾	197 615	125	7	272	- 147	407	446	- 39	- 186	197 433
353	Harburg ³⁾	240 521	198	7	268	- 70	724	630	+ 94	+ 24	240 548
354	Lüchow-Dannenberg	48 940	33	1	65	- 32	129	109	+ 20	- 12	48 928
355	Lüneburg ³⁾	175 583	148	8	163	- 15	505	434	+ 71	+ 56	175 640
356	Osterholz ³⁾	110 840	83	1	136	- 53	295	265	+ 30	- 23	110 816
357	Rotenburg (Wümme)	161 749	135	8	161	- 26	400	343	+ 57	+ 31	161 780
358	Heidekreis ³⁾	135 808	131	6	142	- 11	296	323	- 27	- 38	135 772
359	Stade ³⁾	195 869	164	6	221	- 57	686	724	- 38	- 95	195 779
360	Uelzen ³⁾	92 822	74	2	122	- 48	210	182	+ 28	- 20	92 801
361	Verden ³⁾	132 126	110	7	164	- 54	328	277	+ 51	- 3	132 129
3	Lüneburg³⁾	1 667 591	1 342	57	1 935	- 593	4 356	4 043	+ 313	- 280	1 667 332
401	Delmenhorst, Stadt	73 542	72	9	78	- 6	260	208	+ 52	+ 46	73 588
402	Emden, Stadt	49 725	52	4	67	- 15	185	144	+ 41	+ 26	49 751
403	Oldenburg (Oldb), Stadt ³⁾	158 529	182	19	155	+ 27	613	513	+ 100	+ 127	158 658
404	Osnabrück, Stadt	155 556	122	9	163	- 41	683	573	+ 110	+ 69	155 625
405	Wilhelmshaven, Stadt ³⁾	76 673	71	2	125	- 54	257	330	- 73	- 127	76 545
451	Ammerland ³⁾	118 536	96	4	131	- 35	378	391	- 13	- 48	118 489
452	Aurich ³⁾	186 759	141	5	245	- 104	405	388	+ 17	- 87	186 673
453	Cloppenburg ³⁾	160 317	148	10	142	+ 6	561	850	- 289	- 283	160 033
454	Emsland ³⁾	312 991	234	17	282	- 48	795	884	- 89	- 137	312 855
455	Friesland ³⁾	97 304	68	1	128	- 60	286	204	+ 82	+ 22	97 327
456	Grafschaft Bentheim ³⁾	133 692	105	13	153	- 48	247	241	+ 6	- 42	133 652
457	Leer ³⁾	164 284	118	6	191	- 73	376	387	- 11	- 84	164 202
458	Oldenburg ³⁾	125 617	96	5	116	- 20	400	585	- 185	- 205	125 413
459	Osnabrück ³⁾	350 663	274	12	337	- 63	870	1 034	- 164	- 227	350 444
460	Vechta ³⁾	133 462	130	11	106	+ 24	356	383	- 27	- 3	133 462
461	Wesermarsch ³⁾	89 191	72	4	124	- 52	171	185	- 14	- 66	89 126
462	Wittmund	56 397	47	3	60	- 13	139	161	- 22	- 35	56 362
4	Weser-Ems³⁾	2 443 238	2 028	134	2 603	- 575	6 982	7 461	- 479	- 1 054	2 442 205
	Niedersachsen³⁾	7 781 491	6 333	393	8 879	- 2 546	20 547	20 553	- 6	- 2 552	7 778 995
	dav.: männlich ⁴⁾	3 813 123	3 223	206	4 377	- 1 154	11 035	11 463	- 428	- 1 582	3 811 568
	weiblich ⁴⁾	3 968 368	3 110	187	4 502	- 1 392	9 512	9 090	+ 422	- 970	3 967 427
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern²⁾											
152012	Göttingen, Stadt ³⁾	116 688	85	10	117	- 32	570	575	- 5	- 37	116 650
153005	Goslar, Stadt ³⁾	40 485	16	2	48	- 32	127	127	-	- 32	40 455
157006	Peine, Stadt	48 423	42	5	76	- 34	124	99	+ 25	- 9	48 414
158037	Wolfenbüttel, Stadt	51 582	31	2	53	- 22	171	185	- 14	- 36	51 546
241005	Garbsen, Stadt	59 636	58	3	75	- 17	268	213	+ 55	+ 38	59 674
241010	Langenhagen, Stadt	51 475	48	2	69	- 21	242	163	+ 79	+ 58	51 533
252006	Hameln, Stadt	56 328	47	5	80	- 33	209	223	- 14	- 47	56 281
254021	Hildesheim, Stadt ³⁾	99 349	73	2	111	- 38	259	347	- 88	- 126	99 224
351006	Celle, Stadt ³⁾	68 649	50	2	88	- 38	214	213	+ 1	- 37	68 613
352011	Cuxhaven, Stadt ³⁾	48 720	29	6	85	- 56	142	150	- 8	- 64	48 657
355022	Lüneburg, Hansestadt ³⁾	71 022	77	5	54	+ 23	365	400	- 35	- 12	71 009
359038	Stade, Hansestadt	45 222	35	1	57	- 22	192	174	+ 18	- 4	45 218
454032	Lingen (Ems), Stadt	51 850	46	2	56	- 10	136	144	- 8	- 18	51 832
456015	Nordhorn, Stadt	52 390	49	4	67	- 18	127	119	+ 8	- 10	52 380
459024	Melle, Stadt	46 068	35	-	53	- 18	96	111	- 15	- 33	46 035

1) vorläufiges Ergebnis. - 2) Spalten 6 bis 8: Wanderungen über Stadtgrenzen. - 3) Gebiet weist eine durch bestandsrelevante Korrekturen bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme auf, dadurch ist die Summe aus Bevölkerungsstand Vormonat, Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungen mit dem Bevölkerungsstand aktueller Monat nicht identisch. - 4) Vorläufig bis zur Veröffentlichung der endgültigen Zahlen des Zensus 2011 im Frühjahr 2014.

Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2011

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 u.m.
		1	2	3	4	5
Niedersachsen					
Insgesamt	7 995	1 105	3 620	1 646	1 624
Europa	4 595	409	1 744	1 116	1 326
darunter					
EU-Staaten	1 237	173	473	188	403
darunter					
Bulgarien	62	8	40	9	5
Griechenland	126	2	26	18	80
Italien	77	4	15	22	36
Litauen	32	9	22	1	-
Niederlande	89	1	11	7	70
Polen	477	83	223	89	82
Portugal	19	2	5	1	11
Rumänien	132	41	69	10	12
Ungarn	37	6	11	7	13
Verein. Königreich u. Nordirland	28	2	5	3	18
Albanien	8	-	4	4	-
Bosnien und Herzegowina	62	-	25	29	8
Kroatien	26	1	6	5	14
Mazedonien	23	1	8	7	7
Moldau	26	4	21	1	-
Russische Föderation	283	62	189	28	4
Serbien	258	24	116	83	35
Türkei	2 010	63	455	660	832
Ukraine	380	42	314	22	2
Afrika	599	196	302	64	37
darunter					
Marokko	84	21	47	5	11
Togo	46	16	21	9	-
Tunesien	96	38	41	10	7
Amerika, Australien, Ozeanien	214	67	98	23	26
Asien	2 443	417	1 418	406	202
darunter					
Afghanistan	124	19	63	40	2
China	99	28	67	3	1
Indien	44	13	20	1	10
Irak	434	90	312	29	3
Iran	255	47	140	28	40
Kasachstan	177	27	141	9	-
Kirgisistan	29	7	19	3	-
Libanon	240	27	99	56	58
Pakistan	47	5	31	5	6
Philippinen	39	11	18	4	6
Sri Lanka	69	10	34	18	7
Syrien, Arabische Republik	219	79	123	11	6
Vietnam	419	12	197	171	39
Staatenlos	99	11	36	32	20
Ungeklärt	45	5	22	5	13

Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2012

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 u.m.
		1	2	3	4	5
Niedersachsen					
Insgesamt	8 526	1 066	3 563	1 769	2 128
Europa	5 096	406	1 732	1 157	1 801
darunter					
EU-Staaten	1 795	215	751	216	613
darunter					
Bulgarien	61	11	38	7	5
Griechenland	344	3	55	36	250
Italien	89	3	15	8	63
Litauen	42	5	29	6	2
Niederlande	91	3	10	9	69
Polen	518	109	234	71	104
Portugal	35	1	8	6	20
Rumänien	81	25	36	13	7
Ungarn	34	4	15	7	8
Verein. Königreich u. Nordirland	20	1	1	2	16
Albanien	20	2	10	6	2
Bosnien und Herzegowina	64	1	28	17	18
Kroatien	12	2	3	3	4
Mazedonien	30	1	3	8	18
Moldau	32	6	22	3	1
Russische Föderation	299	41	220	35	3
Serbien	225	25	91	53	56
Türkei	2 361	76	478	760	1 047
Ukraine	325	30	263	29	3
Afrika	596	176	320	57	43
darunter					
Marokko	95	32	55	3	5
Togo	28	5	21	2	-
Tunesien	110	36	59	6	9
Amerika, Australien, Ozeanien	213	84	92	18	19
Asien	2 488	373	1 369	512	234
darunter					
Afghanistan	121	25	61	32	3
China	99	29	64	1	5
Indien	64	18	42	1	3
Irak	273	52	179	37	5
Iran	227	38	138	18	33
Kasachstan	172	22	130	19	1
Kirgisistan	38	3	31	3	1
Libanon	209	38	87	49	35
Pakistan	49	12	22	8	7
Philippinen	47	10	20	7	10
Sri Lanka	68	5	32	20	11
Syrien, Arabische Republik	208	72	97	25	14
Vietnam	667	17	316	257	77
Staatenlos	117	24	46	23	24
Ungeklärt	16	3	4	2	7

Einbürgerungen nach Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2011

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 u.ä.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Niedersachsen										
Insgesamt	7 995	168	932	357	1 929	1 845	1 699	705	250	110
Europa	4 595	66	411	165	1 333	1 067	961	362	158	72
darunter										
EU-Staaten	1237	14	81	41	120	325	351	173	95	37
darunter										
Bulgarien	62	2	2	1	2	30	18	7	-	-
Griechenland	126	-	17	4	15	26	43	14	7	-
Italien	77	-	10	8	13	11	23	9	3	-
Litauen	32	1	1	1	6	9	6	7	1	-
Niederlande	89	-	4	-	3	9	22	25	17	9
Polen	477	2	23	20	50	152	141	58	26	5
Portugal	19	1	3	1	6	2	3	1	2	-
Rumänien	132	7	11	3	7	42	40	12	9	1
Ungarn	37	-	-	1	3	6	17	4	5	1
Verein. Königreich u. Nordirland	28	-	3	-	3	1	3	8	8	2
Albanien	8	-	-	-	1	1	5	1	-	-
Bosnien und Herzegowina	62	-	8	3	17	13	12	6	3	-
Kroatien	26	1	2	-	6	5	5	2	5	-
Mazedonien	23	-	1	-	5	13	2	-	2	-
Moldau	26	2	2	-	4	9	5	3	1	-
Russische Föderation	283	10	41	7	32	63	81	29	11	9
Serbien	258	4	44	14	55	58	54	22	5	2
Türkei	2 010	22	146	70	970	421	297	62	11	11
Ukraine	380	5	44	14	59	91	97	41	18	11
Afrika	599	21	64	18	42	219	173	52	10	-
darunter										
Marokko	84	-	3	4	6	42	21	7	1	-
Togo	46	5	7	1	4	5	19	4	1	-
Tunesien	96	1	2	4	4	64	17	3	1	-
Amerika, Australien, Ozeanien	214	3	6	7	22	48	73	43	10	2
Asien	2 443	77	436	153	496	482	465	232	68	34
darunter										
Afghanistan	124	2	15	13	32	33	13	7	6	3
China	99	8	6	-	5	44	30	5	1	-
Indien	44	3	2	1	5	9	14	4	5	1
Irak	434	20	131	26	62	52	80	49	9	5
Iran	255	6	25	3	25	54	64	47	17	14
Kasachstan	177	1	18	8	20	55	55	15	5	-
Kirgisistan	29	-	1	1	4	8	9	2	3	1
Libanon	240	1	42	19	58	75	27	12	4	2
Pakistan	47	1	8	2	6	13	9	3	3	2
Philippinen	39	1	-	1	1	2	22	9	3	-
Sri Lanka	69	-	22	6	9	13	11	7	1	-
Syrien, Arabische Republik	219	24	58	11	27	45	34	19	1	-
Vietnam	419	5	76	48	205	19	37	25	3	1
Staatenlos	99	1	8	10	23	21	21	12	2	1
Ungeklärt	45	-	7	4	13	8	6	4	2	1

Einbürgerungen nach Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2012

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 u.ä.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Niedersachsen										
Insgesamt	8 526	151	902	395	2 174	1 987	1 823	733	248	113
Europa	5 096	50	415	181	1 551	1 191	1 059	416	158	75
darunter										
EU-Staaten	1 470	9	105	56	152	342	428	220	106	52
darunter										
Bulgarien	61	-	1	1	2	32	14	11	-	-
Griechenland	344	-	40	11	52	61	95	56	16	13
Italien	89	-	11	3	7	15	30	12	9	2
Litauen	42	-	4	3	7	7	12	7	2	-
Niederlande	91	-	5	1	7	3	28	23	13	11
Polen	518	5	27	24	49	151	158	61	35	8
Portugal	35	-	3	3	6	6	8	9	-	-
Rumänien	81	2	3	3	8	25	29	9	2	-
Ungarn	34	1	2	-	1	7	12	3	7	1
Verein. Königreich u. Nordirland	20	-	-	-	1	4	3	3	8	1
Albanien	20	-	2	-	5	7	4	-	2	-
Bosnien und Herzegowina	64	-	4	4	13	23	9	9	2	-
Kroatien	12	1	-	-	2	6	2	1	-	-
Mazedonien	30	-	3	1	8	7	8	2	-	1
Moldau	32	1	4	-	5	10	8	1	3	-
Russische Föderation	299	2	32	13	51	61	88	43	7	2
Serbien	225	5	33	9	55	55	44	17	5	2
Türkei	2 361	21	171	63	1 144	541	343	56	12	10
Ukraine	325	4	26	19	56	68	86	42	16	8
Afrika	596	28	44	13	54	216	177	53	8	3
darunter										
Marokko	95	1	1	-	4	54	29	5	1	-
Togo	28	3	6	-	5	3	5	6	-	-
Tunesien	110	2	2	2	9	71	18	4	1	1
Amerika, Australien, Ozeanien	213	2	9	3	15	56	87	28	9	4
Asien	2 488	71	410	189	528	501	481	222	59	27
darunter										
Afghanistan	121	3	21	11	18	29	19	14	3	3
China	99	4	5	1	4	58	21	4	2	-
Indien	64	6	9	3	3	21	17	4	1	-
Irak	273	13	69	18	39	36	59	34	-	5
Iran	227	4	23	8	20	48	58	41	18	7
Kasachstan	172	1	15	11	10	50	59	19	7	-
Kirgisistan	38	-	6	-	7	10	11	2	1	1
Libanon	209	10	36	25	33	66	30	8	1	-
Pakistan	49	2	7	1	7	12	14	3	3	-
Philippinen	47	-	-	-	1	13	18	13	1	1
Sri Lanka	68	2	17	7	9	9	11	7	5	1
Syrien, Arabische Republik	208	19	35	8	30	51	43	18	3	1
Vietnam	667	4	150	87	310	30	51	28	1	6
Staatenlos	117	-	22	9	22	20	17	12	11	4
Ungeklärt	16	-	2	-	4	3	2	2	3	-

Einbürgerungen nach Rechtsgrundlage und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2011

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	davon Einbürgerungen nach ...				
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	sonstigen Rechtsgründen ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Niedersachsen						
Insgesamt	7 995	133	513	6 050	941	358
Europa	4 595	71	201	3 725	458	140
darunter						
EU-Staaten	1 237	26	104	975	85	47
darunter						
Bulgarien	62	-	1	51	4	6
Griechenland	126	-	2	115	9	-
Italien	77	2	1	68	6	-
Litauen	32	1	4	22	2	3
Niederlande	89	2	3	81	3	-
Polen	477	9	53	357	28	30
Portugal	19	-	-	16	3	-
Rumänien	132	5	27	81	16	3
Ungarn	37	-	3	29	2	3
Verein. Königreich u. Nordirland	28	1	1	22	4	-
Albanien	8	-	1	7	-	-
Bosnien und Herzegowina	62	-	-	50	11	1
Kroatien	26	-	-	23	2	1
Mazedonien	23	-	1	20	1	1
Moldau	26	-	2	19	5	-
Russische Föderation	283	13	22	184	53	11
Serbien	258	2	13	188	46	9
Türkei	2 010	22	17	1 788	147	36
Ukraine	380	6	19	275	61	19
Afrika	599	9	107	349	81	53
darunter						
Marokko	84	-	14	60	2	8
Togo	46	-	4	24	13	5
Tunesien	96	1	18	55	2	20
Amerika, Australien, Ozeanien	214	6	46	133	11	18
Asien	2 443	42	154	1 744	381	122
darunter						
Afghanistan	124	-	11	84	12	17
China	99	-	9	62	14	14
Indien	44	-	2	29	8	5
Irak	434	18	12	270	122	12
Iran	255	2	22	178	33	20
Kasachstan	177	6	15	135	13	8
Kirgisistan	29	4	3	20	-	2
Libanon	240	2	24	188	17	9
Pakistan	47	-	1	40	5	1
Philippinen	39	1	10	25	3	-
Sri Lanka	69	-	2	54	11	2
Syrien, Arabische Republik	219	1	21	103	72	22
Vietnam	419	1	3	375	36	4
Staatenlos	99	5	4	70	8	12
Ungeklärt	45	-	1	29	2	13

1) §§ 9, 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; § 21 HAusIG; §§ 10 Abs. 3, 40 b und c StAG, Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit.

Einbürgerungen nach Rechtsgrundlage und ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Niedersachsen im Jahr 2012

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Einbürgerungen insgesamt	davon Einbürgerungen nach ...				
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	sonstigen Rechtsgründen ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Niedersachsen						
Insgesamt	8 526	116	510	6 608	944	348
Europa	5 096	68	199	4 190	507	132
darunter						
EU-Staaten	1 470	41	110	1 160	103	56
darunter						
Bulgarien	61	-	3	46	2	10
Griechenland	344	7	1	312	23	1
Italien	89	3	-	77	8	1
Litauen	42	-	5	33	4	-
Niederlande	91	4	3	78	5	1
Polen	518	16	70	368	37	27
Portugal	35	-	1	32	2	-
Rumänien	81	2	12	48	8	11
Ungarn	34	3	3	23	5	-
Verein. Königreich u. Nordirland	20	2	-	18	-	-
Albanien	20	-	2	15	2	1
Bosnien und Herzegowina	64	1	1	52	10	-
Kroatien	12	-	1	10	1	-
Mazedonien	30	-	-	27	3	-
Moldau	32	1	4	22	5	-
Russische Föderation	299	5	21	213	41	19
Serbien	225	4	9	172	36	4
Türkei	2 361	12	18	2 088	216	27
Ukraine	325	2	18	243	45	17
Afrika	596	7	97	361	81	50
darunter						
Marokko	95	2	23	60	4	6
Togo	28	1	-	19	8	-
Tunesien	110	-	21	67	4	18
Amerika, Australien, Ozeanien	213	7	61	117	9	19
Asien	2 488	25	150	1 862	337	114
darunter						
Afghanistan	121	2	12	77	18	12
China	99	1	3	69	10	16
Indien	64	3	7	34	16	4
Irak	273	7	11	174	76	5
Iran	227	2	18	161	32	14
Kasachstan	172	-	14	132	17	9
Kirgisistan	38	1	4	30	3	-
Libanon	209	1	19	153	24	12
Pakistan	49	1	5	33	10	-
Philippinen	47	-	10	35	-	2
Sri Lanka	68	-	-	58	9	1
Syrien, Arabische Republik	208	1	19	112	56	20
Vietnam	667	1	6	613	41	6
Staatenlos	117	9	3	72	8	25
Ungeklärt	16	-	-	6	2	8

1) §§ 9, 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; § 21 HAusIG; §§ 10 Abs. 3, 40 b und c StAG, Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit.

Einbürgerungen in Niedersachsen 2000 bis 2012 nach Wohnort

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Eingebürgerte Personen				
		2000	2005	2010	2011	2012
101	Braunschweig, Stadt	538	441	314	288	408
102	Salzgitter, Stadt	340	178	120	141	159
103	Wolfsburg, Stadt	311	185	194	203	222
151	Gifhorn	159	177	90	88	125
152	Göttingen	1 172	332	125	272	303
153	Goslar	319	182	135	106	141
154	Helmstedt	68	40	49	55	48
155	Northeim	175	113	70	84	102
156	Osterode am Harz	128	92	58	40	45
157	Peine	206	216	119	124	138
158	Wolfenbüttel	276	145	77	100	97
1	Braunschweig	3 692	2 101	1 351	1 501	1 788
241	Region Hannover	3 374	2 810	1 866	2 166	2 363
241 001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt	2 206	1 605	1 276	1 449	1 509
251	Diepholz	260	261	143	135	146
252	Hamelnd-Pyrmont	256	308	93	138	155
254	Hildesheim	662	559	245	260	268
255	Holzwinden	99	58	36	52	62
256	Nienburg (Weser)	186	194	132	121	110
257	Schaumburg	355	231	124	130	161
2	Hannover	5 192	4 421	2 639	3 002	3 265
351	Celle	525	214	136	160	120
352	Cuxhaven	157	184	114	116	141
353	Harburg	237	301	207	225	153
354	Lüchow-Dannenberg	16	5	6	5	13
355	Lüneburg	170	197	172	152	199
356	Osterholz	67	59	67	47	75
357	Rotenburg (Wümme)	52	86	103	123	106
358	Heidekreis	290	146	80	114	114
359	Stade	363	298	152	122	166
360	Uelzen	92	53	44	57	47
361	Verden	232	177	117	144	132
3	Lüneburg	2 201	1 720	1 198	1 265	1 266
401	Delmenhorst, Stadt	252	198	214	202	180
402	Emden, Stadt	127	47	36	46	25
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	524	245	234	222	210
404	Osnabrück, Stadt	786	460	233	260	258
405	Wilhelmshaven, Stadt	268	183	107	83	83
451	Ammerland	193	91	63	76	87
452	Aurich	200	201	138	148	116
453	Cloppenburg	151	83	89	109	124
454	Emsland	255	165	152	171	157
455	Friesland	98	71	81	66	47
456	Grafschaft Bentheim	190	114	132	133	131
457	Leer	84	124	121	86	94
458	Oldenburg	131	91	95	144	129
459	Osnabrück	652	166	211	194	228
460	Vechta	143	287	164	215	205
461	Wesermarsch	226	91	75	60	95
462	Wittmund	61	27	30	12	38
4	Weser-Ems	4 341	2 644	2 175	2 227	2 207
	Niedersachsen	15 426	10 886	7 363	7 995	8 526

Arbeitsmarkt, Erwerbstätigkeit

Arbeitslose im Juni 2013 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens und den Ländern Bremen und Hamburg

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Arbeitslose						Arbeitslosen- quote ²⁾ Juni 2013	Nachrichtlich:	
		im Monat					Jahres- durchschnitt ¹⁾ 2012		Sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigte ³⁾ am 30.06.2012	Bevölkerung am 30.06.2012
		Jun. 2012	Sept. 2012	Dez. 2012	Mrz. 2013	Jun. 2013				
101	Braunschweig, Stadt	9 344	9 359	9 165	9 424	9 011	9 566	6,8	89 629	251 385
102	Salzgitter, Stadt	4 242	4 256	4 413	4 793	4 534	4 403	9,0	34 277	101 381
103	Wolfsburg, Stadt	3 134	3 178	3 057	3 162	3 116	3 225	4,8	47 466	122 988
151	Gifhorn	4 582	4 621	4 465	4 933	4 660	4 816	5,1	64 856	172 092
152	Göttingen	7 459	7 450	7 761	8 809	8 447	7 723	6,6	84 766	257 728
153	Goslar	5 861	5 782	6 212	6 526	5 816	6 128	8,6	43 826	141 514
154	Helmstedt	3 293	3 362	3 462	3 672	3 523	3 484	7,4	32 588	91 733
155	Northeim	4 669	4 833	4 958	5 380	4 918	4 936	7,0	47 062	137 060
156	Osterode am Harz	3 254	3 294	2 843	3 026	2 861	3 322	7,6	24 225	75 876
157	Peine	4 079	3 817	3 713	4 224	3 986	4 113	5,8	46 906	131 005
158	Wolfenbüttel	3 719	3 770	3 730	3 986	3 672	3 841	6,0	41 136	121 414
1	Braunschweig	53 636	53 722	53 779	57 935	54 544	55 556	x	556 737	1 604 176
241	Region Hannover	46 597	47 186	46 694	49 594	48 057	47 531	8,1	394 562	1 137 717
241001	Hannover, Landeshptst.	27 503	27 933	27 573	28 985	28 132	27 930	10,1	181 456	527 135
251	Diepholz	4 803	4 978	5 087	5 336	4 952	5 043	4,3	76 959	215 750
252	Hamelnd-Pyrmont	5 851	5 800	5 752	6 541	5 956	6 075	7,8	50 746	152 131
254	Hildesheim	10 446	10 721	10 701	11 366	10 759	10 768	7,5	94 312	280 392
255	Holzminde	2 724	2 832	3 052	3 245	2 876	2 916	8,0	23 584	71 935
256	Nienburg (Weser)	3 530	3 626	3 723	4 124	3 835	3 739	6,0	42 736	122 960
257	Schaumburg	5 795	5 457	5 430	5 787	5 327	5 907	6,6	52 378	159 263
2	Hannover	79 746	80 600	80 439	85 993	81 762	81 979	x	735 277	2 140 148
351	Celle	6 466	6 502	6 478	6 681	6 358	6 700	7,2	58 501	177 362
352	Cuxhaven	5 679	5 720	6 146	6 474	5 918	6 018	5,9	65 506	199 093
353	Harburg	5 997	5 968	6 029	6 407	6 102	6 164	4,7	88 240	248 333
354	Lüchow-Dannenberg	2 253	2 245	2 223	2 377	2 296	2 312	10,4	14 082	49 009
355	Lüneburg	5 649	5 791	5 700	6 217	5 861	5 854	6,4	60 478	178 430
356	Osterholz	2 345	2 427	2 389	2 661	2 551	2 431	4,4	39 702	111 825
357	Rotenburg (Wümme)	3 611	3 645	3 707	4 025	3 865	3 775	4,5	58 531	162 609
358	Heidekreis	4 546	4 558	4 883	5 326	4 698	4 902	6,5	47 854	138 864
359	Stade	6 517	6 671	6 425	6 641	6 475	6 674	6,0	71 847	197 460
360	Uelzen	3 143	3 108	3 173	3 249	3 062	3 255	6,7	29 943	93 333
361	Verden	3 747	3 916	3 864	4 133	3 964	3 963	5,5	48 437	133 152
3	Lüneburg	49 953	50 551	51 017	54 191	51 150	52 047	x	583 121	1 689 470
401	Delmenhorst, Stadt	4 146	4 214	4 112	4 329	4 180	4 228	10,5	25 524	74 485
402	Emden, Stadt	2 083	2 150	2 162	2 304	2 235	2 179	8,6	16 222	51 335
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	7 013	6 977	6 788	7 249	6 996	7 126	8,0	55 148	162 765
404	Osnabrück, Stadt	6 219	6 436	6 391	6 717	6 429	6 442	7,6	54 890	165 139
405	Wilhelmshaven, Stadt	4 449	4 401	4 494	4 783	4 650	4 592	12,4	22 879	80 771
451	Ammerland	2 590	2 581	2 703	2 898	2 567	2 813	4,1	42 096	119 348
452	Aurich	6 775	7 010	8 147	8 382	7 037	7 391	7,2	60 672	188 677
453	Cloppenburg	4 146	4 156	4 509	4 987	4 653	4 489	5,4	56 984	160 933
454	Emsland	5 202	5 780	6 195	6 463	5 565	5 835	3,3	108 058	314 369
455	Friesland	2 818	2 856	3 295	3 276	2 743	3 132	5,6	31 719	98 833
456	Grafschaft Bentheim	2 923	3 158	3 145	3 320	3 041	3 159	4,3	44 401	134 985
457	Leer	4 449	4 823	5 301	5 752	4 938	5 212	5,9	52 213	165 089
458	Oldenburg	2 718	2 844	2 773	3 313	3 209	2 860	4,7	45 542	128 327
459	Osnabrück	6 818	7 273	7 181	7 891	7 549	7 327	3,9	132 860	356 428
460	Vechta	2 738	2 846	2 992	3 165	2 820	2 948	3,5	53 636	141 074
461	Wesermarsch	3 141	3 238	3 418	3 584	3 393	3 321	7,4	30 737	89 772
462	Wittmund	1 562	1 557	2 283	2 380	1 526	1 901	5,5	17 990	56 936
4	Weser-Ems	69 790	72 300	75 889	80 793	73 531	74 954	x	851 571	2 489 266
	Niedersachsen	253 125	257 173	261 124	278 912	260 987	264 533	6,3	2 726 706	7 923 060
011	Bremen, Stadt	28 240	28 181	27 956	29 721	28 625	28 521	10,2	177 991	548 060
012	Bremerhaven, Stadt	8 262	8 077	7 925	8 593	8 378	8 305	14,6	34 721	112 909
	Land Bremen	36 502	36 258	35 881	38 314	37 003	36 826	10,9	212 712	660 969
	Hamburg	70 269	68 431	67 406	71 842	70 526	70 435	7,3	635 776	1 804 729

1) Ermittlung der Jahresdurchschnittswerte einschl. Optionskommunen entsprechend der im SGB II geforderten Vergleichbarkeits- und Qualitätssicherung. – Abweichungen der Summen aufgrund von Rundungsdifferenzen. - 2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. - 3) Am Wohnort - Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Dateistand Juni 2013.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen, Hannover.

Unterbeschäftigung¹⁾ im Berichtsmonat März 2013 in Niedersachsen

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)					Unter- beschäfti- gungsquote März 2013	Anteil der Arbeitslosig- keit an der Unterbe- schäftigung	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Berichtsmonat							in %	absolut	in %
		Mrz. 2012	Jun. 2012	Sep. 2012	Dez. 2012	Mrz. 2013				
101	Braunschweig, Stadt	13 196	12 659	12 587	12 382	12 907	9,8	74,0	-289	-2,2
102	Salzgitter, Stadt	6 416	6 129	6 136	6 280	6 482	12,6	70,3	+66	1,0
103	Wolfsburg, Stadt	5 131	4 872	4 902	5 028	5 187	8,0	60,8	+56	1,1
151	Gifhorn	6 651	5 999	5 847	5 776	6 058	6,6	77,3	-593	-8,9
152	Göttingen	12 588	11 504	11 415	11 905	12 323	9,4	65,2	-265	-2,1
153	Goslar	8 607	7 960	7 767	7 938	8 354	12,1	78,3	-253	-2,9
154	Helmstedt	4 867	4 407	4 273	4 298	4 430	9,3	80,5	-437	-9,0
155	Northeim	6 879	6 332	6 323	6 511	6 994	9,8	76,1	+115	1,7
156	Osterode am Harz	4 778	4 338	4 312	3 933	4 049	10,4	72,3	-729	-15,3
157	Peine	6 207	5 662	5 512	5 385	5 837	8,4	69,0	-370	-6,0
158	Wolfenbüttel	5 017	4 716	4 701	4 619	4 906	8,0	80,8	-111	-2,2
1	Braunschweig	80 337	74 578	73 775	74 055	77 527	x	x	-2 810	-3,5
241	Region Hannover	66 197	63 827	62 955	62 720	65 113	10,9	74,4	-1 084	-1,6
251	Diepholz	7 029	6 672	6 637	6 818	7 081	6,2	74,6	+52	0,7
252	Hameln-Pyrmont	8 607	7 908	7 854	7 914	8 288	10,7	72,7	-319	-3,7
254	Hildesheim	14 093	13 484	13 451	13 492	14 176	9,9	79,3	+83	0,6
255	Holzminde	4 041	3 735	3 661	3 874	4 095	11,2	78,8	+54	1,3
256	Nienburg (Weser)	5 202	4 757	4 679	4 825	5 241	8,1	77,2	+39	0,7
257	Schaumburg	7 675	7 140	6 861	7 081	7 422	9,3	76,7	-253	-3,3
2	Hannover	112 844	107 523	106 098	106 724	111 416	x	x	-1 428	-1,3
351	Celle	8 967	8 151	8 166	8 171	8 458	9,5	79,3	-509	-5,7
352	Cuxhaven	8 652	7 734	7 628	8 115	8 399	8,4	75,7	-253	-2,9
353	Harburg	8 189	7 649	7 292	7 370	7 601	5,9	81,8	-588	-7,2
354	Lüchow-Dannenberg	3 079	2 877	2 808	2 817	3 068	13,9	78,9	-11	-0,4
355	Lüneburg	8 271	7 793	7 696	7 662	8 159	8,9	74,4	-112	-1,4
356	Osterholz	3 502	3 376	3 364	3 385	3 585	6,1	70,6	+83	2,4
357	Rotenburg (Wümme)	5 191	4 785	4 848	4 885	5 022	5,8	75,9	-169	-3,3
358	Heidekreis	6 982	6 249	6 079	6 367	6 722	9,1	76,7	-260	-3,7
359	Stade	8 727	8 307	8 257	8 151	8 373	7,8	78,8	-354	-4,1
360	Uelzen	4 450	4 076	4 064	4 115	4 303	9,4	77,1	-147	-3,3
361	Verden	5 828	5 265	5 205	5 212	5 276	7,2	74,1	-552	-9,5
3	Lüneburg	71 838	66 262	65 407	66 250	68 966	x	x	-2 872	-4,0
401	Delmenhorst, Stadt	5 862	5 655	5 597	5 577	5 734	14,2	73,7	-128	-2,2
402	Emden, Stadt	3 050	2 945	2 966	2 966	3 105	11,8	72,9	+55	1,8
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	9 710	9 382	9 361	9 113	9 458	10,8	74,5	-252	-2,6
404	Osnabrück, Stadt	9 320	8 880	9 013	8 979	9 220	10,8	71,2	-100	-1,1
405	Wilhelmshaven, Stadt	6 231	5 923	5 844	5 983	6 109	15,7	75,1	-122	-2,0
451	Ammerland	4 231	3 911	3 768	3 963	4 133	6,6	68,2	-98	-2,3
452	Aurich	9 366	8 494	8 586	9 748	9 978	10,4	83,6	+612	6,5
453	Cloppenburg	6 208	5 591	5 497	5 922	6 406	7,5	76,1	+198	3,2
454	Emsland	9 435	8 686	8 861	9 977	9 711	5,8	62,1	+276	2,9
455	Friesland	4 126	3 699	3 731	4 138	4 096	8,3	79,6	-30	-0,7
456	Grafschaft Bentheim	4 389	4 026	4 216	4 202	4 449	6,3	74,8	+60	1,4
457	Leer	8 121	6 826	6 795	7 334	7 806	9,3	72,3	-315	-3,9
458	Oldenburg	4 803	4 072	4 163	4 189	4 372	6,4	66,2	-431	-9,0
459	Osnabrück	11 222	10 473	10 673	10 558	11 169	5,7	68,0	-53	-0,5
460	Vechta	4 082	3 775	3 826	4 044	4 148	5,3	74,0	+66	1,6
461	Wesermarsch	4 551	4 243	4 244	4 361	4 547	9,8	78,4	-4	-0,1
462	Wittmund	2 931	2 103	2 075	2 767	2 935	10,6	82,5	+4	0,1
4	Weser-Ems	107 638	98 684	99 216	103 821	107 376	x	x	-262	-0,2
	Niedersachsen	372 657	347 047	344 496	350 850	365 285	8,9	74,4	-7 372	-2,0

1) Daten zur geförderten Altersteilzeit liegen nicht auf Kreisebene vor.

Landwirtschaft

Tierische Produktion

1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft im April 2013

G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen

Statistische Region Land	Rinder <u>einschl.</u> Kälber und Jungrinder ¹⁾								Schweine		Lämmer ⁵⁾		Übrige Schafe		Ziegen		Pferde
	zusammen		davon (gewerbliche Schlachtungen)						G	H	G	H	G	H	G	H	G
	G	H	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder ²⁾	Kälber ³⁾	Jung-rinder ⁴⁾									
a) nur taugliche Schlachttiere																	
Braunschweig	262	53	-	173	29	43	13	4	5 983	215	627	10	413	59	9	17	17
Hannover	424	46	7	234	110	64	8	1	48 795	120	1 015	27	165	100	4	6	9
Lüneburg	1 561	165	29	263	535	208	521	5	219 971	196	533	35	273	47	6	-	97
Weser-Ems	45 423	171	165	18 206	11 750	2 905	12 320	77	1 335 430	499	1 705	176	214	27	40	12	31
Niedersachsen	47 670	435	201	18 876	12 424	3 220	12 862	87	1 610 179	1 030	3 880	248	1 065	233	59	35	154
b) Schlachtmenge⁶⁾ in t																	
Braunschweig	88,4	16,6	-	64,8	8,6	12,6	1,9	0,6	561,5	20,2	11,3	0,2	12,4	1,8	0,2	0,3	4,5
Hannover	142,5	14,1	2,3	87,7	32,4	18,7	1,2	0,1	4 579,4	11,3	18,3	0,5	5,0	3,0	0,1	0,1	2,4
Lüneburg	402,5	52,3	9,7	98,6	157,8	60,8	75,0	0,7	20 644,3	18,4	9,6	0,6	8,2	1,4	0,1	-	25,6
Weser-Ems	12 976,5	55,3	55,0	6 822,7	3 466,1	849,0	1 772,7	10,9	125 330,1	46,8	30,7	3,2	6,4	0,8	0,7	0,2	8,2
Niedersachsen	13 609,8	138,4	66,9	7 073,8	3 665,0	941,1	1 850,7	12,4	151 115,3	96,7	69,8	4,5	32,0	7,0	1,1	0,6	40,7
Die Schlachtmenge im Vergleich zum ...																	
März 2013	13 344,2	144,6	73,6	7 484,1	3 461,3	965,0	1 345,3	14,8	146 042,3	119,8	83,3	5,4	35,5	7,7	1,4	0,5	33,3
April 2012	12 180,0	155,9	85,3	6 652,4	3 442,7	881,2	1 104,5	13,8	133 079,0	100,4	73,0	5,9	38,6	12,4	0,9	0,3	37,0
Jan. bis April 13	52 656,6	597,2	264,2	27 886,6	14 481,9	3 847,6	6 122,6	53,8	598 378,7	488,6	266,9	18,0	121,7	31,6	4,2	1,4	142,6
Jan. bis April 12	56 292,2	725,5	315,7	30 354,8	15 725,2	3 796,1	6 029,0	71,4	558 394,4	595,4	245,5	19,1	143,3	39,6	3,7	2,2	157,6
das ist eine Veränderung in %	- 6,5	- 17,7	- 16,3	- 8,1	- 7,9	+ 1,4	+ 1,6	- 24,6	+ 7,2	- 17,9	+ 8,7	- 5,8	- 15,1	- 20,2	+ 13,5	- 36,4	- 9,5
c) Durchschnittliches Schlachtgewicht⁷⁾ in kg																	
Niedersachsen	285,50	333,05	374,75	294,99	292,26	143,89	142,20		93,85	18,00	30,00		18,00				264,00

1) Seit 2009 neue Definition der Rinderkategorien aufgrund neuer EU-Verordnung. – Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

2) Ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben. - 3) Kälber bis zu 8 Monaten. - 4) Jungrinder mehr als 8, aber höchstens 12 Monate alt.

5) Tiere, die jünger als 12 Monate sind. – 2009 erstmals getrennt von den übrigen Schafen erfasst. – Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

6) Gesamtschlachtmenge des ausgeweideten Tieres (Kaltgewicht). Schnittführung unterschiedlich nach Tierarten gemäß der 1. FIGDV.

7) Errechnetes Kaltgewicht aus den Meldungen der Schlachtbetriebe in Niedersachsen über die nach dem Schlachtgewicht abgerechneten Tiere inländischer Herkunft.

Die ehemalige Tabelle 2 (An Molkereien und Händler gelieferte Milch) entfällt bis auf Weiteres, da keine aktuellen Daten aus der Milchwirtschaft zur Verfügung stehen.

2. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion 2013

Zeitraum	Legehennen u. Eierzeugung f. Konsumzwecke ⁸⁾		Eingelegte Bruteier zur Erzeugung					Geschlüpfte Küken					Geschlachtetes Geflügel			
	Legehennen	Erzeugte Eier	v. Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut-	v. Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut-	ins-gesamt ¹⁰⁾	darunter		
			Legen-	Mast-				Legen-	Mast- ⁹⁾					Jungmast-	Trut-	
	Anzahl		rassen		1 000 Stück					t						
Januar	13 159,3	322 199	6 232,3	35 937,0	•	—	4 352,1	3 058,1	29 456,2	•	—	3 658,4	75 250,3	41 475,6	30 230,8	
Februar	13 587,6	315 971	5 141,4	31 614,2	•	—	4 108,5	2 173,0	25 950,4	•	—	3 013,9	62 274,4	35 918,7	24 118,4	
März	13 546,1	357 233	5 886,5	35 804,4	•	116,4	4 354,4	1 895,3	29 520,2	•	—	3 234,1	66 771,7	40 742,3	24 004,8	
April	13 545,6	337 686	6 238,9	36 190,5	•	168,8	4 759,1	2 438,9	30 068,5	•	72,5	3 759,4	74 380,3	43 626,2	27 543,5	
Mai																
Juni																
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %																
April 2012	+ 3,7	+ 3,3	- 8,7	+ 4,4	x	- 2,3	+ 10,6	+ 3,6	+ 9,8	x	+ 22,1	+ 7,6	+ 11,7	+ 12,2	+ 12,3	
Jan. bis April 2012	+ 4,9	+ 3,3	- 9,2	+ 0,8	x	x	- 2,4	- 0,9	+ 2,9	x	x	- 3,6	+ 3,1	+ 4,3	+ 3,5	

8) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen. - 9) Einschließlich aussortierter Hahnenküken.

10) 2010 erstmals auch Laufvögel (Strauße) erfasst. – Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

Handwerk

Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebezügen im 4. Vierteljahr 2012

- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gewerbebezug	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl 4.Vj 2012	Veränderung gegenüber		Messzahl 4.Vj 2012	Veränderung gegenüber	
			3.Vj 2012	4.Vj 2011		3.Vj 2012	4.Vj 2011
		30.9.2009 = 100	%		VJD ³⁾ 2009 = 100	%	
	Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	101,2	-2,1	+0,3	121,1	+9,3	-6,0
	davon:						
	I Bauhauptgewerbe	100,9	-4,3	+0,1	136,1	+9,1	-5,1
	darunter:						
01,05	Maurer und Betonbauer;						
	Straßenbauer	100,3	-4,2	0,0	136,5	+10,7	-4,2
03	Zimmerer	105,2	-4,2	+0,7	139,8	+5,0	-5,3
04	Dachdecker	101,0	-5,4	-0,9	133,0	+4,0	-12,7
	II Ausbaugewerbe	102,9	-2,2	+1,3	130,1	+19,2	-7,7
	darunter:						
09	Stuckateure	105,8	-0,7	-1,0	153,2	+40,1	-11,4
10	Maler und Lackierer	93,3	-8,6	-0,6	133,2	+7,0	-1,8
23,24	Klempner; Installateur und						
	Heizungsbauer	104,7	-0,6	+1,6	132,9	+26,5	-5,8
25	Elektrotechniker	107,7	-0,9	+1,8	127,2	+21,9	-14,7
27	Tischler	100,7	-1,2	+1,6	129,5	+12,8	-0,4
39	Glaser	101,0	-1,2	-0,6	117,4	+2,5	+3,4
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	104,7	-1,1	+0,7	127,8	+6,7	-5,3
	darunter:						
13	Metallbauer	102,0	-1,4	-0,1	126,5	+11,2	-6,1
16	Feinwerkmechaniker	106,2	-1,0	+0,8	125,9	+5,3	-6,3
19	Informationstechniker	103,7	-1,5	-1,5	105,0	+16,3	-16,0
21	Landmaschinenmechaniker	109,0	-0,6	+3,5	136,1	-2,0	+3,4
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	103,3	-1,3	+0,9	94,7	+1,3	-10,9
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	102,4	-1,3	+1,0	91,3	+1,0	-11,3
	V Lebensmittelgewerbe	97,9	-1,5	-1,4	116,8	+5,4	+4,5
	davon:						
30	Bäcker	100,2	-1,4	-0,8	111,7	+2,4	+2,3
31	Konditoren	92,6	-3,7	-6,5	126,1	-2,8	-0,3
32	Fleischer	93,1	-1,2	-2,1	119,2	+7,8	+5,8
	VI Gesundheitsgewerbe	100,7	-0,7	+0,1	112,1	+7,0	-1,0
	darunter:						
33	Augenoptiker	93,1	-1,3	-2,1	101,3	-0,1	-1,0
35	Orthopädietechniker	106,2	+0,3	+2,7	116,7	+6,7	+4,6
37	Zahntechniker	102,7	-0,8	+0,8	110,7	+15,6	-6,4
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	92,3	-1,9	-0,7	109,9	+6,8	-5,2
	darunter:						
08	Steinmetzen u. Steinbildhauer	86,4	-12,6	+0,8	120,4	+6,7	+5,7
38	Friseure	92,1	-1,4	-1,0	103,9	+2,9	+1,2

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Vierteljahresdurchschnitt.

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2012 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Schl. - Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Errichtung neuer Wohngebäude									veranschlagte Kosten des Bauwerkes
		Gebäude ¹⁾	davon Gebäude mit			errichtet von privaten Haushalten	Raum- inhalt ²⁾	Woh- nungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohn- räume	
			1	2	3 und mehr						
			Wohnungen								
Anzahl					1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 €		
101	Braunschweig, Stadt	152	126	5	21	113	183	277	384,7	1 441	42 482
102	Salzgitter, Stadt	103	93	6	4	100	85	134	173,6	664	19 148
103	Wolfsburg, Stadt	118	96	15	7	108	120	168	249,3	936	27 907
151	Gifhorn	433	378	39	15	409	374	576	757,4	2 911	91 159
152	Göttingen	285	232	17	36	199	332	568	663,2	2 598	84 156
153	Goslar	48	43	4	1	45	42	61	84,2	364	10 217
154	Helmstedt	122	110	9	3	109	91	141	188,4	799	22 223
155	Northeim	65	62	1	2	57	53	82	104,0	448	12 637
156	Osterode am Harz	32	30	-	2	30	31	46	59,7	240	6 929
157	Peine	243	224	10	9	232	219	326	444,3	1 769	52 284
158	Wolfenbüttel	118	111	2	5	114	98	143	196,8	821	23 465
1	Braunschweig	1 719	1 505	108	105	1 516	1 628	2 522	3 305,6	12 991	392 607
241	Region Hannover	1 278	1 135	49	91	1 018	1 493	2 470	2 957,5	11 722	354 821
241001	dar. Hannover, Landeshauptstadt	283	230	13	40	146	642	1 028	1 197,1	4 415	149 715
251	Diepholz	394	330	23	39	344	393	627	782,0	3 374	87 169
252	Hameln-Pyrmont	81	76	2	2	77	73	148	150,8	566	17 895
254	Hildesheim	229	194	16	19	205	271	435	508,4	2 010	63 124
255	Holzminde	37	36	-	1	35	38	43	70,1	301	9 277
256	Nienburg (Weser)	192	154	19	19	173	194	330	377,0	1 496	35 459
257	Schaumburg	132	123	4	5	122	110	163	218,6	869	25 121
2	Hannover	2 343	2 048	113	176	1 974	2 573	4 216	5 064,3	20 338	592 866
351	Celle	216	181	23	12	200	186	299	383,9	1 563	46 121
352	Cuxhaven	377	309	31	36	340	383	681	752,5	3 104	91 718
353	Harburg	835	721	55	59	729	732	1 275	1 541,8	5 969	194 477
354	Lüchow-Dannenberg	28	26	1	1	26	22	31	41,1	165	6 044
355	Lüneburg	414	343	36	34	367	400	689	833,5	3 549	93 690
356	Osterholz	222	188	23	10	188	184	307	377,1	1 584	46 051
357	Rotenburg (Wümme)	282	230	28	24	266	268	421	509,4	2 134	57 281
358	Heidekreis	136	117	15	4	131	113	172	218,6	907	26 710
359	Stade	583	508	42	33	483	479	818	984,6	4 063	114 880
360	Uelzen	85	66	9	9	79	98	180	184,1	780	21 810
361	Verden	348	295	36	17	328	286	474	608,3	2 574	69 854
3	Lüneburg	3 526	2 984	299	239	3 137	3 150	5 347	6 435,0	26 392	768 636
401	Delmenhorst, Stadt	84	73	1	10	69	66	122	144,0	629	14 874
402	Emden, Stadt	95	81	7	7	79	97	179	204,3	771	18 471
403	Oldenburg, Stadt	579	413	34	132	426	640	1 467	1 330,6	5 548	154 475
404	Osnabrück, Stadt	284	217	31	35	246	334	579	639,1	2 756	79 401
405	Wilhelmshaven, Stadt	44	41	1	2	44	29	50	62,7	267	7 518
451	Ammerland	426	328	54	42	369	419	742	813,6	3 527	98 252
452	Aurich	573	432	74	65	479	481	995	1 000,1	4 367	108 680
453	Cloppenburg	647	486	100	60	594	648	1 077	1 232,5	5 350	139 763
454	Emsland	1 315	1 073	120	119	1 192	1 308	2 198	2 549,4	11 044	292 741
455	Friesland	230	176	18	36	187	230	471	460,3	2 026	57 233
456	Grafschaft Bentheim	350	272	37	41	312	383	637	748,8	3 284	91 783
457	Leer	618	487	74	44	511	484	866	997,0	4 345	106 520
458	Oldenburg	219	179	24	16	195	199	349	408,0	1 726	47 829
459	Osnabrück	677	567	74	32	626	696	1 111	1 288,6	5 232	159 872
460	Vechta	576	452	76	46	543	604	948	1 119,8	4 841	139 391
461	Wesermarsch	94	81	6	7	84	77	127	148,8	627	16 081
462	Wittmund	177	148	14	15	137	137	282	289,0	1 298	32 338
4	Weser-Ems	6 988	5 506	745	709	6 093	6 831	12 200	13 436,7	57 638	1 565 222
	Niedersachsen	14 576	12 043	1 265	1 229	12 720	14 181	24 285	28 241,6	117 359	3 319 331
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000											
152 012	Göttingen, Stadt	143	105	6	32	61	202	400	414,6	1 583	54 041
153 005	Goslar, Stadt	17	14	2	1	15	19	28	36,4	155	4 425
157 006	Peine, Stadt	55	48	4	3	49	49	76	102,6	396	12 191
158 037	Wolfenbüttel, Stadt	39	33	1	5	35	40	63	79,4	316	9 662
252 006	Hameln, Stadt	26	26	-	-	24	19	26	38,8	149	5 100
241 005	Garbsen, Stadt	56	49	2	5	46	45	72	99,6	391	10 985
241 010	Langenhagen, Stadt	128	117	4	7	78	106	181	228,0	986	23 948
254 021	Hildesheim, Stadt	65	43	6	16	47	128	207	232,0	864	28 206
351 006	Celle, Stadt	57	43	7	7	46	63	102	129,8	493	15 251
352 011	Cuxhaven, Stadt	63	44	4	15	47	97	206	200,4	767	23 796
355 022	Lüneburg, Hansestadt	162	126	14	21	127	186	355	403,1	1 749	42 188
359 038	Stade, Hansestadt	57	42	3	12	45	75	169	155,4	600	18 876
454 032	Lingen (Ems), Stadt	190	138	18	32	166	222	434	461,4	1 983	49 084
456 015	Nordhorn, Stadt	61	37	9	15	47	83	160	171,4	725	20 856
459 024	Melle, Stadt	65	54	3	7	58	63	100	124,3	506	15 291

1) Gebäude einschließlich Wohnheime. - 2) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Errichtung neuer Nichtwohngebäude										Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Schl. - Nr.
Gebäude	davon					Raum- inhalt ²⁾	Nutz- fläche ²⁾	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten des Bauwerkes		
	Anstalts- gebäude	Büro- und Verwaltungs- gebäude	landwirt- schaftl. Be- triebsgeb.	nichtland- wirtschaftliche Betriebsgebäude	sonstige Nichtwohn- gebäude						
Anzahl						1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 €		
35	-	7	-	19	9	317	526,8	21	35 803	Braunschweig, Stadt	101
24	-	2	1	17	4	302	363,1	-	22 088	Salzgitter, Stadt	102
33	1	4	-	26	2	734	1 128,4	2	102 425	Wolfsburg, Stadt	103
83	1	7	19	44	12	732	963,9	2	45 714	Gifhorn	151
69	2	1	10	45	11	782	701,8	6	57 023	Göttingen	152
58	-	3	3	47	5	353	454,0	-	28 365	Goslar	153
22	-	1	4	13	4	42	63,0	-	2 816	Helmstedt	154
43	1	2	16	19	5	164	268,7	-	17 747	Northeim	155
21	-	1	5	12	3	38	78,9	-	2 220	Osterode am Harz	156
34	2	1	9	19	3	305	367,7	1	27 029	Peine	157
20	-	2	2	13	3	85	131,6	-	13 820	Wolfenbüttel	158
442	7	31	69	274	61	3 853	5 047,8	32	355 050	Braunschweig	1
182	5	18	34	102	23	2 248	2 891,2	55	191 805	Region Hannover	241
38	-	6	1	18	13	687	892,5	2	53 064	dar. Hannover, Landeshauptstadt	241 001
230	2	14	96	102	16	1 559	2 213,2	4	92 801	Diepholz	251
33	2	3	11	16	1	206	338,6	1	31 164	Hameln-Pyrmont	252
57	-	7	7	38	5	838	840,3	1	38 748	Hildesheim	254
28	1	2	11	13	1	204	255,4	17	13 404	Holzminde	255
113	-	1	41	62	9	1 173	1 448,7	-	116 713	Nienburg (Weser)	256
40	-	3	4	33	-	653	1 098,2	-	93 033	Schaumburg	257
683	10	48	204	366	55	6 882	9 085,7	78	577 668	Hannover	2
56	-	2	12	34	8	154	239,8	3	14 719	Celle	351
153	-	4	93	45	11	820	1 273,2	4	46 040	Cuxhaven	352
158	2	11	56	76	13	827	1 241,8	15	69 772	Harburg	353
61	-	-	35	23	3	216	300,0	-	10 360	Lüchow-Dannenberg	354
55	1	3	12	34	5	228	321,2	1	21 356	Lüneburg	355
67	-	3	23	35	6	486	730,4	5	36 510	Osterholz	356
157	-	3	87	58	9	742	1 119,1	1	35 000	Rotenburg (Wümme)	357
76	1	3	27	36	9	260	477,1	3	23 350	Heidekreis	358
155	2	7	66	66	14	961	1 617,6	29	91 623	Stade	359
73	2	2	32	35	2	399	697,2	2	30 094	Uelzen	360
114	-	7	38	62	7	755	1 094,1	12	67 367	Verden	361
1 125	8	45	481	504	87	5 847	9 111,5	75	446 191	Lüneburg	3
24	-	-	4	15	5	65	94,0	-	5 862	Delmenhorst, Stadt	401
23	-	7	5	10	1	109	174,2	5	9 913	Emden, Stadt	402
50	1	9	1	29	10	410	569,2	5	74 209	Oldenburg, Stadt	403
38	-	7	2	22	7	458	726,4	1	62 491	Osnabrück, Stadt	404
18	1	1	2	13	1	1 966	428,8	1	57 704	Wilhelmshaven, Stadt	405
115	1	11	35	62	6	562	868,1	7	37 223	Ammerland	451
123	3	7	42	60	11	422	690,9	15	53 634	Aurich	452
261	2	13	98	133	15	1 211	1 898,2	33	74 322	Cloppenburg	453
626	4	29	262	300	31	3 528	5 658,9	29	243 989	Emsland	454
76	-	5	39	27	5	340	501,6	2	26 990	Friesland	455
188	-	10	103	62	13	1 158	1 600,6	4	58 494	Grafschaft Bentheim	456
124	3	4	46	63	8	703	1 144,3	11	77 291	Leer	457
97	-	7	51	36	3	614	951,8	5	33 176	Oldenburg	458
368	1	17	157	171	22	2 405	3 457,1	8	188 628	Osnabrück	459
380	4	14	238	119	5	3 333	4 716,1	12	172 095	Vechta	460
78	1	4	42	27	4	1 480	1 192,3	1	83 606	Wesermarsch	461
65	1	5	31	25	3	280	449,4	9	28 364	Wittmund	462
2 654	22	150	1 158	1 174	150	19 045	25 122,0	148	1 287 991	Weser-Ems	4
4 904	47	274	1 912	2 318	353	35 627	48 366,8	333	2 666 900	Niedersachsen	
und mehr Einwohnern											
17	-	-	1	11	5	97	133,3	-	22 162	Göttingen, Stadt	152 012
24	-	1	2	19	2	286	339,4	-	19 332	Goslar, Stadt	153 005
11	-	-	2	8	1	202	176,8	1	9 528	Peine, Stadt	157 006
6	-	-	1	4	1	55	80,3	-	12 000	Wolfenbüttel, Stadt	158 037
6	1	-	1	4	-	51	76,7	-	6 246	Hameln, Stadt	252 006
6	-	1	-	5	-	68	102,1	40	9 577	Garbsen, Stadt	241 005
7	-	1	-	4	2	269	376,8	-	11 507	Langenhagen, Stadt	241 010
18	-	2	2	10	4	697	646,2	1	27 169	Hildesheim, Stadt	254 021
13	-	-	1	10	2	70	101,9	-	6 872	Celle, Stadt	351 006
18	-	1	4	9	4	109	165,6	1	11 885	Cuxhaven, Stadt	352 011
15	-	2	-	12	1	98	123,7	-	10 576	Lüneburg, Hansestadt	355 022
27	-	1	2	20	4	145	243,2	-	30 556	Stade, Hansestadt	359 038
49	1	8	8	27	5	234	354,2	21	18 776	Lingen (Ems), Stadt	454 032
27	-	-	8	16	3	129	188,6	3	10 598	Nordhorn, Stadt	456 015
44	-	5	16	20	3	449	608,7	4	50 260	Melle, Stadt	459 024

Außenhandel

Mai 2013

Merkmal	Ausfuhr (Spezialhandel)						Einfuhr (Generalhandel)					
	Mai 2013	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-		Mai 2013	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-			
		Januar-Mai	Anteil an Gesamt-ausfuhr	Monat	Zeitraum		Januar-Mai	Anteil an Gesamt-einfuhr	Monat	Zeitraum		
											1 000 Euro	%
1 Lebende Tiere	48 483	202 554	0,6	+57,2	+30,4	56 489	324 686	0,9	-5,3	+16,1		
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	440 903	2 184 421	6,6	-1,1	+4,5	171 346	836 780	2,4	-13,7	-9,1		
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	267 208	1 429 552	4,3	-0,4	+4,9	357 516	1 846 185	5,3	-1,9	+4,2		
4 Genussmittel	55 779	315 373	1,0	-15,7	-14,3	49 678	235 835	0,7	-13,5	-1,6		
5 Rohstoffe	61 674	308 181	0,9	+1,3	-7,0	1 754 677	8 135 433	23,5	-20,5	-21,3		
6 Halbwaren	250 621	1 313 715	4,0	-21,4	-17,3	518 958	2 735 089	7,9	-23,9	-9,9		
7 Vorerzeugnisse	818 021	4 095 587	12,4	-2,4	-1,1	695 702	3 204 322	9,3	-0,5	-9,6		
8 Enderzeugnisse	4 017 398	21 865 482	66,4	-18,3	-5,3	2 989 214	15 315 057	44,3	-8,7	-4,5		
Insgesamt	6 238 809	32 921 796	100,0	-11,4	-2,0	7 055 412	34 587 096	100,0	-9,9	-7,8		
Außenhandel nach ausgewählten Warenuntergruppen¹⁾												
201+202 Milch und Milchzeugnisse (ohne Käse)	112 779	475 870	1,4	+26,1	+17,3	17 914	73 628	0,2	-10,1	-9,6		
204 Fleisch, Fleischwaren	197 015	1 061 333	3,2	-1,8	+1,5	61 371	300 233	0,9	-9,8	-9,5		
518 Erdöl und Erdgas	1 208	10 225	0,0	-47,9	-49,0	1 518 712	7 117 537	20,6	-20,9	-21,9		
661 bis 679 Chemische Halbwaren (incl. Mineralölerzeugnisse)	97 913	548 031	1,7	-27,4	-22,3	238 818	1 306 348	3,8	-35,0	-8,3		
708 Papier und Pappe	106 164	541 525	1,6	-5,8	-1,9	32 761	182 372	0,5	-48,3	-41,7		
732 bis 749 Chemische Vorerzeugnisse	421 018	2 025 536	6,2	+4,8	-0,2	463 571	2 009 670	5,8	+13,6	-5,2		
751 bis 781 Eisen- und Metallwaren (Vorerzeugnisse)	234 519	1 248 717	3,8	-6,2	-1,1	149 989	767 826	2,2	-15,5	-11,3		
801 bis 807 Bekleidung	8 106	57 071	0,2	-8,4	-15,5	125 450	813 886	2,4	-3,8	+12,4		
816 Kautschukwaren	73 771	391 622	1,2	-9,2	-0,1	140 344	678 927	2,0	-4,5	-9,5		
820 bis 829 Eisen- und Metallwaren (Enderzeugnisse)	130 606	668 580	2,0	-6,2	-8,7	144 780	705 559	2,0	-13,8	-9,8		
831 bis 839 Chemische und Pharmazeutische Erzeugnisse	323 376	1 616 483	4,9	-15,2	-16,6	203 659	1 155 766	3,3	-16,2	-4,1		
841 bis 859 Maschinen	728 998	3 593 276	10,9	-2,0	-0,4	413 018	2 200 920	6,4	-22,0	-8,2		
861 bis 869 Elektrotechnische Erzeugnisse	373 949	1 892 770	5,7	-4,2	-4,8	419 508	2 177 559	6,3	-12,9	-3,5		
871 bis 873 Feinmechanische und optische Erzeugnisse	130 562	733 913	2,2	-17,9	-2,5	82 463	431 181	1,2	-5,7	-2,2		
883 Luftfahrzeuge	14 783	62 564	0,2	+70,7	-6,7	62 463	335 916	1,0	-20,5	-22,0		
884 bis 887 Kraftfahrzeuge und -fahrzeugteile	1 900 230	10 120 546	30,7	-10,3	-4,0	1 049 222	4 781 680	13,8	+3,4	-1,0		
Außenhandel nach Erdteilen												
Afrika	155 002	772 888	2,3	-1,9	+5,7	143 200	806 000	2,3	-27,1	+19,2		
Amerika	679 445	4 212 416	12,8	-13,1	-3,2	596 334	2 949 563	8,5	-9,7	-4,6		
Asien	851 770	4 085 911	12,4	+2,6	+3,6	721 982	4 123 018	11,9	-12,8	-0,6		
Australien-Ozeanien	77 655	400 640	1,2	-3,3	-1,0	59 460	124 561	0,4	+13,0	-22,0		
Europa	4 471 456	23 436 917	71,2	-13,8	-3,0	5 534 437	26 583 954	76,9	-9,1	-9,7		
EU-Länder insgesamt	3 741 258	19 816 279	60,2	-15,8	-3,4	4 022 199	19 349 767	55,9	-2,8	-4,6		
davon: Frankreich	465 615	2 530 907	7,7	-4,1	-1,2	288 019	1 666 047	4,8	+4,5	-0,7		
Niederlande	561 341	2 881 132	8,8	-11,8	-2,0	739 878	3 789 096	11,0	-13,4	-8,0		
Italien	237 566	1 662 113	5,0	-61,2	-5,8	320 764	1 289 421	3,7	+11,0	-8,7		
Vereinigtes Königreich	427 472	2 256 492	6,9	-1,5	+2,5	295 562	1 588 266	4,6	-1,4	+3,9		
Irland	33 629	184 706	0,6	+1,8	+0,2	28 434	138 063	0,4	-5,4	+9,4		
Dänemark	145 020	706 303	2,1	-4,2	-1,9	163 473	586 616	1,7	+48,1	+0,1		
Griechenland	29 356	187 720	0,6	+14,9	+42,9	12 958	67 649	0,1	-0,4	-12,3		
Portugal	60 181	277 920	0,8	-22,6	-23,4	81 736	377 538	1,1	+1,4	-12,0		
Spanien	243 392	1 244 017	3,8	-1,9	-1,6	208 855	1 031 133	3,0	-3,1	-5,4		
Schweden	188 263	949 072	2,9	-12,8	-5,3	130 829	624 966	1,8	-25,2	-16,8		
Finnland	57 541	294 063	0,9	+17,1	+0,1	35 329	191 702	0,6	-39,7	-34,2		
Österreich	269 296	1 338 095	4,1	-1,7	-2,0	171 860	842 548	2,4	-9,9	-6,0		
Belgien	223 173	1 294 919	3,9	-28,1	-4,0	259 803	1 319 413	3,8	-9,1	-5,3		
Luxemburg	18 410	122 468	0,4	-36,9	-2,0	11 627	60 477	0,2	-18,5	-8,4		
Malta	1 576	7 648	0,0	+36,1	-46,4	1 328	6 169	0,0	+31,9	+20,8		
Estland	15 911	84 265	0,3	-58,6	-18,0	4 977	18 480	0,1	-16,6	-19,6		
Lettland	14 004	65 585	0,2	-3,5	-20,2	4 983	25 931	0,1	+2,6	-4,6		
Litauen	14 047	75 060	0,2	-26,3	-9,8	17 085	77 432	0,2	+7,0	-33,7		
Polen	266 587	1 409 538	4,3	-3,1	-4,0	420 327	2 038 369	5,9	-3,0	+0,2		
Tschechische Republik	196 098	946 735	2,9	-13,6	-17,6	228 968	1 109 783	3,2	-4,2	-1,9		
Slowakei	73 294	337 782	1,0	-11,9	-13,0	339 459	1 271 993	3,7	+20,0	+0,5		
Ungarn	110 563	521 518	1,6	+10,6	+8,5	139 570	657 656	1,9	+2,9	+2,0		
Rumänien	53 624	263 380	0,8	-19,3	-15,5	80 587	390 176	1,1	-1,7	+2,3		
Bulgarien	11 287	53 086	0,2	-5,7	-2,3	12 456	65 307	0,2	-3,8	-3,5		
Slowenien	20 695	102 126	0,3	+6,2	+5,8	22 776	132 938	0,4	-23,0	-12,8		
Zypern	3 318	19 629	0,1	-35,2	-9,1	557	2 599	0,0	-65,1	-63,4		
Norwegen	75 941	377 120	1,1	-14,1	-9,3	1 220 775	5 705 732	16,5	-19,3	-22,3		
Schweiz	179 524	896 512	2,7	+3,3	-3,2	65 257	331 432	1,0	-20,5	-14,1		
Türkei	143 225	669 545	2,0	+26,7	+22,9	73 561	416 455	1,2	-25,1	-3,6		
Russische Föderation	241 667	1 249 300	3,8	-13,2	-6,6	111 501	544 676	1,6	-48,4	-31,2		
Südafrika	60 036	292 297	0,9	+16,5	+18,2	27 653	266 451	0,8	-50,5	-6,2		
Vereinigte Staaten von Amerika	369 693	2 047 159	6,2	-18,5	-26,1	214 124	1 080 360	3,1	-21,9	-10,0		
Kanada	100 218	376 369	1,1	+44,3	+14,7	21 538	124 972	0,4	-53,5	-28,1		
Mexiko	81 655	516 460	1,6	-10,7	+21,8	177 132	868 874	2,5	+15,6	+21,4		
Brasilien	55 306	298 118	0,9	-2,5	-29,7	131 984	560 175	1,6	+17,3	-1,3		
Indien	45 346	227 313	0,7	-0,7	-6,6	48 821	270 309	0,8	+5,8	+9,0		
China	294 582	1 359 566	4,1	+16,8	+17,3	399 942	2 369 002	6,8	-14,3	+1,0		
Japan	93 607	395 785	1,2	-7,4	-17,1	48 932	267 851	0,8	-21,4	-7,2		
Australien	68 598	364 884	1,1	-3,4	+0,7	43 501	86 670	0,3	-14,8	-28,6		

1) Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) Stand 2002.

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle im April 2013^{*)}

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Berichtszeitraum					Januar bis April				Verändrg. gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Verkehrsunfälle		bei Verkehrsunfällen			Verkehrsunfälle mit Personenschaden	bei Verkehrsunfällen			Verkehrsunfälle mit Personenschaden	bei Verkehrsunfällen		
		insges.	dar. mit Personenschaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
							Anzahl								%	Absolut
101	Braunschweig, Stadt	98	79	-	13	96	251	3	37	285	-17,4	-1	-14	-41
102	Salzgitter, Stadt	40	32	-	7	39	99	-	22	109	-19,5	-1	-1	-28
103	Wolfsburg, Stadt	47	38	-	2	45	151	1	11	192	-1,9	-	-11	+11
151	Gifhorn	53	43	1	11	46	155	3	32	180	-26,5	-4	-12	-46
152	Göttingen	76	58	-	8	66	262	2	58	286	-17,9	-1	-24	-46
153	Goslar	36	28	1	2	34	133	1	26	156	+6,4	+1	-17	+21
154	Helmstedt	31	21	-	11	20	101	-	34	103	+31,2	-1	+6	+24
155	Northeim	35	26	-	8	21	97	3	16	107	-28,1	-1	-9	-39
156	Osterode am Harz	18	13	-	1	14	53	1	7	57	-8,6	-1	-9	-
157	Peine	44	37	-	7	47	101	-	16	116	-19,2	-4	-5	-30
158	Wolfenbüttel	40	29	-	4	35	106	-	21	118	-10,2	-2	-2	-21
1	Braunschweig	518	404	2	74	463	1 509	14	280	1 709	-13,7	-15	-98	-195
241	Region Hannover	445	381	4	51	431	1 211	11	144	1 367	-19,1	-4	-29	-300
	dar.: Hannover, Ldshpst.	247	216	1	22	247	643	2	69	732	-24,8	-4	-13	-240
251	Diepholz	78	65	-	12	66	252	3	60	254	-0,4	-	-11	-12
252	Hameln-Pyrmont	61	53	-	17	70	160	1	40	192	-9,6	-1	-4	+6
254	Hildesheim	83	71	1	16	79	276	2	61	304	-2,5	-1	-8	+11
255	Holzminde	21	16	-	2	19	52	-	15	81	-16,1	-1	-9	+28
256	Nienburg (Weser)	27	25	-	8	23	92	-	21	100	-25,8	-1	-3	-34
257	Schaumburg	66	58	-	7	65	183	2	20	234	-4,2	-3	-4	+11
2	Hannover	781	669	5	113	753	2 226	19	361	2 532	-14,0	-11	-68	-290
351	Celle	70	56	2	10	60	181	3	22	199	-7,2	-	-16	-5
352	Cuxhaven	58	46	1	6	52	165	7	31	176	-7,8	+2	-9	-4
353	Harburg	77	65	1	5	81	237	2	33	261	-2,1	-1	-9	-7
354	Lüchow-Dannenberg	9	7	-	4	4	28	-	12	26	-50,9	-3	-15	-32
355	Lüneburg	69	56	-	6	62	196	-	18	236	-3,0	-1	-10	+4
356	Osterholz	40	36	-	5	42	119	-	17	129	-0,8	-1	-3	+7
357	Rotenburg (Wümme)	56	46	-	11	47	216	6	52	243	+5,9	+6	+8	+10
358	Heidekreis	55	45	1	9	44	173	4	27	203	-10,4	-4	-1	-21
359	Stade	72	54	1	12	53	177	3	31	189	-11,1	+1	-14	-44
360	Uelzen	28	24	1	11	23	74	1	16	81	-26,0	-	-6	-32
361	Verden	64	50	-	5	55	171	1	20	195	-2,8	-1	-11	-13
3	Lüneburg	598	485	7	84	523	1 737	27	279	1 938	-7,0	-2	-86	-137
401	Delmenhorst, Stadt	26	19	1	2	19	68	1	6	70	-34,6	+1	-13	-30
402	Emden, Stadt	17	15	-	1	16	50	-	5	60	+8,7	-	-2	+7
403	Oldenburg (Oldb.), Stadt	95	84	-	14	85	232	1	29	247	+7,9	-	+10	+3
404	Osnabrück, Stadt	61	56	2	8	52	197	2	32	206	-6,2	-	-3	-28
405	Wilhelmshaven, Stadt	24	17	-	1	18	82	-	8	102	-32,2	-1	-8	-34
451	Ammerland	54	43	-	8	45	130	2	30	148	-15,6	+1	-3	-31
452	Aurich	67	59	1	7	68	215	1	31	255	-10,8	-2	-5	-18
453	Cloppenburg	64	56	-	18	66	198	5	45	239	-13,5	-4	-3	-28
454	Emsland	120	106	5	25	114	386	6	114	385	-6,8	-3	+25	-75
455	Friesland	45	36	-	11	35	119	4	23	118	-6,3	+1	-8	-17
456	Grafschaft Bentheim	61	56	2	17	54	168	2	45	174	+0,0	-	+8	-11
457	Leer	62	57	1	6	66	154	3	25	162	-14,0	-2	-6	-39
458	Oldenburg	49	37	-	8	36	148	3	36	150	-4,5	-3	-18	-2
459	Osnabrück	113	95	-	18	123	346	3	77	387	-11,3	-4	-2	-14
460	Vechta	59	53	1	11	68	154	2	30	189	+11,6	-2	-20	+53
461	Wesermarsch	22	16	-	6	14	92	1	18	100	-5,2	+1	-12	+11
462	Wittmund	26	24	1	6	22	66	1	12	70	-7,0	-	+1	-21
4	Weser-Ems	965	829	14	167	901	2 805	37	566	3 062	-8,3	-17	-59	-274
	Land Niedersachsen	2 862	2 387	28	438	2 640	8 277	97	1 486	9 241	-10,6	-45	-311	-896

*) vorläufige Werte.

Güterumschlag der Binnenschifffahrt im April 2013 nach Güterabteilungen und ausgewählten Häfen

Güterabteilungen Ausgewählte Häfen	April		Januar - April	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	1 000 t	%	1 000 t	%
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	216,0	+ 8,0	803,0	+ 22,5
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	268,2	- 13,5	990,8	- 11,4
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	417,3	+ 25,2	1 212,6	+ 2,0
Nahrungs- und Genussmittel	161,0	- 26,7	702,5	- 1,1
Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	-	-	-	-
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	98,1	+ 9,7	370,6	+ 5,3
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	395,2	+ 31,3	1 297,9	+ 19,9
Chemische Erzeugnisse etc.	174,5	+ 6,6	572,4	+ 9,6
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	55,2	+ 19,7	150,5	- 10,9
Metalle und Metallerzeugnisse	27,0	- 16,0	84,2	- 25,8
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	0,9	- 81,2	3,4	- 55,7
Fahrzeuge	-	-	-	-
Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	-	-	-	-
Sekundärrohstoffe, Abfälle	130,7	- 25,1	506,5	- 13,9
Post, Pakete	-	-	-	-
Geräte und Material für die Güterbeförderung	5,2	+ 3,2	22,9	+ 19,9
Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter	-	-	-	-
Sammelgut	-	-	-	-
Nicht identifizierbare Güter	26,0	+ 13,8	105,9	+ 27,4
Sonstige Güter a.n.g.	-	-	-	-
insgesamt	1 975,4	+ 3,9	6 823,2	+ 3,2
darunter:				
Brake	106,4	+ 5,0	383,5	- 0,3
Nordenham	79,9	- 42,4	457,3	- 20,2
Oldenburg	86,0	- 13,0	281,6	- 9,7
Osnabrück	50,6	+ 6,3	153,9	+ 1,0
Salzgitter/Beddingen	238,9	+ 9,3	795,8	+ 14,2
Braunschweig	68,7	+ 12,0	225,7	+ 27,5
Hannover einschließlich Hafen Brink	90,7	+ 14,4	292,5	+ 3,7
Misburg	31,3	- 4,0	91,0	- 9,9
Hildesheim	64,8	+ 121,1	178,8	+ 35,2
Emden	108,2	- 25,3	506,5	- 15,8
Holthausen	211,4	+ 28,0	699,5	+ 20,2
Dörpen	155,6	- 12,0	598,7	+ 7,9

1) Vorläufige Werte.

Güterumschlag der Seeschifffahrt im April 2013 nach ausgewählten Häfen

Ausgewählte Häfen	April ¹⁾		Januar bis April ¹⁾	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	Tonnen	%	Tonnen	%
Bützfleth	284 654	-43,5	1 673 554	-17,2
Cuxhaven	232 284	+28,9	852 674	+11,4
Brake	458 640	+10,5	1 935 650	+5,5
Nordenham	176 371	-1,2	902 233	-13,1
Wilhelmshaven	2 212 280	-9,0	8 285 594	-3,0
Emden	386 138	-10,8	1 436 305	-3,6
Leer ²⁾	-	-100,0	17 286	+62,2
Papenburg	6 050	-87,8	163 014	-6,6
übrige Nordseehäfen in Niedersachsen	206 591	+60,7	525 334	+20,7
insgesamt	3 963 008	-8,3	15 791 644	-3,2

1) Vorläufige Werte. - 2) Kein Umschlag wegen Schleusenarbeiten.

Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen - Juni 2013

Merkmal Gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr ¹⁾	Maßeinheit	2013		Veränderung 2013 gegenüber 2012 in %	
		Juni	Januar-Juni	Juni	Januar-Juni
Flugzeuge					
Ankunft und Abgang ²⁾	Anzahl	5 938	30 068	-6,2	-5,7
Fluggäste					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Anzahl	513 613	2 376 260	+3,2	+0,1
Durchgang ³⁾	Anzahl	2 867	12 278	+3,5	-20,2
Fracht ⁴⁾					
Luftfrachtaufkommen	Tonnen	280	1 838	-34,9	-25,2
Post					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Tonnen	953	5 610	-2,2	-1,4
Durchgang ³⁾	Tonnen	-	1	-	-

1) Planmäßiger und außerplanmäßiger Linienverkehr, Charter- und Sonderflugverkehr (einschließlich Rundflüge) mit Ausnahme des Militärflugverkehrs und der Werkstattflüge. - 2) Einschließlich gewerblicher Schulflüge. - 3) Unter "Durchgang" werden nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste und Postmengen gezählt. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Post sind in den Angaben für Ankunft und Abgang enthalten. - 4) Ohne Gepäck.

Handel und Gastgewerbe, Tourismus

Umsatzentwicklung im Einzel- und Kfz-Handel im April 2013 (2010 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	April 2013		Veränderung (%) gegenüber		Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum	April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat	Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum
		in Preisen von 2010	in Preisen von 2010	in Preisen von 2010	in Preisen von 2010						
						Vormonat	Vorjahresmonat				
Einzelhandel											
45	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	116,4	+11,6	+10,0	100,2	100,2	-3,7	112,8	+9,5	97,6	-3,9
	darunter										
45.1	Handel mit Kraftwagen	110,9	+5,8	+8,0	98,5	98,5	-4,9	109,3	+8,0	97,2	-4,6
	Einzelhandel mit ...										
47.11	Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i.d.R. Super-Verbrauchermärkte)	101,6	-6,2	-0,4	99,6	99,6	+0,5	94,7	-2,7	93,2	-1,7
47.19	sonstige Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser)	100,4	+1,3	-0,1	92,9	92,9	-1,9	97,0	-1,1	90,5	-2,9
	Facheinzelhandel mit...										
47.2	Nahrungsmittel, Getränken, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	100,1	-1,6	-2,4	93,0	93,0	-0,1	92,3	-5,2	86,1	-2,8
47.4	Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen)	85,8	-10,7	-3,5	92,3	92,3	-3,2	103,2	+0,9	110,7	+1,4
47.5	sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	104,4	+2,9	-0,1	96,3	96,3	-4,9	101,1	-1,1	93,6	-5,9
47.6	Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	98,9	+4,2	-1,0	89,1	89,1	-1,4	94,6	-4,0	85,8	-3,7
47.7	sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	102,8	+4,5	+5,3	94,2	94,2	-0,4	97,5	+3,6	90,4	-2,0
	darunter mit...										
47.41	Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	107,9	+9,7	+17,1	109,8	109,8	+9,4	133,3	+22,7	133,7	+13,7
47.43	Geräten der Unterhaltungselektronik	81,4	-15,7	-8,2	89,5	89,5	-6,0	97,3	-4,0	106,8	-1,5
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	109,4	+23,5	-1,2	88,2	88,2	-9,9	104,2	-2,3	84,0	-11,3
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	102,5	-9,3	+1,1	103,9	103,9	-0,6	100,2	+0,4	101,7	-1,4
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf	85,6	-10,2	+6,4	91,4	91,4	+3,9	80,6	+3,7	86,7	+1,6
47.71	Bekleidung	102,0	+9,6	+0,3	88,7	88,7	-3,8	95,9	-0,5	85,7	-4,8
47.72	Schuhen und Lederwaren	115,9	+31,4	+13,4	83,3	83,3	-6,0	108,3	+10,3	79,9	-7,9
4773-01	medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	101,3	+0,5	+6,5	99,5	99,5	+2,7	97,8	+5,1	96,4	+1,1
47.73	darunter Apotheken	106,2	+3,9	+8,5	104,2	104,2	+4,6	101,2	+6,0	99,8	+2,1
47.78	sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen	107,1	-4,8	+12,1	101,4	101,4	-1,4	101,1	+11,2	95,4	-2,4
47.78.2	Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker)	99,0	-29,7	-24,1	112,4	112,4	-0,7	112,0	-20,8	127,3	+3,9
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	99,0	-4,5	-5,7	92,2	92,2	-3,5	90,6	-9,0	84,8	-6,9
47.9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u.a.)	120,2	+8,3	+18,7	111,7	111,7	+4,9	113,9	+18,1	106,4	+4,0
47	Einzelhandel insgesamt	103,3	-0,9	+1,9	98,1	98,1	-0,5	98,0	+0,5	93,8	-1,9

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzel- und Kfz-Handel im April 2013 (2010 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im April 2013			Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber			Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten	
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Vorjahreszeitraum	Vorjahresmonat	Prozent		
									Messzahl
Einzelhandel									
45	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,9	100,5	113,0	-0,2	+1,0	+0,2	-0,4	+2,2
	darunter								
45.1	Handel mit Kraftwagen	103,7	101,7	112,9	-0,3	+1,1	+0,1	-0,3	+2,0
	Einzelhandel mit ...								
47.11	Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i.d.R. Super-/Verbrauchermärkte)	101,5	102,4	101,2	-0,2	+0,4	+0,1	+1,3	-0,4
47.19	sonstige Waren verschiedener Art (i.d.R. Waren- und Kaufhäuser)	99,2	102,4	97,2	+0,3	+0,7	-0,4	+1,3	-1,6
	Facheinzelhandel mit...								
47.2	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	97,5	95,5	98,4	+2,5	-0,3	-1,7	+2,0	-3,5
47.4	Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen)	101,5	98,6	114,7	+0,3	-1,8	-1,5	-3,6	+8,0
47.5	sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	101,8	101,6	102,3	+2,7	-0,6	-1,8	+1,3	-5,9
47.6	Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	103,9	102,4	105,1	-0,9	+2,9	+2,2	+2,3	+2,1
47.7	sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	98,1	95,4	99,7	+0,4	-2,1	-1,0	+0,9	-2,1
	darunter mit...								
47.41	Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	117,0	106,9	169,8	+2,5	+1,6	+2,9	+0,5	+13,2
47.43	Geräten der Unterhaltungselektronik	98,3	96,2	107,4	-0,3	-2,2	-2,0	-4,6	+10,1
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	100,1	100,2	99,8	+0,3	-2,9	-3,8	-0,6	-8,1
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	102,4	101,5	103,8	+5,9	+1,4	-0,7	+2,3	-4,4
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf	99,1	101,1	97,5	-1,1	-0,8	-0,4	+4,5	-3,6
47.71	Bekleidung	104,7	96,7	108,3	-0,2	+0,9	+0,0	-3,0	+1,1
47.72	Schuhen und Lederwaren	99,7	98,4	100,3	+1,8	-3,6	-3,1	+2,7	-5,3
47.73-01	medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	92,7	97,6	89,6	-0,2	-5,9	-3,1	+1,1	-5,8
47.73	darunter Apotheken	96,6	96,2	96,9	-0,6	-0,5	-0,3	+2,1	-1,5
47.78	sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen	98,7	86,1	116,2	-0,4	+4,1	+8,2	+3,9	+13,1
47.78.2	Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker)	83,5	89,1	58,4	-	+11,7	+6,1	+4,1	+25,1
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	89,1	96,2	86,6	-1,2	-5,4	-7,3	-8,3	-6,9
47.9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u.a.)	108,4	114,6	101,0	+3,1	+0,2	+2,7	+6,1	-1,9
47	Einzelhandel insgesamt	100,4	100,0	100,6	+0,6	-0,5	-0,5	+1,3	-1,5

Umsatzentwicklung im Gastgewerbe im April 2013 (2010 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	April 2013		Veränderung (%) gegenüber		Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum	April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat	Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum
		in jeweiligen Preisen		Vormonat	Vorjahresmonat						
		in Preisen von 2010									
Gastgewerbe											
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	96,7	+11,6	-8,1	80,2	80,2	-9,3	92,5	-10,3	77,0	-11,2
55	Beherbergung	108,4	+19,1	-7,7	83,5	83,5	-6,8	103,4	-10,0	80,0	-8,8
56.1	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	100,2	-0,5	-0,3	91,4	91,4	+1,1	94,2	-3,1	86,4	-1,4
56.10.1	darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	99,0	+0,5	-0,2	90,0	90,0	+1,0	93,0	-3,1	84,9	-1,6
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	98,9	-9,4	-4,9	98,4	98,4	-1,8	92,8	-7,7	92,7	-4,3
56.10.3	Imbisshallen	105,6	-4,5	+4,4	103,7	103,7	+5,8	100,4	+2,2	99,0	+3,7
56.10.4	Cafés	79,8	-6,9	+1,9	73,0	73,0	+11,0	75,0	-1,0	68,9	+8,2
56.10.5	Eisdielen	139,7	+66,5	-1,3	62,8	62,8	-15,1	136,4	-4,4	58,8	-17,6
56.3	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	97,1	-6,2	+2,6	92,0	92,0	+0,4	92,6	+0,4	88,0	-1,7
56.2	Kantinen und Caterer	95,9	-1,3	+2,1	91,8	91,8	-6,2	90,9	+0,0	87,2	-8,0
56	Gastronomie	98,6	-1,8	+0,7	91,3	91,3	-0,3	93,1	-1,9	86,6	-2,6
55 + 56 (55-01)	Gastgewerbe insgesamt	101,9	+4,4	-2,3	89,0	89,0	-2,3	96,5	-4,8	84,6	-4,6

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe im April 2013 (2010 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im April 2013			Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber		Vorjahresmonat	Veränderung der Zahl der Teilzeitschäftigen	
		Messzahl		Veränderung der Beschäftigtenzahl					
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitschäftige	Vormonat	Vorjahreszeitraum	Prozent	Prozent	
Gastgewerbe									
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	94,6	93,3	97,0	+0,0	-3,4	-6,0	-8,6	-1,6
55	Beherbergung	96,2	93,5	99,7	+0,8	-3,5	-5,9	-8,1	-3,0
56.1	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	102,6	103,3	102,2	+2,2	-1,0	-1,1	-3,4	-0,1
56.10.1	darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	98,7	106,0	95,3	+0,2	-2,3	-2,3	-4,1	-1,2
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	103,9	109,3	100,6	-1,2	+1,4	-0,3	-0,6	-0,2
56.10.3	Imbisshallen	107,7	107,8	107,1	+2,7	+0,2	+0,1	+10,0	-1,7
56.10.4	Cafés	125,5	50,5	148,2	+20,9	+11,0	+17,9	-31,0	+27,3
56.10.5	Eisdielen	114,3	108,0	125,9	+11,3	-17,7	-21,4	-10,3	-28,6
56.3	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	92,9	107,0	89,2	+0,8	-0,4	-0,4	+4,0	-1,6
56.2	Kantinen und Caterer	103,0	100,7	104,6	+3,3	-0,4	+2,3	-2,0	+4,8
56	Gastronomie	100,3	104,8	98,6	+2,0	-0,8	-0,5	-1,7	+0,0
55 + 56 (55-01)	Gastgewerbe insgesamt	99,3	100,2	98,7	+1,7	-1,4	-1,7	-4,0	-0,5

Umsatzentwicklung im Großhandel im April 2013 (2005 = 100)

WZ 2008	Wirtschaftszweig	April 2013		Veränderung (%) gegenüber		Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum	April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat	Januar bis April 2013	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum
		in April 2013	in April 2013	Vormonat	Vorjahresmonat						
						in jeweiligen Preisen					
Großhandel mit...											
46.2	landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	171,6	+14,2	+13,6	145,8	+6,0	100,4	+6,5	86,2	-3,3	
46.3	Nahrungs-, Genussmittel, Getränken und Tabakwaren	104,9	+2,4	+7,0	99,9	+5,4	83,2	+3,5	79,4	+2,0	
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	111,4	-1,3	+3,5	111,4	-3,1	108,5	+3,0	107,7	-3,9	
46.5	Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik	166,9	+3,9	+34,1	168,4	+18,2	329,1	42,6	332,4	+25,7	
46.6	sonst. Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	118,8	+1,2	+6,8	105,1	-4,6	97,8	+5,6	86,5	-5,9	
46.7	sonstiger Großhandel	155,4	+14,2	+5,8	133,3	-5,3	120,8	+8,0	103,0	-4,4	
46	Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt	132,8	+7,4	+7,9	120,1	-0,4	111,3	+8,1	101,8	-1,0	

Beschäftigung im Großhandel im April 2013 (2005 = 100)

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im April 2013			Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber			Veränderung der Zahl der Teilzeitschäftigten	Veränderung der Zahl der Vollbeschäftigten	Vorjahresmonat	Veränderung der Zahl der Teilzeitschäftigten
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitschäftigte	Vormonat	Vorjahreszeitraum					
							Prozent				
Großhandel mit...											
46.2	landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	96,0	89,8	115,8	+1,0	+3,2	+2,5	+0,9	+6,5		
46.3	Nahrungs-, Genussmittel, Getränken und Tabakwaren	87,3	79,5	112,4	+1,0	+0,4	-0,2	+0,1	-0,8		
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	100,7	97,3	112,0	+0,2	+1,2	+1,3	+0,7	+2,8		
46.5	Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik	123,2	124,2	119,9	+0,5	+3,9	+3,4	+4,1	-0,5		
46.6	sonst. Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	128,8	128,3	127,7	+0,2	+3,5	+3,4	+3,5	+2,5		
46.7	sonstiger Großhandel	103,4	101,8	112,4	+0,5	+0,7	+0,7	+0,7	+0,8		
46	Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt	102,9	99,9	112,1	+0,4	+1,1	+1,0	+1,4	-0,2		

Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

Gewerbeanzeigen Januar bis Mai 2013

Anmeldungen²⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Anmel-dungen ins-gesamt	davon							Zuzug	Über-nahme
			Neu-errich-tung	davon					Um-wand-lung		
				Neu-grün-dung	davon						
					Betriebs-gründung	Klein-gewerbe	Neben-erwerb				
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	425	352	352	75	153	124	-	48	25	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	9	8	6	2	-	1	2	1	
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	1 117	893	886	222	172	492	7	125	99	
D	Energieversorgung	733	670	656	178	-	478	14	27	36	
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	25	17	17	10	1	6	-	4	4	
F	Baugewerbe / Bau	3 709	3 065	3 062	582	1 950	530	3	477	167	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	7 066	5 670	5 566	1 510	1 483	2 573	104	698	698	
H	Verkehr und Lagerei	685	545	532	207	223	102	13	84	56	
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	2 239	1 451	1 448	522	656	270	3	29	759	
J	Information und Kommunikation	888	694	691	161	146	384	3	160	34	
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	841	610	606	155	277	174	4	218	13	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	685	525	522	221	166	135	3	128	32	
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 461	2 073	2 062	586	433	1 043	11	337	51	
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	3 156	2 706	2 691	356	1 136	1 199	15	349	101	
P	Erziehung und Unterricht	575	492	490	101	117	272	2	62	21	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	245	211	209	62	59	88	2	20	14	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	497	421	420	75	71	274	1	55	21	
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	2 423	2 023	2 023	211	802	1 010	-	231	169	
A-5	Anmeldungen insgesamt	27 782	22 427	22 241	5 240	7 847	9 154	186	3 054	2 301	

Abmeldungen²⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Abmel-dungen ins-gesamt	davon						Fortzug	Über-gabe
			Aufgabe	davon				Um-wand-lung		
				voll-ständige Aufgabe	davon					
					Betriebs-aufgabe	Klein-gewerbe	Neben-erwerb			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	352	286	285	53	151	81	1	32	34
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	13	11	10	5	5	-	1	2	-
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	881	680	670	205	265	200	10	111	90
D	Energieversorgung	174	110	104	23	-	81	6	29	35
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	32	21	19	12	7	-	2	5	6
F	Baugewerbe / Bau	3 184	2 575	2 574	459	1 783	332	1	419	190
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	7 073	5 700	5 643	1 675	2 168	1 800	57	653	720
H	Verkehr und Lagerei	769	619	604	195	312	97	15	85	65
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	2 238	1 610	1 604	528	864	212	6	31	597
J	Information und Kommunikation	770	574	568	128	184	256	6	159	37
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 103	871	867	149	509	209	4	217	15
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	505	366	361	138	158	65	5	115	24
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	1 827	1 447	1 426	314	558	554	21	322	58
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2 747	2 296	2 281	337	1 136	808	15	315	136
P	Erziehung und Unterricht	343	270	269	64	108	97	1	51	22
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	216	183	182	38	87	57	1	19	14
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	360	289	288	52	103	133	1	41	30
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	2 071	1 689	1 688	223	843	622	1	210	172
A-5	Abmeldungen insgesamt	24 658	19 597	19 443	4 598	9 241	5 604	154	2 816	2 245

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

Noch: Gewerbeanzeigen Januar bis Mai 2013

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Salden ²⁾				Quotienten ³⁾			
		An-/Ab-meldungen insgesamt	darunter			An-/Ab-meldungen insgesamt	darunter		
			Neuer-richtung/Aufgabe	Betriebs-gründung/-aufgabe	sonst. Neu-gründ./sonst. Stilllegung		Neuer-richtung/Aufgabe	Betriebs-gründung/-aufgabe	sonst. Neu-gründ./sonst. Stilllegung
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	+ 73	+ 66	+ 22	+ 45	1,21	1,23	1,42	1,19
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	- 1	- 2	+ 1	- 3	0,92	0,82	1,20	0,40
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	+ 236	+ 213	+ 17	+ 199	1,27	1,31	1,08	1,43
D	Energieversorgung	+ 559	+ 560	+ 155	+ 397	4,21	6,09	7,74	5,90
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	- 7	- 4	- 2	± 0	0,78	0,81	0,83	1,00
F	Baugewerbe / Bau	+ 525	+ 490	+ 123	+ 365	1,16	1,19	1,27	1,17
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	- 7	- 30	- 165	+ 88	1,00	0,99	0,90	1,02
H	Verkehr und Lagerei	- 84	- 74	+ 12	- 84	0,89	0,88	1,06	0,79
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	+ 1	- 159	- 6	- 150	1,00	0,90	0,99	0,86
J	Information und Kommunikation	+ 118	+ 120	+ 33	+ 90	1,15	1,21	1,26	1,20
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	- 262	- 261	+ 6	- 267	0,76	0,70	1,04	0,63
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	+ 180	+ 159	+ 83	+ 78	1,36	1,43	1,60	1,35
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	+ 634	+ 626	+ 272	+ 364	1,35	1,43	1,87	1,33
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	+ 409	+ 410	+ 19	+ 391	1,15	1,18	1,06	1,20
P	Erziehung und Unterricht	+ 232	+ 222	+ 37	+ 184	1,68	1,82	1,58	1,90
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	+ 29	+ 28	+ 24	+ 3	1,13	1,15	1,63	1,02
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	+ 137	+ 132	+ 23	+ 109	1,38	1,46	1,44	1,46
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	+ 352	+ 334	- 12	+ 347	1,17	1,20	0,95	1,24
A-S	Gewerbemeldungen insgesamt	+3 124	+2 830	+ 642	+2 156	1,13	1,14	1,14	1,15

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Anmeldungen minus Abmeldungen. - 3) Anmeldungen dividiert durch Abmeldungen.

Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis April 2013

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins-gesamt	Einzel-unternehmen, Freie Berufe, Kleinge-werbe u.Ä.		Personen-gesellschaften		GmbH ohne UG (haftungs-be-schränkt)	UG (haftungs-be-schränkt)	AG, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	Sonstige Rechts-formen	Voraus-sicht-liche Forde-rungen
			Ins-gesamt	dar.: GmbH Co. KG	Ins-gesamt	dar.: GmbH Co. KG						
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	10	5	4	3	-	1	-	-	-	-	4 740
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	62	13	8	6	34	2	2	3	-	-	95 417
D	Energieversorgung	3	-	2	2	1	-	-	-	-	-	7 160
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	-	2	2	2	-	-	-	-	-	10 014
F	Baugewerbe	117	44	11	10	53	7	-	2	-	-	42 030
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	134	29	12	8	75	12	2	3	1	1	76 941
H	Verkehr und Lagerei	68	18	24	23	21	4	1	-	-	-	126 564
I	Gastgewerbe	70	43	6	2	13	7	-	-	1	1	11 258
J	Information u. Kommunikation	20	5	1	1	11	2	1	-	-	-	2 753
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	19	7	2	2	10	-	-	-	-	-	18 888
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	27	3	6	4	14	4	-	-	-	-	81 028
M	Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	94	11	3	-	68	7	1	3	1	1	78 894
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	52	18	4	2	17	11	-	2	-	-	7 676
P	Erziehung u. Unterricht	11	5	-	-	4	1	-	-	1	1	1 352
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	11	7	1	1	1	-	-	-	2	2	3 519
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	19	2	2	1	9	4	-	1	1	1	1 187
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	35	24	1	1	2	3	-	1	4	4	2 778
A-S	Insgesamt	756	234	89	68	335	65	7	15	11	11	572 200

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis April 2013

Merkmal	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum	Voraus-sichtliche Forderungen	Durchschnittliche Forderung je Fall
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden-bereinigungs-plan					
	Anzahl								%	1 000 €
Insgesamt	5 512	332	94	5 938	6 220	- 4,5	957 319	161
nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen								
Unter 5 000 Euro	236	42	17	295	311	- 5,1	1 018	3
5 000 bis unter 50 000 Euro	3 318	157	65	3 540	3 649	- 3,0	77 055	22
50 000 bis unter 250 000 Euro	1 509	84	12	1 605	1 717	- 6,5	177 315	110
250 000 bis unter 500 000 Euro	233	22	-	255	314	- 18,8	87 480	343
500 000 bis unter 1 000 000 Euro	99	14	-	113	127	- 11,0	78 222	692
1 000 000 bis unter 5 000 000 Euro	93	12	-	105	78	+ 34,6	209 582	1 996
5 000 000 bis unter 25 000 000 Euro	22	1	-	23	16	+ 43,8	211 852	9 211
25 000 000 Euro und mehr	2	-	-	2	8	- 75,0	114 795	57 398
Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen¹⁾								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	8	2	x	10	11	- 9,1	4 740	474
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	-	x	-	1	x	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	54	8	x	62	47	+ 31,9	95 417	1 539
Energieversorgung	3	-	x	3	1	+200,0	7 160	2 387
Wasserversorg., Entsorg., Beseit. v. Umweltverschm.	2	2	x	4	4	± 0,0	10 014	2 504
Baugewerbe	95	22	x	117	100	+ 17,0	42 030	359
Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	96	38	x	134	122	+ 9,8	76 941	574
Verkehr und Lagerei	58	10	x	68	73	- 6,8	126 564	1 861
Gastgewerbe	49	21	x	70	67	+ 4,5	11 258	161
Information u. Kommunikation	11	9	x	20	12	+ 66,7	2 753	138
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	3	x	19	11	+ 72,7	18 888	994
Grundstücks- u. Wohnungswesen	16	11	x	27	22	+ 22,7	81 028	3 001
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	51	43	x	94	108	- 13,0	78 894	839
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	37	15	x	52	49	+ 6,1	7 676	148
Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	x	-	-	-	-	-
Erziehung u. Unterricht	9	2	x	11	9	+ 22,2	1 352	123
Gesundheits- u. Sozialwesen	10	1	x	11	20	- 45,0	3 519	320
Kunst, Unterhaltung u. Erholung	15	4	x	19	14	+ 35,7	1 187	62
Sonstige Dienstleistungen	25	10	x	35	25	+ 40,0	2 778	79
Zusammen	555	201	x	756	696	+ 8,6	572 200	757
nach rechtlicher Stellung								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	206	28	x	234	237	- 1,3	40 752	174
Personengesellschaften	74	15	x	89	88	+ 1,1	169 019	1 899
darunter GmbH & Co. KG	58	10	x	68	69	- 1,4	155 813	2 291
GbR	11	1	x	12	8	+ 50,0	10 896	908
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	258	142	x	400	342	+ 17,0	344 291	861
davon GmbH ohne UG (haftungsbeschränkt)	224	111	x	335	x	x	340 634	1 017
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	34	31	x	65	x	x	3 657	56
Aktiengesellschaften, KGaA	4	3	x	7	5	+ 40,0	3 634	519
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	7	8	x	15	14	+ 7,1	950	63
Sonstige Rechtsformen	6	5	x	11	10	+ 10,0	13 554	1 232
nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt)								
Unter 8 Jahre alt	278	123	x	401	395	+ 1,5	203 709	508
darunter bis 3 Jahre alt	123	69	x	192	193	- 0,5	34 296	179
8 Jahre und älter	257	69	x	326	282	+ 15,6	356 826	1 095
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein(e) Beschäftigte(r)	279	152	x	431	351	+ 22,8	310 425	720
1 Beschäftigte(r)	42	22	x	64	80	- 20,0	21 071	329
2 bis 5 Beschäftigte	106	15	x	121	84	+ 44,0	45 861	379
6 bis 10 Beschäftigte	49	6	x	55	42	+ 31,0	19 915	362
11 bis 100 Beschäftigte	71	5	x	76	80	- 5,0	142 246	1 872
Mehr als 100 Beschäftigte	6	-	x	6	5	+ 20,0	30 530	5 088
Übrige Schuldner								
Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	25	4	x	29	28	+ 3,6	27 682	955
Ehemals selbstständig Tätige	807	79	3	889	972	- 8,5	138 355	156
Verbraucher	4 082	24	91	4 197	4 425	- 5,2	203 368	48
Nachlässe	43	24	x	67	99	- 32,3	15 714	235
Zusammen	4 957	131	94	5 182	5 524	- 6,2	385 120	74

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis Mai 2013

Merkmal	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum	Voraus-sichtliche Forderungen	Durch-schnittliche Forderung je Fall
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden-bereinigungs-plan					
	Anzahl								%	1 000 €
Insgesamt	6 918	439	119	7 476	7 801	- 4,2	1 187 702	159
nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen								
Unter 5 000 Euro	304	64	21	389	391	- 0,5	1 324	3
5 000 bis unter 50 000 Euro	4 152	203	85	4 440	4 609	- 3,7	96 550	22
50 000 bis unter 250 000 Euro	1 886	111	13	2 010	2 147	- 6,4	221 797	110
250 000 bis unter 500 000 Euro	302	28	-	330	365	- 9,6	113 916	345
500 000 bis unter 1 000 000 Euro	130	15	-	145	162	- 10,5	100 869	696
1 000 000 bis unter 5 000 000 Euro	119	16	-	135	101	+ 33,7	266 599	1 975
5 000 000 bis unter 25 000 000 Euro	22	2	-	24	18	+ 33,3	216 852	9 036
25 000 000 Euro und mehr	3	-	-	3	8	- 62,5	169 795	56 598
Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen¹⁾								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	10	4	x	14	12	+ 16,7	6 575	470
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	-	x	-	1	x	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	71	12	x	83	54	+ 53,7	112 605	1 357
Energieversorgung	4	-	x	4	1	+300,0	8 365	2 091
Wasserversorg., Entsorg., Beseit. v. Umweltverschm.	2	2	x	4	5	- 20,0	10 014	2 504
Baugewerbe	119	38	x	157	136	+ 15,4	50 459	321
Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	111	54	x	165	157	+ 5,1	85 406	518
Verkehr und Lagerei	68	10	x	78	88	- 11,4	183 384	2 351
Gastgewerbe	64	23	x	87	89	- 2,2	17 014	196
Information u. Kommunikation	12	9	x	21	18	+ 16,7	3 736	178
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20	6	x	26	14	+ 85,7	21 683	834
Grundstücks- u. Wohnungswesen	19	14	x	33	26	+ 26,9	82 152	2 489
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	64	60	x	124	141	- 12,1	95 218	768
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	47	19	x	66	63	+ 4,8	12 988	197
Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	x	-	-	-	-	-
Erziehung u. Unterricht	10	2	x	12	11	+ 9,1	1 379	115
Gesundheits- u. Sozialwesen	16	2	x	18	24	- 25,0	5 213	290
Kunst, Unterhaltung u. Erholung	20	5	x	25	18	+ 38,9	1 961	78
Sonstige Dienstleistungen	28	14	x	42	28	+ 50,0	3 312	79
Zusammen	685	274	x	959	886	+ 8,2	701 465	731
nach rechtlicher Stellung								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	248	41	x	289	295	- 2,0	55 397	192
Personengesellschaften	90	20	x	110	108	+ 1,9	237 947	2 163
darunter GmbH & Co. KG	71	12	x	83	88	- 5,7	221 969	2 674
GbR	12	3	x	15	8	+ 87,5	11 732	782
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	327	192	x	519	449	+ 15,6	389 154	750
davon GmbH ohne UG (haftungsbeschränkt)	286	150	x	436	x	x	384 874	883
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	41	42	x	83	x	x	4 280	52
Aktiengesellschaften, KGaA	5	3	x	8	6	+ 33,3	4 043	505
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	7	11	x	18	16	+ 12,5	1 160	64
Sonstige Rechtsformen	8	7	x	15	12	+ 25,0	13 764	918
nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt)								
Unter 8 Jahre alt	349	164	x	513	484	+ 6,0	295 482	576
darunter bis 3 Jahre alt	155	89	x	244	243	+ 0,4	51 400	211
8 Jahre und älter	315	95	x	410	376	+ 9,0	390 949	954
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein(e) Beschäftigte(r)	333	205	x	538	453	+ 18,8	397 096	738
1 Beschäftigte(r)	54	35	x	89	97	- 8,2	28 521	320
2 bis 5 Beschäftigte	132	20	x	152	105	+ 44,8	60 083	395
6 bis 10 Beschäftigte	61	7	x	68	54	+ 25,9	22 787	335
11 bis 100 Beschäftigte	96	5	x	101	101	± 0,0	159 564	1 580
Mehr als 100 Beschäftigte	7	-	x	7	5	+ 40,0	31 239	4 463
Übrige Schuldner								
Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	32	6	x	38	31	+ 22,6	34 247	901
Ehemals selbstständig Tätige	1 014	94	5	1 113	1 185	- 6,1	183 012	164
Verbraucher	5 130	30	114	5 274	5 582	- 5,5	251 306	48
Nachlässe	57	35	x	92	117	- 21,4	17 671	192
Zusammen	6 233	165	119	6 517	6 915	- 5,8	486 237	75

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis Mai 2013

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins-gesamt	Einzel-un-ternehmen, Freie Berufe, Kleinge-werbe u.Ä.	Personen-gesellschaften		GmbH ohne UG (haftungs-be-schränkt)	UG (haftungs-be-schränkt)	AG, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	Sonstige Rechts-formen	Voraus-sicht-liche Forde-rungen
				Ins-gesamt	dar.: GmbH Co. KG						
Anzahl											1 000 €
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	14	6	6	3	-	2	-	-	-	6 575
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	83	17	9	7	46	6	2	3	-	112 605
D	Energieversorgung	4	-	3	3	1	-	-	-	-	8 365
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsor-gung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	-	2	2	2	-	-	-	-	10 014
F	Baugewerbe	157	57	15	13	71	11	-	3	-	50 459
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	165	36	17	11	90	16	2	3	1	85 406
H	Verkehr und Lagerei	78	23	25	24	25	4	1	-	-	183 384
I	Gastgewerbe	87	51	9	4	18	8	-	-	1	17 014
J	Information u. Kommunikation	21	5	1	1	12	2	1	-	-	3 736
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	26	8	3	3	15	-	-	-	-	21 683
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	33	4	6	4	18	4	-	1	-	82 152
M	Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	124	13	4	1	92	8	2	4	1	95 218
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	66	23	5	3	24	12	-	2	-	12 988
P	Erziehung u. Unterricht	12	5	-	-	5	1	-	-	1	1 379
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	18	10	2	2	2	1	-	-	3	5 213
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	25	4	2	1	11	4	-	1	3	1 961
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	42	27	1	1	4	4	-	1	5	3 312
A-S	Insgesamt	959	289	110	83	436	83	8	18	15	701 465

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Öffentliche Finanzen

Schulden der kommunalen Ebene beim nicht öffentlichen Bereich am 31.12.2011
nach Höhe der Beteiligung des Kernhaushalts an öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
031010000000	Braunschweig,Stadt	249 197	339 502	1 362,38	126 843	111 310	446,68
031020000000	Salzgitter,Stadt	102 008	420 998	4 127,11	322 611	318 036	3 117,75
031030000000	Wolfsburg,Stadt	121 878	332 147	2 725,24	63 506	-	-
03151	Landkreis Gifhorn	172 456	58 626	339,95	57 265	57 265	332,06
031510009009	Gifhorn,Stadt	41 544	56 255	1 354,11	39 615	39 615	953,56
031510025025	Sassenburg	11 007	11 374	1 033,32	3 621	3 621	328,98
031510040040	Wittingen,Stadt	11 679	11 613	994,33	3 152	3 152	269,91
031515401	SGB Boldecker Land	9 822	8 246	839,57	4 398	4 398	447,73
031515402	SGB Brome	15 321	21 878	1 428,00	10 324	10 324	673,84
031515403	SGB Hankensbuettel	9 388	16 907	1 800,87	10 363	10 363	1 103,89
031515404	SGB Isenbuettel	15 326	11 829	771,86	171	171	11,14
031515405	SGB Meinersen	20 580	19 856	964,82	6 465	6 465	314,12
031515406	SGB Papenteich	23 629	25 879	1 095,23	14 250	14 250	603,08
031515407	SGB Wesendorf	14 160	11 786	832,34	3 615	3 615	255,31
03152	Landkreis Göttingen	258 031	116 044	449,73	108 204	108 204	419,35
031520001001	Adelebsen,Flecken	6 449	4 838	750,15	242	242	37,48
031520004004	Bovenden,Flecken	13 424	16 511	1 229,97	14 943	14 943	1 113,14
031520007007	Duderstadt,Stadt	21 659	26 668	1 231,26	24 116	22 834	1 054,23
031520009009	Friedland	11 137	10 862	975,27	1 368	1 368	122,83
031520011011	Gleichen	9 221	8 628	935,65	6 503	6 423	696,58
031520012012	Göttingen,Stadt	120 996	435 468	3 599,03	184 657	180 281	1 489,98
031520016016	Hann.Münden,Stadt	24 508	87 195	3 557,80	61 559	59 925	2 445,12
031520021021	Rosdorf	12 060	23 938	1 984,95	12 155	12 155	1 007,84
031520026026	Staufenberg	8 055	16 960	2 105,56	11 368	11 368	1 411,35
031525401	SGB Dransfeld	9 264	19 720	2 128,66	15 041	15 041	1 623,64
031525402	SGB Gieboldehausen	13 969	9 392	672,34	8 684	6 818	488,05
031525403	SGB Radolfshausen	7 289	4 191	574,99	4 060	2 955	405,40
03153	Landkreis Goslar	142 583	107 554	754,32	91 216	91 216	639,74
031530002002	Bad Harzburg,Stadt	21 873	37 225	1 701,86	22 804	22 804	1 042,56
031530005005	Goslar,Stadt	40 881	144 710	3 539,79	77 850	77 835	1 903,94
031530007007	Langelsheim,Stadt	12 170	17 913	1 471,91	12 253	12 250	1 006,58
031530008008	Liebenburg	8 705	10 087	1 158,77	5 818	5 818	668,33
031530012012	Seesen,Stadt	20 187	18 756	929,12	9 658	9 658	478,44
031530013013	Vienenburg,Stadt	10 616	13 005	1 225,07	10 090	9 999	941,84
031530016016	Braunlage, Stadt	6 319	25 280	4 000,70	15 383	15 383	2 434,46
031535401	SGB Luttr a.Barenberge	4 123	12 196	2 958,08	2 724	2 724	660,67
031535402	SGB Oberharz	17 709	58 559	3 306,73	35 682	35 680	2 014,80
03154	Landkreis Helmstedt	92 492	149 553	1 616,93	130 201	130 201	1 407,70
031540003003	Büddenstedt	2 759	1 729	626,67	801	801	290,41
031540010010	Helmstedt,Stadt	23 819	35 766	1 501,58	23 400	15 914	668,12
031540013013	Königsutter a.Elm,St.	15 691	80 867	5 153,73	45 779	44 666	2 846,61
031540014014	Lehre	11 453	40 739	3 557,02	30 016	30 016	2 620,79
031540019019	Schöningen,Stadt	11 921	33 147	2 780,59	30 474	30 474	2 556,35
031545401	SGB Grasleben	4 743	17 667	3 724,76	13 681	13 681	2 884,50
031545402	SGB Heeseberg	4 057	11 060	2 726,26	11 060	11 060	2 726,26
031545403	SGB Nord-Elm	5 802	7 752	1 336,07	7 685	7 685	1 324,55
031545404	SGB Velpke	12 247	15 792	1 289,48	4 166	4 166	340,20
03155	Landkreis Northeim	138 418	141 878	1 025,00	127 223	127 223	919,12
031550001001	Bad Gandersheim,Stadt	10 215	52 461	5 135,71	34 189	34 189	3 346,98
031550002002	Bodenfelde,Flecken	3 295	7 308	2 217,93	2 749	2 749	834,23
031550003003	Dassel,Stadt	10 137	16 033	1 581,65	6 588	6 588	649,87
031550004004	Einbeck,Stadt	26 376	85 089	3 226,00	40 176	40 176	1 523,20
031550005005	Hardeggen,Stadt	8 112	18 098	2 231,04	7 425	7 425	915,29
031550006006	Kalefeld	6 797	12 147	1 776,10	11 737	11 737	1 726,78
031550007007	Katlenburg-Lindau	7 243	3 582	494,50	3 580	3 103	428,38
031550008008	Kreiensen	6 909	10 291	1 489,44	10 290	10 290	1 489,35
031550009009	Moringen,Stadt	7 165	13 455	1 877,86	13 396	13 396	1 869,70
031550010010	Nörten-Hardenberg,Fl.	8 219	11 729	1 427,04	10 565	10 565	1 285,45
031550011011	Northeim,Stadt	29 314	125 627	4 285,55	74 645	74 168	2 530,12
031550012012	Uslar,Stadt	14 636	29 184	1 994,01	19 648	19 648	1 342,44

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
15 533	15 533	-	-	212 658	51 555	142 066	19 037
4 575	4 575	-	-	98 387	19 366	78 029	992
63 506	62 928	-	578	268 641	111 254	141 923	15 463
-	-	-	-	1 361	-	782	579
-	-	-	-	16 641	12 764	-	3 876
-	-	-	-	7 753	-	-	7 753
-	-	-	-	8 461	-	-	8 461
-	-	-	-	3 849	-	-	3 849
-	-	-	-	11 555	-	-	11 555
-	-	-	-	6 543	-	-	6 543
-	-	-	-	11 659	-	-	11 659
-	-	-	-	13 391	-	-	13 391
-	-	-	-	11 629	-	-	11 629
-	-	-	-	8 171	-	-	8 171
-	-	-	-	7 840	-	-	7 840
-	-	-	-	4 596	-	4 595	1
-	-	-	-	1 568	-	531	1 037
1 283	-	910	373	2 551	-	2 550	1
-	-	-	-	9 494	-	503	8 991
79	-	-	79	2 125	2 124	-	1
4 376	4 376	-	-	250 811	154 720	88 360	7 731
1 634	1 634	-	-	25 635	25 635	-	-
-	-	-	-	11 784	-	11 783	1
-	-	-	-	5 592	913	-	4 679
-	-	-	-	4 679	-	-	4 679
1 866	-	-	1 866	708	-	-	708
1 105	-	1 105	-	131	-	-	131
-	-	-	-	16 337	-	2 277	14 060
-	-	-	-	14 421	12 483	-	1 938
15	-	15	-	66 860	16 818	46 677	3 365
3	3	-	-	5 660	4 607	-	1 054
-	-	-	-	4 269	4 032	-	237
-	-	-	-	9 098	7 854	-	1 244
91	91	-	-	2 915	-	2 678	237
-	-	-	-	9 897	7 353	451	2 093
-	-	-	-	9 472	-	-	9 472
2	2	-	-	22 877	18 410	2 503	1 964
-	-	-	-	19 352	-	19 215	137
-	-	-	-	928	-	-	928
7 486	534	6 952	-	12 366	-	-	12 366
1 113	338	707	68	35 088	29 038	4 138	1 913
-	-	-	-	10 723	-	-	10 723
-	-	-	-	2 673	-	-	2 673
-	-	-	-	3 985	-	-	3 985
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	67	-	-	67
-	-	-	-	11 626	-	-	11 626
-	-	-	-	14 655	-	79	14 576
-	-	-	-	18 272	17 610	-	662
-	-	-	-	4 559	-	-	4 559
-	-	-	-	9 445	-	-	9 445
-	-	-	-	44 913	38 277	-	6 636
-	-	-	-	10 673	6 446	-	4 228
-	-	-	-	410	-	-	410
478	-	-	478	1	-	-	1
-	-	-	-	1	-	-	1
-	-	-	-	58	-	-	58
-	-	-	-	1 164	-	-	1 164
478	-	-	478	50 981	26 963	23 840	178
-	-	-	-	9 536	9 535	-	1

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
03156	Landkreis Osterode am Harz	76 889	152 551	1 984,04	107 098	107 098	1 392,89
031560002002	Bad Lauterberg,Harz,St	11 116	25 166	2 263,92	18 215	18 215	1 638,67
031560003003	Bad Sachsa,Stadt	7 670	28 255	3 683,84	23 963	23 713	3 091,60
031560009009	Herzberg am Harz,Stadt	13 677	30 758	2 248,89	21 108	21 108	1 543,36
031560011011	Osterode am Harz,Stadt	23 242	56 178	2 417,09	43 037	35 992	1 548,60
031565401	SGB Bad Grund	8 878	42 746	4 814,80	32 170	32 170	3 623,59
031565402	SGB Hattorf am Harz	7 661	13 789	1 799,86	13 305	13 305	1 736,72
031565403	SGB Walkenried	4 645	16 465	3 544,77	16 165	16 165	3 480,15
03157	Landkreis Peine	131 267	140 322	1 068,98	125 004	125 004	952,28
031570001001	Edemissen	12 366	23 059	1 864,68	-	-	-
031570002002	Hohenhameln	9 239	22 003	2 381,59	1 696	1 696	183,62
031570003003	Ilse	11 838	40 463	3 418,08	16 606	13 193	1 114,49
031570004004	Lahstedt	10 258	27 638	2 694,28	10 230	6 818	664,61
031570005005	Lengede	12 907	15 176	1 175,80	3 481	3 481	269,69
031570006006	Peine,Stadt	48 598	119 617	2 461,35	-	-	-
031570007007	Vechede	16 023	21 582	1 346,91	6 062	6 062	378,35
031570008008	Wendeburg	10 038	12 520	1 247,26	691	691	68,88
03158	Landkreis Wolfenbüttel	121 869	47 653	391,02	31 312	31 312	256,93
031580006006	Cremlingen	12 760	10 725	840,51	-	-	-
031580037037	Wolfenbüttel,Stadt	53 431	56 979	1 066,40	36 530	36 465	682,46
031585401	SGB Asse	9 514	36 700	3 857,50	36 233	36 233	3 808,41
031585402	SGB Baddeckenstedt	10 534	17 672	1 677,63	-	-	-
031585403	SGB Oderwald	6 844	13 622	1 990,33	8 913	8 913	1 302,37
031585404	SGB Schladen	9 075	33 075	3 644,62	30 438	30 438	3 354,01
031585405	SGB Schoeppenstedt	9 417	34 251	3 637,17	25 716	25 716	2 730,76
031585406	SGB Sickinge	10 294	14 216	1 380,96	7 248	7 248	704,15
03241	Region Hannover	1 132 962	1 164 957	1 028,24	968 743	968 743	855,05
032410001001	Hannover,Landeshptst.	523 515	2 338 700	4 467,30	1 300 808	1 091 940	2 085,79
032410002002	Barsinghausen,Stadt	33 531	54 276	1 618,69	45 416	45 416	1 354,46
032410003003	Burgdorf,Stadt	29 842	22 893	767,13	17 414	17 414	583,53
032410004004	Burgwedel,Stadt	20 442	742	36,28	400	400	19,57
032410005005	Garbsen,Stadt	61 723	25 846	418,73	17 375	17 375	281,50
032410006006	Gehrden,Stadt	14 472	18 457	1 275,33	18 287	18 287	1 263,63
032410007007	Hemmingen, Stadt	18 676	22 345	1 196,47	22 049	22 049	1 180,60
032410008008	Isernhagen	23 031	21 383	928,45	18 775	3 196	138,78
032410009009	Laatzen,Stadt	40 270	66 977	1 663,20	64 245	64 245	1 595,35
032410010010	Langenhagen,Stadt	52 741	48 172	913,37	15 942	15 942	302,27
032410011011	Lehrte,Stadt	43 215	64 325	1 488,49	16 471	16 471	381,15
032410012012	Neustadt a.Rbge.,Stadt	45 048	40 404	896,91	33 370	33 370	740,77
032410013013	Pattensen,Stadt	13 940	26 486	1 899,98	24 672	24 672	1 769,88
032410014014	Ronnenberg,Stadt	23 229	50 715	2 183,26	45 030	45 030	1 938,53
032410015015	Seelze,Stadt	32 816	86 150	2 625,25	83 701	83 701	2 550,60
032410016016	Sehnde,Stadt	23 026	38 418	1 668,47	4 646	4 646	201,77
032410017017	Springe,Stadt	29 136	20 823	714,69	20 129	20 129	690,87
032410018018	Uetze	20 130	72 334	3 593,33	37 113	22 340	1 109,80
032410019019	Wedemark	29 087	42 279	1 453,52	40 305	40 305	1 385,68
032410020020	Wennigsen (Deister)	14 097	19 983	1 417,53	19 799	19 799	1 404,47
032410021021	Wunstorf,Stadt	40 995	33 655	820,94	28 914	27 979	682,51
03251	Landkreis Diepholz	216 103	117 464	543,56	81 589	81 589	377,55
032510007007	Bassum,Stadt	15 828	12 910	815,64	1 642	1 642	103,75
032510012012	Diepholz,Stadt	16 756	32 280	1 926,46	551	551	32,87
032510037037	Stuhr	33 543	11 418	340,39	8 474	8 474	252,62
032510040040	Sulingen,Stadt	12 745	12 095	948,98	3 087	3 087	242,20
032510041041	Syke,Stadt	24 368	14 897	611,32	14 172	14 172	581,59
032510042042	Twistringen,Stadt	12 346	20 185	1 634,97	12 122	12 122	981,88
032510044044	Wagenfeld	6 895	391	56,64	390	390	56,59
032510047047	Weyhe	30 360	23 988	790,13	23 070	23 070	759,90
032515401	SGB Altes Amt Lemförde	7 828	8 546	1 091,66	4 641	4 641	592,81
032515402	SGB Barnstorf	11 772	4 502	382,44	4 045	4 045	343,61
032515403	SGB Bruchhausen-Vilsen	17 200	20 276	1 178,84	12 181	10 986	638,69
032515404	SGB Kirchdorf	9 207	4 521	491,08	2 978	2 978	323,49
032515405	SGB Rehden	5 670	763	134,62	684	684	120,64
032515406	SGB Schwaförden	6 873	1 838	267,47	216	216	31,43
032515407	SGB Siedenbürg	4 712	3 741	793,87	2 198	2 198	466,41
03252	Landkreis Hameln-Pyrmont	153 371	131 916	860,11	119 770	119 505	779,19
032520001001	Aerzen,Flecken	11 135	10 654	956,80	7 893	7 629	685,09
032520002002	Bad Münder a.D.,Stadt	17 393	38 040	2 187,10	28 980	28 716	1 650,98
032520003003	Bad Pyrmont,Stadt	20 682	13 395	647,68	10 304	5 782	279,59

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
-	-	-	-	45 452	-	36 289	9 164
-	-	-	-	6 950	2 389	-	4 562
250	250	-	-	4 292	-	2 205	2 087
-	-	-	-	9 650	5 211	-	4 438
7 045	6 567	-	478	13 140	7 235	-	5 905
-	-	-	-	10 576	9 276	-	1 300
-	-	-	-	484	340	-	143
-	-	-	-	300	299	-	1
-	-	-	-	15 319	4 928	1 750	8 640
-	-	-	-	23 059	-	-	23 059
-	-	-	-	20 307	-	-	20 307
3 413	-	3 413	-	23 857	-	799	23 059
3 413	-	3 413	-	17 408	6 593	799	10 016
-	-	-	-	11 695	-	-	11 695
-	-	-	-	119 617	88 193	-	31 424
-	-	-	-	15 519	-	-	15 519
-	-	-	-	11 829	-	-	11 829
-	-	-	-	16 341	3 863	-	12 478
-	-	-	-	10 725	-	-	10 725
65	65	-	-	20 449	17 770	474	2 205
-	-	-	-	467	-	-	467
-	-	-	-	17 672	-	-	17 672
-	-	-	-	4 708	4 568	-	140
-	-	-	-	2 637	-	2 289	348
-	-	-	-	8 536	-	7 999	537
-	-	-	-	6 967	6 780	-	187
-	-	-	-	196 214	33 830	11 149	151 235
208 868	205 023	3 845	-	1 037 892	176 122	775 216	86 553
-	-	-	-	8 860	4 388	2 161	2 311
-	-	-	-	5 479	154	3 449	1 876
-	-	-	-	342	-	-	342
-	-	-	-	8 471	-	6 574	1 896
-	-	-	-	169	-	-	169
-	-	-	-	296	-	-	296
15 579	15 579	-	-	2 608	294	876	1 438
-	-	-	-	2 732	-	2 156	576
-	-	-	-	32 230	13 913	2 917	15 400
-	-	-	-	47 854	24 244	8 535	15 075
-	-	-	-	7 034	892	2 223	3 919
-	-	-	-	1 814	1 663	-	150
-	-	-	-	5 685	1 291	-	4 394
-	-	-	-	2 450	-	-	2 450
-	-	-	-	33 772	33 427	-	346
-	-	-	-	694	404	-	290
14 773	14 773	-	-	35 220	-	-	35 220
-	-	-	-	1 973	-	-	1 973
-	-	-	-	184	-	-	184
934	825	110	-	4 741	-	528	4 213
-	-	-	-	35 876	20 954	-	14 922
-	-	-	-	11 268	-	-	11 268
-	-	-	-	31 729	25 025	-	6 704
-	-	-	-	2 944	-	-	2 944
-	-	-	-	9 008	5 922	-	3 086
-	-	-	-	725	-	-	725
-	-	-	-	8 063	-	-	8 063
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	918	-	-	918
-	-	-	-	3 905	3 707	-	198
-	-	-	-	457	-	-	457
1 196	-	1 196	-	8 095	7 056	-	1 038
-	-	-	-	1 543	-	-	1 543
-	-	-	-	79	-	-	79
-	-	-	-	1 622	-	-	1 622
-	-	-	-	1 543	-	-	1 543
265	-	-	265	12 147	5 272	6 567	308
265	-	-	265	2 761	2 341	97	322
265	-	-	265	9 060	-	8 925	135
4 522	4 257	-	265	3 091	2 784	-	306

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
032520004004	Coppenbrügge,Flecken	7 367	14 722	1 998,31	14 519	14 254	1 934,90
032520005005	Emmerthal	10 440	19 719	1 888,82	9 869	9 605	920,00
032520006006	Hameln,Stadt	57 610	133 339	2 314,52	91 425	90 400	1 569,17
032520007007	Hessisch Oldendorf,St.	18 897	21 965	1 162,35	9 989	9 725	514,61
032520008008	Salzhemmendorf,Flecken	9 847	20 938	2 126,28	18 668	18 403	1 868,94
03254	Landkreis Hildesheim	282 180	172 374	610,86	133 864	133 864	474,39
032540002002	Alfeld (Leine),Stadt	20 070	57 721	2 875,96	49 934	49 934	2 487,99
032540003003	Algermissen	7 942	201	25,29	73	73	9,22
032540005005	Bad Salzdetfurth,Stadt	13 539	28 886	2 133,51	16 161	15 552	1 148,71
032540008008	Bockenem,Stadt	10 520	24 114	2 292,24	20 482	20 482	1 946,95
032540011011	Diekholzen	6 696	2 658	396,94	929	929	138,75
032540014014	Elze,Stadt	8 955	14 079	1 572,23	3 375	3 375	376,94
032540017017	Giesen	9 759	10 095	1 034,40	9 904	9 904	1 014,81
032540020020	Harsum	11 701	9 847	841,53	6 629	6 629	566,51
032540021021	Hildesheim,Stadt	102 912	399 794	3 884,82	288 729	288 729	2 805,59
032540022022	Holle	7 267	7 383	1 016,01	2 026	2 026	278,74
032540026026	Nordstemmen	12 500	36 772	2 941,79	31 209	31 209	2 496,73
032540028028	Sarstedt,Stadt	18 436	21 803	1 182,61	9 333	9 333	506,26
032540029029	Schellerten	8 184	14 319	1 749,63	5 573	5 573	680,91
032540032032	Söhlde	7 859	16 409	2 087,87	4 402	4 402	560,08
032545401	SGB Freden (Leine)	4 794	14 190	2 959,93	7 757	7 757	1 618,01
032545402	SGB Gronau (Leine)	13 847	23 835	1 721,29	23 835	23 835	1 721,29
032545403	SGB Lamspringe	5 797	11 537	1 990,17	11 537	11 069	1 909,37
032545404	SGB Sibbesse	6 141	8 654	1 409,24	8 654	8 186	1 332,96
032545405	SGB Duingen	5 261	12 028	2 286,31	12 021	12 021	2 285,02
03255	Landkreis Holzminden	72 772	67 021	920,97	59 501	59 501	817,64
032550008008	Delligsen,Flecken	8 165	15 488	1 896,88	5 639	5 639	690,69
032550023023	Holzminde,Stadt	20 032	31 580	1 576,49	7 027	7 027	350,81
032555401	SGB Bevern	6 072	5 567	916,80	3 244	3 244	534,27
032555403	SGB Boffzen	7 101	6 243	879,13	6 167	6 167	868,46
032555408	SGB Bodenwerder-Polle	15 484	29 074	1 877,71	1 852	1 852	119,63
032555409	SGB Eschershausen-Stadtold.	15 918	16 184	1 016,73	1 883	1 883	118,27
03256	Landkreis Nienburg (Weser)	123 873	68 927	556,43	67 843	67 843	547,68
032560022022	Nienburg (Weser),Stadt	31 996	70 947	2 217,37	35 407	35 407	1 106,60
032560025025	Rehburg-Loccum,Stadt	10 352	15 546	1 501,71	13 614	13 614	1 315,09
032560030030	Steyerberg,Flecken	5 258	1 075	204,41	-	-	-
032565402	SGB Heemsen	6 157	5 720	929,10	1 874	1 874	304,32
032565405	SGB Liebenau	6 113	10 248	1 676,40	3 426	3 426	560,37
032565406	SGB Marklohe	8 333	15 695	1 883,47	8 621	8 621	1 034,56
032565407	SGB Steimbke	7 464	7 882	1 056,06	2 835	2 835	379,84
032565408	SGB Uchte	15 335	11 345	739,78	7 815	7 815	509,63
032565409	SGB Grafschaft Hoya	17 208	2 956	171,79	2 291	2 291	133,13
032565410	SGB Mittelweser	15 657	10 862	693,73	1 455	1 455	92,93
03257	Landkreis Schaumburg	160 175	154 032	961,65	153 851	153 851	960,52
032570003003	Auetal	6 244	4 914	787,05	4 225	4 225	676,62
032570009009	Bückeburg,Stadt	20 460	31 921	1 560,16	8 255	8 255	403,48
032570028028	Obernkirchen,Stadt	9 219	10 342	1 121,85	10 069	10 069	1 092,21
032570031031	Rinteln,Stadt	26 787	49 849	1 860,94	9 439	9 439	352,39
032570035035	Stadthagen,Stadt	22 257	30 823	1 384,88	10 647	10 647	478,38
032575401	SGB Eilsen	6 704	1 558	232,43	1 186	1 186	176,92
032575402	SGB Lindhorst	7 981	6 862	859,85	4 409	4 409	552,41
032575403	SGB Nenndorf	16 864	11 800	699,74	7 013	7 013	415,84
032575404	SGB Niedernwoehren	8 408	2 080	247,37	868	868	103,28
032575405	SGB Nienstaedt	10 329	3 394	328,61	713	713	68,99
032575406	SGB Rodenberg	15 483	21 911	1 415,16	11 162	11 162	720,93
032575407	SGB Sachsenhagen	9 439	5 818	616,40	1 425	1 425	151,02
03351	Landkreis Celle	178 185	106 507	597,73	101 482	100 217	562,43
033510004004	Bergen,Stadt	12 854	16 042	1 248,03	9 711	8 986	699,08
033510006006	Celle,Stadt	70 244	262 603	3 738,44	213 361	213 338	3 037,10
033510010010	Faßberg	6 826	13 978	2 047,72	7 822	7 822	1 145,91
033510012012	Hambühren	10 108	5 916	585,24	5 916	5 916	585,24
033510013013	Hermannsburg	8 148	12 094	1 484,29	9 072	9 072	1 113,35
033510020020	Unterlüß	3 652	14 318	3 920,47	6 110	6 110	1 673,12
033510023023	Wietze	8 016	11 630	1 450,86	10 153	10 153	1 266,55
033510024024	Winsen (Aller)	12 930	16 872	1 304,88	9 830	9 768	755,42
033515401	SGB Eschede	6 125	23 477	3 833,03	15 270	15 270	2 493,06
033515402	SGB Flotwedel	11 315	20 945	1 851,08	12 738	12 738	1 125,72
033515403	SGB Lachendorf	12 399	17 689	1 426,67	9 482	9 482	764,74

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
265	-	-	265	203	-	-	203
265	-	-	265	9 850	9 235	-	615
1 024	-	1 024	-	41 915	15 626	25 984	305
265	-	-	265	11 976	11 471	443	62
265	-	-	265	2 270	-	1 605	665
-	-	-	-	38 510	-	35 784	2 726
-	-	-	-	7 787	7 773	-	13
-	-	-	-	128	-	-	128
609	141	-	468	12 724	510	606	11 609
-	-	-	-	3 633	-	-	3 633
-	-	-	-	1 729	-	-	1 729
-	-	-	-	10 704	-	-	10 704
-	-	-	-	191	-	-	191
-	-	-	-	3 218	-	-	3 218
-	-	-	-	111 065	110 993	-	72
-	-	-	-	5 358	-	606	4 752
-	-	-	-	5 563	-	-	5 563
-	-	-	-	12 469	2 624	-	9 845
-	-	-	-	8 746	-	-	8 746
-	-	-	-	12 007	-	-	12 007
-	-	-	-	6 433	1 205	-	5 228
-	-	-	-	-	-	-	-
468	-	-	468	-	-	-	-
468	-	-	468	-	-	-	-
-	-	-	-	7	-	-	7
-	-	-	-	7 520	1 600	5 918	1
-	-	-	-	9 849	9 576	-	273
-	-	-	-	24 553	24 037	-	515
-	-	-	-	2 323	2 295	-	28
-	-	-	-	76	-	-	76
-	-	-	-	27 222	-	27 124	98
-	-	-	-	14 302	-	88	14 214
-	-	-	-	1 084	-	-	1 084
-	-	-	-	35 540	31 861	-	3 679
-	-	-	-	1 932	1 764	-	168
-	-	-	-	1 075	-	-	1 075
-	-	-	-	3 847	-	-	3 847
-	-	-	-	6 822	-	5 953	869
-	-	-	-	7 074	-	5 953	1 121
-	-	-	-	5 047	-	-	5 047
-	-	-	-	3 529	482	2 964	84
-	-	-	-	665	0	-	665
-	-	-	-	9 407	5 644	-	3 763
-	-	-	-	181	-	-	181
-	-	-	-	690	-	-	690
-	-	-	-	23 666	10 925	10 204	2 536
-	-	-	-	273	-	-	273
-	-	-	-	40 409	29 882	9 274	1 254
-	-	-	-	20 176	10 982	-	9 194
-	-	-	-	372	-	-	372
-	-	-	-	2 454	-	-	2 454
-	-	-	-	4 788	-	-	4 788
-	-	-	-	1 211	-	-	1 211
-	-	-	-	2 682	1 707	343	632
-	-	-	-	10 749	8 149	-	2 600
-	-	-	-	4 393	1 594	169	2 630
1 265	1 265	-	-	5 025	-	4 685	340
725	725	-	-	6 331	3 309	3 022	-
23	23	-	-	49 242	44 441	4 685	116
-	-	-	-	6 156	-	-	6 156
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	3 022	-	3 022	-
-	-	-	-	8 207	-	-	8 207
-	-	-	-	1 477	-	-	1 477
62	62	-	-	7 042	-	-	7 042
-	-	-	-	8 207	-	-	8 207
-	-	-	-	8 207	-	-	8 207
-	-	-	-	8 207	-	-	8 207

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
033515404	SGB Wathlingen	14 868	33 756	2 270,38	21 992	21 992	1 479,18
033519501501	Lohheide	700	-	-	-	-	-
03352	Landkreis Cuxhaven	200 091	236 153	1 180,23	167 073	167 037	834,80
033520011011	Cuxhaven,Stadt	50 303	418 166	8 312,94	300 060	300 043	5 964,71
033520030030	Langen,Stadt	18 522	36 537	1 972,62	31 031	31 031	1 675,34
033520032032	Loxstedt	16 065	7 935	493,94	7 056	7 056	439,24
033520040040	Nordholz	7 450	21 449	2 879,12	15 965	15 965	2 142,95
033520050050	Schiffdorf	14 021	11 141	794,60	9 550	9 550	681,13
033520059059	Beverstedt	13 668	23 440	1 714,93	21 991	21 991	1 608,93
033525401	SGB Am Dobrock	11 735	21 715	1 850,43	19 072	19 072	1 625,19
033525402	SGB Bad Bederkesa	12 148	27 752	2 284,53	22 315	22 315	1 836,90
033525404	SGB Boerde Lamstedt	5 906	15 378	2 603,87	14 246	14 246	2 412,08
033525406	SGB Hagen	11 003	27 696	2 517,15	16 199	16 199	1 472,28
033525407	SGB Hemmoor	14 098	27 348	1 939,88	23 198	23 198	1 645,45
033525408	SGB Land Wursten	9 600	39 307	4 094,48	33 934	31 877	3 320,55
033525410	SGB Land Hadeln	15 572	23 964	1 538,94	21 932	21 932	1 408,41
03353	Landkreis Harburg	247 376	234 709	948,79	104 565	96 924	391,81
033530005005	Buchholz i.d.Nordh.,St	38 930	36 485	937,20	33 885	33 885	870,41
033530026026	Neu Wulmstorf	20 832	13 687	657,03	11 087	11 087	532,22
033530029029	Rosengarten	13 490	5 295	392,53	2 695	2 695	199,81
033530031031	Seevetal	42 099	9 894	235,02	7 294	7 294	173,27
033530032032	Stelle	11 102	2 616	235,67	17	17	1,49
033530040040	Winsen (Luhe),Stadt	34 344	9 967	290,22	4 072	4 072	118,58
033535401	SGB Elbmarsch	11 749	8 909	758,27	7 219	7 219	614,48
033535402	SGB Hanstedt	13 443	4 781	355,65	2 181	2 181	162,25
033535403	SGB Hollenstedt	10 917	6 523	597,55	3 924	3 924	359,40
033535404	SGB Jesteburg	10 790	2 600	240,95	-	-	-
033535405	SGB Salzhäusen	14 108	6 256	443,43	3 656	3 656	259,15
033535406	SGB Tostedt	25 572	11 898	465,29	9 299	9 299	363,62
03354	Landkr. Lüchow-Dannenberg	49 168	140 008	2 847,54	133 156	133 156	2 708,19
033545403	SGB Gartow	3 748	-	-	-	-	-
033545406	SGB Elbtalau	20 924	47 000	2 246,22	40 391	39 859	1 904,96
033545407	SGB Lüchow (Wendland)	24 496	24 739	1 009,91	23 063	23 063	941,52
03355	Landkreis Lüneburg	177 546	191 937	1 081,05	185 014	184 692	1 040,25
033550001001	Adendorf	10 304	8 198	795,60	6 508	6 508	631,64
033550009009	Bleckede,Stadt	9 619	9 461	983,61	7 043	7 043	732,17
033550022022	Lüneburg, Hansestadt	73 062	364 430	4 987,96	250 522	250 200	3 424,49
033550049049	Amt Neuhaus	4 904	22 177	4 522,31	20 532	20 532	4 186,69
033555401	SGB Amelinghausen	8 216	13 739	1 672,21	13 739	13 739	1 672,21
033555402	SGB Bardowick	16 687	13 771	825,26	11 859	10 878	651,87
033555403	SGB Dahlenburg	6 234	19 651	3 152,26	17 962	17 962	2 881,30
033555404	SGB Gellersen	12 778	3 616	282,95	3 603	3 603	281,95
033555405	SGB Ilmenau	10 533	10 585	1 004,92	10 572	10 572	1 003,71
033555406	SGB Ostheide	10 211	3 656	358,08	3 644	3 644	356,84
033555407	SGB Scharnebeck	14 998	8 986	599,12	7 296	7 296	486,48
03356	Landkreis Osterholz	111 868	121 062	1 082,19	69 975	69 799	623,94
033560002002	Grasberg	7 586	16 873	2 224,22	10 660	10 660	1 405,25
033560005005	Lilienthal	18 375	70 849	3 855,73	50 020	48 296	2 628,34
033560007007	Osterholz-Scharmbeck,S	30 179	88 587	2 935,39	67 473	62 027	2 055,29
033560008008	Ritterhude	14 723	39 375	2 674,36	34 738	34 738	2 359,43
033560009009	Schwanewede	19 913	24 674	1 239,08	24 623	24 623	1 236,52
033560011011	Worpswede	9 369	27 181	2 901,15	16 509	16 509	1 762,09
033565401	SGB Hambergen	11 723	12 939	1 103,76	3 911	3 911	333,61
03357	Landkr. Rotenburg (Wümme)	163 561	141 098	862,66	61 279	61 241	374,42
033570008008	Bremervörde,Stadt	18 681	10 236	547,92	3 298	3 074	164,57
033570016016	Gnarrenburg	9 253	11 446	1 237,04	11 446	11 446	1 237,04
033570039039	Rotenburg(Wümme),Stadt	21 811	21 755	997,42	21 461	21 461	983,95
033570041041	Scheeßel	12 797	408	31,88	-	-	-
033570051051	Visselhövede,Stadt	10 233	11 914	1 164,24	11 506	11 506	1 124,37
033575401	SGB Bothel	8 573	7 837	914,13	7 429	7 429	866,54
033575402	SGB Fintel	7 441	8 664	1 164,39	8 256	8 256	1 109,56
033575403	SGB Geestequelle	6 481	575	88,70	197	197	30,44
033575404	SGB Selsingen	9 588	5 619	586,07	5 619	5 619	586,07
033575405	SGB Sittensen	10 935	7 361	673,20	6 668	6 668	609,77
033575406	SGB Sottrum	14 301	5 819	406,88	5 411	5 411	378,35
033575407	SGB Tarmstedt	10 814	694	64,20	694	694	64,20
033575408	SGB Zeven	22 653	20 049	885,05	14 612	14 612	645,03
03358	Landkreis Heidekreis	139 406	159 593	1 144,80	120 675	120 658	865,52

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
-	-	-	-	11 763	11 763	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
36	-	-	36	69 081	-	-	69 081
18	-	-	18	118 105	83 782	-	34 323
-	-	-	-	5 506	-	-	5 506
-	-	-	-	879	-	-	879
-	-	-	-	5 485	-	-	5 485
-	-	-	-	1 591	-	-	1 591
-	-	-	-	1 449	-	-	1 449
-	-	-	-	2 643	-	-	2 643
-	-	-	-	5 438	3 847	-	1 591
-	-	-	-	1 133	-	-	1 133
-	-	-	-	11 497	-	-	11 497
-	-	-	-	4 151	-	1 508	2 643
2 056	2 056	-	-	5 374	-	-	5 374
-	-	-	-	2 033	83	1 572	378
7 641	7 591	-	50	130 144	35 478	-	94 666
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	5 895	1 605	-	4 289
-	-	-	-	1 689	-	-	1 689
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	2 600	-	-	2 600
-	-	-	-	6 852	1 051	5 801	-
-	-	-	-	-	-	-	-
532	-	386	147	6 609	6 609	-	-
-	-	-	-	1 675	1 675	-	-
322	-	321	-	6 923	340	6 376	207
-	-	-	-	1 689	-	-	1 689
-	-	-	-	2 419	-	729	1 689
321	-	321	-	113 909	76 477	37 391	40
-	-	-	-	1 646	1 646	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
981	-	981	-	1 912	-	223	1 689
-	-	-	-	1 689	-	-	1 689
-	-	-	-	13	-	-	13
-	-	-	-	13	-	-	13
-	-	-	-	13	-	-	13
-	-	-	-	1 689	-	-	1 689
176	152	-	24	51 087	-	4 471	46 616
-	-	-	-	6 213	-	-	6 213
1 724	1 724	-	-	20 829	13 874	4 292	2 662
5 446	5 446	-	-	21 114	15 920	2 531	2 662
-	-	-	-	4 637	4 637	-	-
-	-	-	-	51	-	-	51
-	-	-	-	10 672	-	21	10 650
-	-	-	-	9 028	-	-	9 028
38	-	-	38	79 819	3 338	1 994	74 487
224	224	-	-	6 938	6 835	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	294	-	-	294
-	-	-	-	408	-	-	408
-	-	-	-	408	-	-	408
-	-	-	-	408	-	-	408
-	-	-	-	408	-	-	408
-	-	-	-	378	-	-	378
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	694	-	694	-
-	-	-	-	408	-	-	408
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	5 437	5 278	-	159
17	-	-	17	38 917	6 035	-	32 883

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
033580002002	Bispingen	6 238	8 558	1 371,92	8 558	8 121	1 301,87
033580004004	Bomlitz	6 939	8 850	1 275,37	7 959	7 959	1 147,06
033580008008	Bad Fallingb.,Stadt	11 379	9 883	868,55	9 883	9 883	868,55
033580016016	Munster,Stadt	16 037	21 940	1 368,10	8 479	8 042	501,44
033580017017	Neuenkirchen	5 675	4 483	790,02	4 075	3 638	641,13
033580019019	Schneverdingen,Stadt	18 879	8 070	427,47	2 584	2 147	113,74
033580021021	Soltau,Stadt	21 810	45 244	2 074,44	27 006	26 549	1 217,29
033580022022	Walsrode,Stadt	23 917	18 202	761,03	9 951	7 812	326,62
033580023023	Wietzendorf	4 025	7 516	1 867,38	7 516	7 079	1 758,82
033585401	SGB Ahlden	6 990	3 255	465,66	2 365	2 365	338,29
033585402	SGB Rethem/Aller	4 606	8 148	1 769,06	7 436	7 436	1 614,43
033585403	SGB Schwarmstedt	12 148	12 596	1 036,89	9 908	9 908	815,60
033589501501	Osterheide	763	-	-	-	-	-
03359	Landkreis Stade	197 395	214 568	1 087,00	129 525	124 899	632,74
033590010010	Buxtehude,Stadt	39 837	41 952	1 053,09	26 877	26 877	674,69
033590013013	Drochtersen	11 874	4 934	415,57	3 103	3 103	261,36
033590028028	Jork	11 801	9 248	783,62	7 962	7 962	674,71
033590038038	Stade, Hansestadt	46 187	56 976	1 233,60	43 377	43 377	939,17
033595401	SGB Apensen	8 248	9 767	1 184,14	9 083	9 083	1 101,28
033595402	SGB Fredenbeck	12 635	7 059	558,70	4 500	4 500	356,18
033595403	SGB Harsefeld	20 281	7 761	382,69	5 087	5 087	250,80
033595404	SGB Himmelpforten	9 948	7 426	746,43	2 864	2 864	287,91
033595405	SGB Horneburg	11 700	3 031	259,04	2 009	2 009	171,71
033595406	SGB Luehe	9 941	3 996	402,00	2 798	2 798	281,48
033595407	SGB Nordkehdingen	7 411	3 957	533,99	2 918	2 918	393,77
033595408	SGB Oldendorf	7 532	2 314	307,20	1 647	1 647	218,62
03360	Landkreis Uelzen	93 841	118 984	1 267,93	99 978	99 847	1 064,01
033600004004	Bienenbüttel	6 654	12 397	1 863,10	11 477	11 466	1 723,14
033600025025	Uelzen,Stadt	34 154	88 064	2 578,45	48 448	48 092	1 408,11
033605404	SGB Rosche	7 014	17 020	2 426,54	10 080	10 069	1 435,62
033605405	SGB Suderburg	6 965	9 698	1 392,43	7 954	7 943	1 140,38
033605407	SGB Bevensen-Ebstorf	26 280	56 835	2 162,68	46 854	46 811	1 781,23
033605408	SGB Aue	12 774	33 896	2 653,52	24 586	24 565	1 923,03
03361	Landkreis Verden	133 425	141 464	1 060,25	62 201	57 255	429,12
033610001001	Achim,Stadt	30 224	27 901	923,13	13 843	13 843	458,00
033610003003	Dörverden	9 141	7 213	789,04	4 750	4 750	519,68
033610005005	Kirchlinteln	10 351	3 250	314,02	3 209	3 209	310,01
033610006006	Langwedel,Flecken	14 629	1 494	102,12	1 166	1 166	79,71
033610008008	Ottersberg,Flecken	12 023	25 797	2 145,64	17 712	11 416	949,50
033610009009	Oyten	15 485	9 868	637,24	9 868	3 572	230,65
033610012012	Verden (Aller),Stadt	26 808	37 141	1 385,44	10 982	10 982	409,66
033615401	SGB Thedinghausen	14 764	3 095	209,62	2 157	961	65,08
034010000000	Delmenhorst,Stadt	74 506	433 638	5 820,17	118 070	117 895	1 582,36
034020000000	Emden,Stadt	51 437	200 861	3 904,99	47 132	28 374	551,63
034030000000	Oldenburg (Oldb),Stadt	161 960	641 360	3 959,99	100 291	98 360	607,31
034040000000	Osnabrück,Stadt	164 185	583 599	3 554,52	230 002	217 350	1 323,81
034050000000	Wilhelmshaven,Stadt	81 253	154 659	1 903,43	56 698	47 771	587,93
03451	Landkreis Ammerland	118 850	199 758	1 680,76	35 347	35 280	296,84
034510001001	Apen	11 108	4 104	369,45	3 492	3 492	314,40
034510002002	Bad Zwischenahn	27 820	39 049	1 403,63	26 209	26 209	942,10
034510004004	Edeweicht	21 362	1 141	53,40	529	529	24,78
034510005005	Rastede	20 939	6 244	298,21	-	-	-
034510007007	Westerstede,Stadt	22 162	11 778	531,45	10 155	10 155	458,23
034510008008	Wiefelstede	15 459	2 949	190,74	2 337	2 337	151,18
03452	Landkreis Aurich	188 932	349 015	1 847,31	171 075	163 380	864,76
034520001001	Aurich (Ostfr.),Stadt	40 567	15 669	386,24	15 592	15 592	384,34
034520002002	Baltrum	550	6 528	11 869,92	3 789	3 789	6 889,47
034520006006	Großefehn	13 389	12 411	926,96	12 334	12 334	921,19
034520007007	Großheide	8 633	7 090	821,29	1 823	1 823	211,15
034520011011	Hinte	6 993	16 061	2 296,66	12 047	12 047	1 722,66
034520012012	Ihlow	12 457	20 729	1 664,06	17 824	17 824	1 430,86
034520013013	Juist,Inselgemeinde	1 853	8 978	4 845,02	3 697	3 697	1 995,39
034520014014	Krummhörn	12 545	15 368	1 225,06	12 802	12 802	1 020,47
034520019019	Norden,Stadt	25 055	56 189	2 242,63	9 221	9 221	368,02
034520020020	Norderney,Stadt	5 886	58 244	9 895,42	5 042	5 042	856,53
034520023023	Südbrookmerland	18 977	21 479	1 131,87	12 397	12 397	653,25
034520025025	Wiesmoor, Stadt	13 379	14 654	1 095,29	14 305	11 546	863,00
034520027027	Dornum	4 757	12 978	2 728,27	6 567	6 567	1 380,50

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
437	-	-	437	-	-	-	-
-	-	-	-	890	-	-	890
-	-	-	-	-	-	-	-
437	-	-	437	13 462	13 462	-	-
437	-	-	437	408	-	-	408
437	-	-	437	5 486	5 486	-	-
456	20	-	437	18 238	18 238	-	-
2 139	2 139	-	-	8 250	7 182	-	1 068
437	-	-	437	-	-	-	-
-	-	-	-	890	-	-	890
-	-	-	-	712	-	-	712
-	-	-	-	2 688	-	-	2 688
-	-	-	-	-	-	-	-
4 626	4 586	-	40	85 043	1 422	5 205	78 416
-	-	-	-	15 075	12 314	-	2 760
-	-	-	-	1 831	-	619	1 212
-	-	-	-	1 285	-	-	1 285
-	-	-	-	13 599	6 284	5 823	1 491
-	-	-	-	683	-	-	683
-	-	-	-	2 559	-	1 514	1 045
-	-	-	-	2 675	1 106	-	1 569
-	-	-	-	4 561	3 664	-	897
-	-	-	-	1 022	-	-	1 022
-	-	-	-	1 198	-	-	1 198
-	-	-	-	1 039	-	-	1 039
-	-	-	-	667	-	-	667
130	-	-	130	19 006	-	18 616	390
11	-	-	11	920	-	-	920
355	92	231	33	39 617	28 251	5 801	5 565
11	-	-	11	6 939	6 594	-	346
11	-	-	11	1 745	1 399	-	346
43	-	-	43	9 981	5 209	-	4 772
22	-	-	22	9 310	8 619	-	691
4 946	4 918	-	28	79 263	-	24 135	55 128
-	-	-	-	14 058	7 453	215	6 390
-	-	-	-	2 462	-	-	2 462
-	-	-	-	41	-	-	41
-	-	-	-	328	-	-	328
6 296	-	6 296	-	8 085	6 020	-	2 065
6 296	-	6 296	-	-	-	-	-
-	-	-	-	26 159	3 979	-	22 180
1 196	-	1 196	-	938	-	-	938
176	57	-	119	315 567	73 559	15 994	226 014
18 758	18 758	-	-	153 729	152 655	0	1 074
1 931	1 773	-	158	541 069	169 031	22 344	349 694
12 652	9 812	2 840	-	353 596	297 169	0	56 427
8 927	8 927	-	-	97 962	77 843	18 427	1 692
67	-	-	67	164 412	1 796	653	161 963
-	-	-	-	611	-	-	611
-	-	-	-	12 840	11 667	-	1 173
-	-	-	-	611	-	-	611
-	-	-	-	6 244	-	-	6 244
-	-	-	-	1 623	450	-	1 173
-	-	-	-	611	-	-	611
7 695	7 656	-	39	177 940	53 100	6 172	118 668
-	-	-	-	77	-	-	77
-	-	-	-	2 739	2 111	156	472
-	-	-	-	77	-	-	77
-	-	-	-	5 267	-	-	5 267
-	-	-	-	4 014	-	-	4 014
-	-	-	-	2 905	2 668	-	237
-	-	-	-	5 280	5 280	-	0
-	-	-	-	2 567	2 374	-	192
-	-	-	-	46 968	46 805	-	163
-	-	-	-	53 203	53 126	-	77
-	-	-	-	9 083	-	-	9 083
2 759	2 759	-	-	349	272	-	77
-	-	-	-	6 411	1 786	156	4 469

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
034525401	SGB Brookmerland	13 218	6 811	515,31	6 684	6 684	505,67
034525403	SGB Hage	10 673	10 454	979,44	5 670	5 670	531,24
03453	Landkreis Cloppenburg	159 449	376 019	2 358,24	59 290	52 892	331,71
034530001001	Barßel	12 610	19 262	1 527,56	12 452	11 591	919,21
034530002002	Bösel	7 570	15 369	2 030,31	9 255	8 393	1 108,78
034530003003	Cappeln (Oldenburg)	7 003	4 246	606,29	4 180	1 720	245,61
034530004004	Cloppenburg,Stadt	32 645	27 864	853,53	27 710	22 791	698,14
034530005005	Emstek	11 660	10 905	935,23	10 827	5 907	506,64
034530006006	Essen (Oldenburg)	8 210	8 833	1 075,90	2 579	2 579	314,09
034530007007	Friesoythe,Stadt	20 696	33 494	1 618,36	32 434	26 167	1 264,34
034530008008	Garrel	13 399	5 120	382,09	5 045	5 045	376,50
034530009009	Lastrup	6 806	5 311	780,33	-	-	-
034530010010	Lindern (Oldenburg)	4 650	124	26,68	59	59	12,74
034530011011	Löningen,Stadt	13 219	17 921	1 355,70	17 821	17 821	1 348,15
034530012012	Molbergen	7 845	6 234	794,60	-	-	-
034530013013	Saterland	13 136	19 856	1 511,58	11 351	8 758	666,73
03454	Landkreis Emsland	313 452	191 782	611,84	55 153	55 082	175,73
034540010010	Emsbüren	9 969	14 203	1 424,69	7 255	7 255	727,74
034540014014	Geeste	11 284	19 882	1 761,97	9 921	9 910	878,24
034540018018	Haren (Ems),Stadt	23 025	22 108	960,18	9 971	9 954	432,32
034540019019	Haselünne,Stadt	12 825	11 154	869,72	8 304	8 292	646,57
034540032032	Lingen (Ems),Stadt	51 098	88 506	1 732,08	30 296	30 296	592,89
034540035035	Meppen,Stadt	34 929	25 137	719,66	16 178	16 093	460,74
034540041041	Papenburg,Stadt	35 159	21 347	607,16	20 380	20 380	579,64
034540044044	Rhede (Ems)	4 190	1 783	425,65	661	661	157,85
034540045045	Salzbergen	7 512	13 326	1 773,92	5 809	5 534	736,70
034540054054	Twist	9 606	11 149	1 160,62	5 115	5 107	531,64
034545401	SGB Doerpen	15 792	7 896	499,98	6 903	6 903	437,14
034545402	SGB Freren	10 679	8 313	778,42	5 182	5 182	485,28
034545403	SGB Herzlake	10 012	12 923	1 290,78	6 879	6 870	686,18
034545404	SGB Lathen	11 069	7 897	713,42	6 929	6 929	626,00
034545405	SGB Lengerich	9 061	4 069	449,06	938	938	103,57
034545406	SGB Nordhuemmling	12 153	7 623	627,24	6 655	6 655	547,61
034545407	SGB Soegel	15 938	6 556	411,37	5 589	5 589	350,65
034545408	SGB Spelle	12 876	5 852	454,47	1 734	1 734	134,66
034545409	SGB Werlte	16 275	6 711	412,33	5 743	5 743	352,87
03455	Landkreis Friesland	99 548	401 454	4 032,77	67 690	66 049	663,49
034550007007	Jever,Stadt	13 992	8 002	571,87	4 696	4 247	303,56
034550014014	Sande	9 132	7 305	799,96	7 154	6 705	734,27
034550015015	Schortens, Stadt	20 639	13 283	643,56	12 850	12 239	593,00
034550020020	Wangerland	9 969	36 556	3 666,96	20 893	20 526	2 058,99
034550021021	Wangerooze,Nordseebad	920	18 213	19 796,34	9 469	9 469	10 292,31
034550025025	Bockhorn	8 519	5 446	639,23	5 324	1 109	130,19
034550026026	Varel,Stadt	24 667	23 108	936,78	19 716	19 267	781,10
034550027027	Zetel	11 710	1 184	101,09	1 084	717	61,26
03456	Landkr. Grafschaft Bentheim	134 822	67 969	504,14	34 570	34 460	255,60
034560001001	Bad Bentheim,Stadt	15 558	31 572	2 029,28	11 134	11 089	712,75
034560015015	Nordhorn,Stadt	53 043	121 839	2 296,99	53 080	53 030	999,75
034560025025	Wietmarschen	11 457	17 830	1 556,28	7 974	7 974	696,01
034565401	SGB Emlichheim	14 175	17 902	1 262,94	11 589	11 589	817,54
034565402	SGB Neuenhaus	13 695	16 896	1 233,70	11 883	11 883	867,68
034565403	SGB Schuettorf	15 557	30 526	1 962,22	10 566	10 566	679,20
034565404	SGB Uelsen	11 337	8 989	792,92	5 088	5 088	448,78
03457	Landkreis Leer	164 833	178 846	1 085,02	113 471	107 101	649,76
034570002002	Borkum,Stadt	5 193	20 339	3 916,56	7 448	7 448	1 434,23
034570012012	Jemgum	3 637	777	213,67	187	153	42,14
034570013013	Leer(Ostfriesl.),Stadt	34 174	161 069	4 713,21	42 935	42 846	1 253,75
034570014014	Moormerland	22 454	111	4,94	34	-	-
034570017017	Ostrhauderfehn	10 722	6 194	577,65	4 670	4 636	432,38
034570018018	Rhauderfehn	17 343	9 210	531,06	6 340	6 307	363,64
034570020020	Uplengen	11 448	420	36,73	420	387	33,78
034570021021	Weener,Stadt	15 734	9 601	610,23	7 983	7 949	505,23
034570022022	Westoverledingen	19 824	3 328	167,89	34	-	-
034570024024	Bunde	7 559	1 903	251,69	1 041	1 007	133,20
034575402	SGB Hesel	10 297	162	15,78	85	52	5,00
034575403	SGB Juumme	6 448	2 460	381,52	2 373	2 340	362,86
03458	Landkreis Oldenburg	128 517	198 590	1 545,25	28 077	28 008	217,93
034580003003	Dötlingen	6 185	50	8,11	-	-	-

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
-	-	-	-	127	-	-	127
-	-	-	-	4 784	4 656	-	127
6 398	-	-	6 398	316 729	-	1 171	315 558
861	-	-	861	6 810	-	-	6 810
861	-	-	861	6 115	-	-	6 115
2 460	-	-	2 460	66	-	-	66
4 920	-	-	4 920	153	-	-	153
4 920	-	-	4 920	78	-	-	78
-	-	-	-	6 255	-	-	6 255
6 267	3 674	-	2 592	1 060	-	-	1 060
-	-	-	-	75	-	-	75
-	-	-	-	5 311	-	-	5 311
-	-	-	-	65	-	-	65
-	-	-	-	100	-	-	100
-	-	-	-	6 234	-	-	6 234
2 592	-	-	2 592	8 506	-	-	8 506
71	-	-	71	136 630	468	-	136 161
0	-	-	-	6 948	-	1 312	5 636
11	-	-	11	9 961	3 927	-	6 034
17	-	-	17	12 137	-	-	12 137
11	-	-	11	2 851	-	-	2 851
-	-	-	-	58 210	44 036	5 785	8 390
85	-	85	-	8 959	5 111	-	3 848
-	-	-	-	968	-	-	968
-	-	-	-	1 122	-	-	1 122
275	275	-	-	7 517	-	-	7 517
8	-	-	8	6 034	-	-	6 034
-	-	-	-	992	25	-	968
-	-	-	-	3 130	-	-	3 130
8	-	-	8	6 045	-	-	6 045
-	-	-	-	968	-	-	968
-	-	-	-	3 130	-	-	3 130
-	-	-	-	968	-	-	968
-	-	-	-	968	-	-	968
-	-	-	-	4 118	988	-	3 130
-	-	-	-	968	-	-	968
1 641	1 250	-	391	333 764	6	34 572	299 186
448	-	-	448	3 306	-	257	3 049
448	-	-	448	152	-	-	152
611	-	-	611	432	-	257	175
367	-	-	367	15 663	5 726	-	9 937
-	-	-	-	8 744	8 744	-	-
4 215	3 848	-	367	122	-	-	122
448	-	-	448	3 392	3 034	12	345
367	-	-	367	100	-	-	100
110	-	110	-	33 399	24 218	6 209	2 972
45	45	-	-	20 438	-	3 400	17 038
51	-	-	51	68 759	-	52 535	16 224
-	-	-	-	9 856	5 620	-	4 236
-	-	-	-	6 314	-	-	6 314
-	-	-	-	5 013	-	1 208	3 804
-	-	-	-	19 960	4 326	99	15 535
-	-	-	-	3 901	-	-	3 901
6 369	6 135	-	234	65 375	20 367	-	45 008
-	-	-	-	12 891	12 891	-	-
34	-	-	34	590	-	-	590
89	-	-	89	118 134	13 034	-	105 100
34	-	-	34	77	-	-	77
34	-	-	34	1 524	-	181	1 343
34	-	-	34	2 870	-	181	2 689
34	-	-	34	-	-	-	-
34	-	-	34	1 618	281	1 019	318
34	-	-	34	3 295	-	-	3 295
34	-	-	34	862	-	-	862
34	-	-	34	77	-	-	77
34	-	-	34	87	-	36	50
70	-	-	70	170 513	-	-	170 513
-	-	-	-	50	-	-	50

AGS	Landkreise Verwaltungseinheiten	Einwohner am 30.06.2011	Schulden des öffentlichen Bereichs insgesamt		Schulden		
			absolut	je Einwohner	Zu- sammen	Schulden des Kernhaushalts	
						absolut	je Einwohner
			1	2	3	4	5
Anzahl	1 000 €	€	1 000 €		€		
034580005005	Ganderkesee	30 962	27 674	893,81	13 450	13 450	434,39
034580007007	Großenkneten	15 212	3 802	249,94	3 752	3 752	246,65
034580009009	Hatten	13 875	3 578	257,88	3 528	3 528	254,26
034580010010	Hude (Oldenburg)	15 790	13 749	870,77	3 822	3 822	242,07
034580013013	Wardenburg	16 082	6 907	429,52	6 857	6 857	426,40
034580014014	Wildeshausen,Stadt	19 356	11 894	614,47	7 169	7 169	370,40
034585401	SGB Harpstedt	11 055	866	78,36	767	767	69,41
03459	Landkreis Osnabrück	356 278	113 653	319,00	97 724	94 887	266,33
034590003003	Bad Essen	15 647	23 358	1 492,84	10 254	10 254	655,36
034590004004	Bad Iburg,Stadt	11 582	16 883	1 457,65	10 219	10 219	882,33
034590005005	Bad Laer	9 145	13 645	1 492,05	7 187	7 187	785,88
034590006006	Bad Rothenfelde	7 502	5 209	694,33	907	907	120,87
034590008008	Belm	13 519	17 569	1 299,57	10 991	10 991	813,03
034590012012	Bissendorf	14 238	15 243	1 070,61	14 574	14 574	1 023,59
034590013013	Bohmte	12 896	26 956	2 090,28	9 743	9 743	755,52
034590014014	Bramsche,Stadt	30 922	41 992	1 357,98	35 414	35 414	1 145,27
034590015015	Dissen am T.W.,Stadt	9 421	12 183	1 293,18	9 305	9 305	987,74
034590019019	Georgsmarienhütte,St.	32 037	40 782	1 272,96	12 213	12 213	381,23
034590020020	Hagen am Teutob.Wald	13 945	16 101	1 154,63	13 309	13 309	954,39
034590021021	Hasbergen	11 001	6 623	602,04	3 344	3 344	303,99
034590022022	Hilter am Teutob.Wald	10 272	13 253	1 290,17	7 715	7 715	751,09
034590024024	Melle,Stadt	46 065	38 802	842,32	34 644	34 644	752,06
034590029029	Ostercappeln	9 640	25 312	2 625,75	12 295	12 295	1 275,46
034590033033	Wallenhorst	23 638	18 776	794,33	18 218	18 218	770,72
034590034034	Glandorf	6 692	5 792	865,58	4 896	4 896	731,62
034595401	SGB Artland	23 054	19 425	842,61	19 335	19 335	838,70
034595402	SGB Bersenbrueck	28 375	47 726	1 681,98	41 031	41 031	1 446,03
034595403	SGB Fuerstenau	16 391	19 211	1 172,05	19 147	19 147	1 168,12
034595404	SGB Neuenkirchen	10 296	5 212	506,22	5 162	5 162	501,35
03460	Landkreis Vechta	139 705	228 225	1 633,62	25 535	25 446	182,14
034600001001	Bakum	5 846	5 497	940,32	516	516	88,22
034600002002	Damme,Stadt	16 398	27 972	1 705,83	4 404	4 404	268,56
034600003003	Dinklage,Stadt	12 935	20 539	1 587,90	13 672	13 672	1 057,01
034600004004	Goldenstedt	9 969	8 033	805,81	7 639	7 639	766,32
034600005005	Holdorf	6 559	4 253	648,35	-	-	-
034600006006	Lohne (Oldb),Stadt	26 206	11 334	432,50	-	-	-
034600007007	Neuenkirchen-Vörden	7 917	6 643	839,07	5 383	5 383	679,90
034600008008	Steinfeld (Oldenburg)	9 669	2 011	207,98	535	535	55,37
034600009009	Vechta,Stadt	33 505	8 787	262,25	6 684	6 684	199,51
034600010010	Visbek	10 701	462	43,21	-	-	-
03461	Landkreis Wesermarsch	90 527	423 629	4 679,59	123 320	118 849	1 312,86
034610001001	Berne	6 939	22 038	3 176,02	15 828	15 828	2 280,96
034610002002	Brake(Unterweser),St.	15 551	38 422	2 470,69	19 711	19 711	1 267,51
034610003003	Butjadingen	6 259	18 043	2 882,77	6 471	6 471	1 033,84
034610004004	Elsfleth,Stadt	9 159	16 951	1 850,74	9 255	9 255	1 010,43
034610005005	Jade	5 808	15 113	2 602,09	9 616	9 616	1 655,67
034610006006	Lemwerder	6 981	5 427	777,43	-	-	-
034610007007	Nordenham,Stadt	26 765	63 838	2 385,11	47 276	47 276	1 766,35
034610008008	Ovelgönne	5 543	11 010	1 986,22	4 313	4 313	778,14
034610009009	Stadland	7 522	9 438	1 254,69	1 960	1 960	260,59
03462	Landkreis Wittmund	57 328	104 915	1 830,08	29 144	29 091	507,46
034620005005	Friedeburg	10 465	2 669	255,04	2 669	2 302	220,00
034620007007	Langeoog	2 026	14 078	6 948,80	7 536	7 536	3 719,78
034620014014	Spiekeroog	819	10 226	12 485,40	1 644	1 644	2 006,90
034620019019	Wittmund,Stadt	20 716	22 371	1 079,91	19 011	18 430	889,63
034625401	SGB Esens	14 344	18 927	1 319,50	6 777	6 777	472,47
034625402	SGB Holtriem	8 958	2 210	246,76	2 210	2 210	246,76
Niedersachsen		7 925 968	22 910 710	2 890,59	13 112 751	12 587 571	1 588,14

des öffentlichen Gesamthaushalts				Anteilige Schulden der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen			
Anteilige Schulden der Extrahaushalte							
Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...			Zusammen	Davon Beteiligungen des Kernhaushalts von ...		
	100%	50 bis unter 100%	unter 50%		100%	50 bis unter 100%	unter 50%
6	7	8	9	10	11	12	13
1 000 €							
-	-	-	-	14 225	-	-	14 225
-	-	-	-	50	-	-	50
-	-	-	-	50	-	-	50
-	-	-	-	9 927	-	-	9 927
-	-	-	-	50	-	-	50
-	-	-	-	4 724	4 674	-	50
-	-	-	-	99	-	-	99
2 837	2 837	-	-	15 930	-	4 623	11 306
-	-	-	-	13 104	-	-	13 104
-	-	-	-	6 663	6 580	-	84
-	-	-	-	6 458	6 353	-	105
-	-	-	-	4 302	4 257	-	46
-	-	-	-	6 578	6 535	-	43
-	-	-	-	669	626	-	43
-	-	-	-	17 213	4 085	-	13 128
-	-	-	-	6 577	6 477	-	100
-	-	-	-	2 878	2 825	-	52
-	-	-	-	28 568	23 338	34	5 196
-	-	-	-	2 792	39	-	2 754
-	-	-	-	3 279	521	-	2 757
-	-	-	-	5 537	5 473	-	64
-	-	-	-	4 158	366	3 641	150
-	-	-	-	13 017	-	-	13 017
-	-	-	-	558	-	479	79
-	-	-	-	896	827	-	69
-	-	-	-	90	-	-	90
-	-	-	-	6 695	-	3 323	3 372
-	-	-	-	64	-	-	64
-	-	-	-	50	-	-	50
90	-	-	90	202 690	-	971	201 718
-	-	-	-	4 981	-	-	4 981
-	-	-	-	23 568	13 515	-	10 054
-	-	-	-	6 867	88	-	6 779
-	-	-	-	394	-	-	394
-	-	-	-	4 253	-	-	4 253
-	-	-	-	11 334	-	-	11 334
-	-	-	-	1 260	79	-	1 182
-	-	-	-	1 476	1 082	-	394
-	-	-	-	2 102	719	-	1 383
-	-	-	-	462	-	-	462
4 471	4 336	-	135	300 309	7 867	96	292 346
-	-	-	-	6 211	-	-	6 211
-	-	-	-	18 711	-	12 361	6 349
-	-	-	-	11 572	4 293	-	7 279
-	-	-	-	7 696	-	-	7 696
-	-	-	-	5 497	-	-	5 497
-	-	-	-	5 427	-	-	5 427
-	-	-	-	16 561	-	14 133	2 428
-	-	-	-	6 696	-	-	6 696
-	-	-	-	7 478	-	-	7 478
53	-	-	53	75 770	2 091	29 747	43 933
367	-	-	367	-	-	-	-
-	-	-	-	6 542	6 542	-	-
-	-	-	-	8 582	6 198	-	2 384
581	215	-	367	3 360	-	3 310	50
-	-	-	-	12 150	-	1 788	10 362
-	-	-	-	-	-	-	-
525 180	440 876	41 751	42 554	9 797 959	3 088 128	1 981 561	4 728 271

Öffentliche Sozialleistungen

1. Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe gemäß SGB XII im Jahr 2012 nach Hilfearten und Trägergruppen
- Beträge in 1 000 Euro -

Hilfeart	Sozialhilfeträger zusammen			Örtliche Träger			Überörtlicher Träger		
	insgesamt	davon		zusammen	davon		zusammen	davon	
		außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	in Einrichtungen ¹⁾		außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	in Einrichtungen ¹⁾		außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	in Einrichtungen ¹⁾
Bruttoausgaben									
Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen	138 138	62 273	75 865	83 373	62 223	21 149	54 765	50	54 715
Laufende Leistungen	134 411	60 571	73 840	80 865	60 524	20 341	53 545	47	53 499
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	3 251	1 227	2 025	2 032	1 223	808	1 220	3	1 216
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	476	476	-	476	476	-	-	-	-
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	547 906	376 411	171 495	426 708	376 388	50 319	121 198	23	121 175
darunter:									
Einmalige Leistungen	2 197	2 153	44	2 169	2 153	16	28	-	28
Hilfen zur Gesundheit zusammen	1 634	613	1 021	1 353	562	791	281	51	230
(ohne Erstattungen an Krankenkassen)									
Vorbeugende Gesundheitshilfe	61	3	59	61	3	59	0	-	0
Hilfe bei Krankheit	1 479	535	944	1 207	487	720	272	48	224
Hilfe zur Familienplanung	74	68	6	65	65	0	9	3	6
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	19	6	12	19	6	12	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung	71 430	-	-	60 195	-	-	11 235	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen	1 680 853	184 477	1 496 375	333 762	183 376	150 386	1 347 090	1 101	1 345 989
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	987	195	792	198	193	5	789	2	787
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1 199	307	893	1 072	307	766	127	0	127
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	400 658	-	400 658	16 622	-	16 622	384 035	-	384 035
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 082 160	141 819	940 341	264 956	141 779	123 178	817 204	41	817 163
darunter:									
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	344	344	-	327	327	-	16	16	-
Heilpädagogische Leistungen für Kinder	256 583	37 278	219 305	37 278	37 278	-	219 305	-	219 305
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	146 205	2 848	143 357	30 299	2 848	27 451	115 907	-	115 907
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	260	259	1	259	259	-	1	-	1
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	304	304	-	304	304	-	-	-	-
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	669 369	94 666	574 702	189 112	94 666	94 446	480 257	-	480 257
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	7 929	5 587	2 342	6 345	5 586	759	1 583	0	1 583
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 168	534	634	1 032	510	523	135	24	111
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	188 599	36 649	151 949	46 140	36 486	9 654	142 459	163	142 295
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	1 991	1 665	325	779	779	-	1 211	886	325
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	485	12	472	12	12	-	472	-	472
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungstätigkeiten	176	-	176	94	-	94	83	-	83
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	4 596	3 827	769	3 885	3 818	67	711	9	702
Hilfe zur Pflege zusammen	285 085	48 369	236 716	242 846	48 369	194 478	42 239	-	42 239
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII in Form von									
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	3 522	3 522	-	3 522	3 522	-	-	-	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	3 225	3 225	-	3 225	3 225	-	-	-	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	2 427	2 427	-	2 427	2 427	-	-	-	-
andere Leistungen	39 195	39 195	-	39 195	39 195	-	-	-	-
davon:									
angemessene Aufwendungen für Pflegeperson	5 657	5 657	-	5 657	5 657	-	-	-	-
angemessene Beihilfen für Pflegeperson	2 144	2 144	-	2 144	2 144	-	-	-	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson für eine angemessene Alterssicherung	359	359	-	359	359	-	-	-	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	30 197	30 197	-	30 197	30 197	-	-	-	-
Hilfsmittel	838	838	-	838	838	-	-	-	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	775	-	775	698	-	698	77	-	77
Ausgaben für Kurzzeitpflege	2 662	-	2 662	2 016	-	2 016	646	-	646
Ausgaben für stationäre Pflege	233 279	-	233 279	191 763	-	191 763	41 516	-	41 516
darunter:									
"Pflegestufe 0"	21 307	-	21 307	14 727	-	14 727	6 579	-	6 579
Pflegestufe 1	65 565	-	65 565	53 849	-	53 849	11 716	-	11 716
Pflegestufe 2	80 591	-	80 591	70 224	-	70 224	10 367	-	10 367
Pflegestufe 3	65 381	-	65 381	52 963	-	52 963	12 418	-	12 418
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen	42 624	24 615	18 009	18 552	14 484	4 068	24 072	10 131	13 941
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	28 179	11 939	16 240	8 370	5 315	3 054	19 810	6 624	13 186
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	328	328	-	328	328	-	-	-	-
Altenhilfe	370	370	-	370	370	-	-	-	-
Blindenhilfe	7 841	6 367	1 474	3 667	2 948	719	4 174	3 419	755
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	638	343	295	637	343	294	1	-	1
Bestattungskosten	5 267	5 267	-	5 179	5 179	-	88	88	-
Bruttoausgaben insgesamt	2 767 669	696 757	1 999 482	1 166 789	685 402	421 192	1 600 880	11 355	1 578 290
Reine Ausgaben									
Hilfe zum Lebensunterhalt	122 185	53 186	69 000	72 538	53 136	19 402	49 648	50	49 598
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	500 850	367 666	133 184	410 091	367 657	42 434	90 758	8	90 750
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen	72 446	-	-	61 043	-	-	11 403	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 566 195	181 828	1 384 367	315 238	180 820	134 418	1 250 957	1 008	1 249 949
Hilfe zur Pflege	261 282	47 083	214 198	221 768	47 083	174 685	39 514	-	39 514
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	41 943	24 216	17 727	18 286	14 284	4 001	23 657	9 931	13 726
Reine Ausgaben insgesamt	2 564 901	673 979	1 818 476	1 098 964	662 982	374 939	1 465 937	10 997	1 443 536

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung (Ort der Leistungsgewährung kann nicht nachgewiesen werden).

2. Ausgaben der Sozialhilfeträger für Leistungen gemäß SGB XII im Jahr 2012 nach Hilfearten

Sozialhilfeträger Statistische Region Land	Bruttoausgaben				Reine Ausgaben				Reine Ausgaben je Einwohner ¹⁾			
	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel ²⁾	zu- sammen	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel ²⁾	zu- sammen	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel ²⁾	zu- sammen
	1 000 Euro								Euro			
Örtliche Träger												
Braunschweig, Stadt	2 846	17 197	23 262	43 305	2 432	16 964	21 514	40 910	9,97	69,57	88,23	167,78
Salzgitter, Stadt	1 427	6 316	11 254	18 997	1 108	6 107	10 355	17 570	11,24	61,94	105,03	178,22
Wolfsburg, Stadt	922	4 692	7 214	12 828	789	4 576	6 838	12 203	6,53	37,85	56,56	100,94
Gifhorn	1 572	5 182	11 528	18 282	1 373	5 072	11 282	17 727	8,04	29,68	66,03	103,75
Göttingen	4 818	16 697	25 748	47 263	4 252	15 640	24 883	44 775	17,14	63,06	100,32	180,53
dar. Göttingen, Stadt	3 517	11 230	15 448	30 195	3 111	10 536	15 050	28 697	26,81	90,79	129,68	247,28
Goslar	1 993	8 710	14 595	25 298	1 664	8 470	13 070	23 204	11,92	60,68	93,64	166,25
Helmstedt	1 017	4 191	7 922	13 130	963	4 162	7 369	12 494	10,59	45,78	81,05	137,42
Northheim	814	7 262	12 796	20 872	680	6 874	12 157	19 711	4,98	50,35	89,05	144,39
Osterode am Harz	918	4 326	7 518	12 762	764	3 984	7 110	11 858	10,03	52,30	93,34	155,67
Peine	1 502	5 692	10 024	17 218	1 281	5 458	9 558	16 297	9,84	41,93	73,43	125,20
Wolfenbüttel	1 240	6 148	9 272	16 660	1 183	5 700	8 833	15 716	9,82	47,33	73,35	130,50
Braunschweig	19 069	86 413	141 134	246 616	16 490	83 006	132 970	232 466	10,46	52,67	84,37	147,51
Region Hannover	14 778	92 233	129 485	236 496	12 882	88 559	122 244	223 685	11,65	80,06	110,51	202,21
dar. Hannover, Ldhptst.	9 836	63 783	84 349	157 968	8 544	60 846	81 460	150 850	16,77	119,43	159,89	296,08
Diepholz	2 116	9 601	17 653	29 370	1 817	9 125	17 054	27 996	8,66	43,51	81,31	133,48
Hamelnd-Pyrmont	2 101	10 625	16 517	29 243	1 679	10 039	16 083	27 801	11,23	67,14	107,57	185,94
Hildesheim	2 605	17 897	23 525	44 027	2 354	17 547	21 520	41 421	8,52	63,49	77,86	149,87
dar. Hildesheim, Stadt	1 579	10 607	11 735	23 921	1 461	10 390	10 974	22 825	14,72	104,67	110,55	229,94
Holzwinden	721	4 288	6 773	11 782	680	4 162	6 302	11 144	9,30	56,89	86,15	152,33
Nienburg (Weser)	1 210	7 204	11 952	20 366	1 037	6 665	10 928	18 630	8,54	54,91	90,02	153,47
Schaumburg	1 266	8 008	14 116	23 390	1 174	7 644	13 579	22 397	7,48	48,68	86,48	142,63
Hannover	24 796	149 855	220 023	394 674	21 623	143 741	207 710	373 074	10,33	68,66	99,22	178,21
Celle	1 746	9 987	15 078	26 811	1 521	9 808	13 918	25 247	8,64	55,71	79,06	143,40
Cuxhaven	1 024	7 755	15 008	23 787	456	7 050	14 034	21 540	2,30	35,59	70,84	108,72
Harburg	3 427	9 293	15 224	27 944	3 054	8 831	14 349	26 234	12,76	36,91	59,97	109,64
Lüchow-Dannenberg	755	2 370	4 557	7 682	693	2 325	4 118	7 136	14,12	47,37	83,90	145,39
Lüneburg	2 068	10 449	11 424	23 941	1 741	10 023	10 915	22 679	9,97	57,38	62,48	129,83
dar. Lüneburg, Hansestadt	1 540	6 776	7 425	15 741	1 268	6 462	7 291	15 021	18,00	91,74	103,51	213,25
Osterholz	547	3 297	6 262	10 106	484	3 185	5 580	9 249	4,37	28,73	50,34	83,44
Rotenburg (Wümme)	818	5 855	10 419	17 092	740	5 624	9 656	16 020	4,56	34,68	59,54	98,78
Heidekreis	1 351	5 749	9 322	16 422	1 260	5 356	8 835	15 451	9,26	39,36	64,93	113,55
Stade	1 372	8 495	11 665	21 532	1 209	8 380	10 842	20 431	6,18	42,84	55,43	104,45
Uelzen	1 032	4 742	7 440	13 214	978	4 656	7 020	12 654	10,48	49,91	75,25	135,65
Verden	772	4 912	8 330	14 014	625	4 779	7 878	13 282	4,74	36,22	59,71	100,67
Lüneburg	14 911	72 903	114 730	202 544	12 760	70 017	107 146	189 923	7,65	42,00	64,27	113,92
Delmenhorst, Stadt	1 422	7 345	7 659	16 426	1 180	7 088	7 296	15 564	16,08	96,61	99,45	212,15
Emden, Stadt	761	3 743	6 446	10 950	677	3 612	6 313	10 602	13,58	72,46	126,65	212,69
Oldenburg (Oldb), Stadt	3 292	9 856	12 973	26 121	2 837	9 627	11 817	24 281	17,99	61,04	74,93	153,96
Osnabrück, Stadt	1 768	14 994	19 255	36 017	1 502	14 874	17 537	33 913	9,72	96,26	113,50	219,48
Wilhelmshaven, Stadt	1 731	6 819	7 722	16 272	1 641	6 729	7 100	15 470	21,33	87,47	92,30	201,10
Ammerland	2 071	3 975	6 448	12 494	1 865	3 706	5 939	11 510	15,81	31,42	50,35	97,58
Aurich	1 255	8 229	12 427	21 911	1 178	8 017	11 277	20 472	6,31	42,94	60,40	109,64
Cloppenburg	895	5 470	9 215	15 580	715	5 408	8 203	14 326	4,49	33,95	51,50	89,94
Emsland	2 376	11 695	19 173	33 244	2 096	10 928	18 261	31 285	6,73	35,07	58,60	100,39
Friesland	1 018	3 817	6 185	11 020	927	3 518	5 873	10 318	9,47	35,95	60,02	105,44
Grafschaft Bentheim	604	5 254	8 670	14 528	426	4 922	8 201	13 549	3,19	36,90	61,48	101,57
Leer	1 233	7 384	13 038	21 655	995	7 139	12 294	20 428	6,07	43,53	74,97	124,57
Oldenburg	1 359	4 796	6 417	12 572	1 228	4 563	5 935	11 726	9,80	36,43	47,38	93,61
Osnabrück	2 438	13 182	24 776	40 396	2 228	12 391	23 540	38 159	6,36	35,36	67,18	108,90
Vechta	664	4 101	9 395	14 160	545	4 037	8 944	13 526	4,11	30,41	67,37	101,89
Wesermarsch	1 261	4 511	7 020	12 792	1 232	4 441	6 457	12 130	13,76	49,61	72,12	135,49
Wittmund	448	2 364	4 004	6 816	393	2 327	3 523	6 243	6,95	41,13	62,27	110,35
Weser-Ems	24 597	117 536	180 822	322 955	21 665	113 327	168 508	303 500	8,89	46,49	69,13	124,50
Örtliche Träger zusammen	83 373	426 708	656 708	1 166 789	72 538	410 091	616 335	1 098 964	9,33	52,75	79,28	141,36
davon kreisfreie Städte	14 169	70 962	95 785	180 916	12 166	69 577	88 770	170 513	12,47	71,31	90,98	174,77
Landkreise / Region	69 205	355 746	560 921	985 872	60 372	340 515	527 564	928 451	8,88	50,09	77,60	136,57
Überörtlicher Träger												
Überörtlicher Träger	54 765	121 198	1 424 917	1 600 880	49 648	90 758	1 325 531	1 465 937	6,39	11,67	170,50	188,56
Niedersachsen	138 138	547 906	2 081 625	2 767 669	122 185	500 850	1 941 866	2 564 901	15,72	64,42	249,78	329,92

1) Einwohner am 31.12.2011 (auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011 fortgeschriebener Bevölkerungsstand). - 2) 5. Kapitel: Hilfen zur Gesundheit, einschl. der Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung, 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege, 8. Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen.

3. Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Jahr 2012

Sozialhilfeträger Statistische Region Land	Bruttoausgaben						Ausgaben je Einwohner ¹⁾	
	Hilfe zum Lebensunterhalt			Grundsicherung			Hilfe zum Lebens- unterhalt zusammen	Grund- sicherung zusammen
	zusammen	davon		zusammen	davon			
		außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen		außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen		
1 000 Euro						Euro		
Braunschweig, Stadt	2 846	2 237	610	17 197	15 344	1 853	11,67	70,53
Salzgitter, Stadt	1 427	1 127	300	6 316	5 497	819	14,47	64,06
Wolfsburg, Stadt	922	644	279	4 692	4 369	324	7,63	38,81
Gifhorn	1 572	1 262	309	5 182	4 358	824	9,20	30,33
Göttingen	4 818	4 051	766	16 697	14 523	2 174	19,43	67,32
dar. Göttingen, Stadt	3 517	3 072	445	11 230	10 015	1 215	30,31	96,77
Goslar	1 993	1 559	434	8 710	7 620	1 090	14,28	62,40
Helmstedt	1 017	796	221	4 191	3 660	531	11,19	46,10
Northeim	814	464	351	7 262	6 249	1 012	5,96	53,20
Osterode am Harz	918	546	373	4 326	3 553	773	12,05	56,79
Peine	1 502	1 223	278	5 692	5 052	640	11,54	43,73
Wolfenbüttel	1 240	773	467	6 148	5 015	1 133	10,30	51,05
Braunschweig	19 069	14 682	4 387	86 413	75 239	11 174	12,10	54,83
Region Hannover	14 778	11 487	3 291	92 233	82 345	9 888	13,36	83,38
dar. Hannover, Ldhptst.	9 836	7 803	2 033	63 783	57 772	6 010	19,31	125,19
Diepholz	2 116	1 337	779	9 601	8 174	1 426	10,09	45,77
Hameln-Pyrmont	2 101	1 440	661	10 625	9 234	1 391	14,05	71,06
Hildesheim	2 605	1 710	895	17 897	15 855	2 042	9,43	64,75
dar. Hildesheim, Stadt	1 579	1 156	424	10 607	9 603	1 004	15,91	106,85
Holzminden	721	499	221	4 288	3 547	741	9,86	58,62
Nienburg (Weser)	1 210	693	517	7 204	6 295	909	9,97	59,35
Schaumburg	1 266	916	350	8 008	7 007	1 001	8,06	51,00
Hannover	24 796	18 082	6 714	149 855	132 457	17 398	11,84	71,58
Celle	1 746	1 378	368	9 987	9 040	946	9,92	56,72
Cuxhaven	1 024	551	474	7 755	5 848	1 907	5,17	39,14
Harburg	3 427	2 549	878	9 293	7 901	1 392	14,32	38,84
Lüchow-Dannenberg	755	581	174	2 370	2 123	247	15,38	48,29
Lüneburg	2 068	1 583	486	10 449	9 540	909	11,84	59,82
dar. Lüneburg, Hansestadt	1 540	1 199	341	6 776	6 190	586	21,86	96,20
Osterholz	547	422	125	3 297	2 889	407	4,93	29,75
Rotenburg (Wümme)	818	372	446	5 855	4 899	955	5,04	36,10
Heidekreis	1 351	1 016	335	5 749	4 795	953	9,93	42,25
Stade	1 372	952	420	8 495	7 653	842	7,01	43,43
Uelzen	1 032	789	243	4 742	4 070	673	11,06	50,83
Verden	772	592	180	4 912	4 487	425	5,85	37,23
Lüneburg	14 911	10 783	4 128	72 903	63 245	9 659	8,94	43,73
Delmenhorst, Stadt	1 422	1 241	181	7 345	6 936	409	19,38	100,12
Emden, Stadt	761	587	174	3 743	3 372	371	15,27	75,09
Oldenburg (Oldb), Stadt	3 292	2 780	512	9 856	9 114	741	20,87	62,50
Osnabrück, Stadt	1 768	1 162	606	14 994	13 649	1 345	11,44	97,04
Wilhelmshaven, Stadt	1 731	1 091	640	6 819	6 131	688	22,50	88,64
Ammerland	2 071	1 887	184	3 975	3 597	377	17,56	33,70
Aurich	1 255	734	521	8 229	7 655	574	6,72	44,07
Cloppenburg	895	582	313	5 470	4 935	536	5,62	34,34
Emsland	2 376	1 999	378	11 695	10 153	1 542	7,62	37,53
Friesland	1 018	847	171	3 817	3 369	449	10,40	39,01
Grafschaft Bentheim	604	296	308	5 254	4 539	715	4,53	39,39
Leer	1 233	983	251	7 384	6 680	704	7,52	45,03
Oldenburg	1 359	1 181	179	4 796	4 265	532	10,85	38,29
Osnabrück	2 438	1 685	753	13 182	11 303	1 880	6,96	37,62
Vechta	664	336	328	4 101	3 689	411	5,00	30,89
Wesermarsch	1 261	983	278	4 511	4 036	474	14,09	50,39
Wittmund	448	306	142	2 364	2 024	341	7,92	41,79
Weser-Ems	24 597	18 677	5 920	117 536	105 447	12 089	10,09	48,22
Örtliche Träger zusammen	83 373	62 223	21 149	426 708	376 388	50 319	10,72	54,89
davon kreisfreie Städte	14 169	10 869	3 302	70 962	64 412	6 550	14,52	72,73
Landkreise / Region	69 205	51 360	17 848	355 745	311 977	43 766	10,18	52,33

1) Einwohner am 31.12.2011 (auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011 fortgeschriebener Bevölkerungsstand).

4. Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Jahr 2012

Sozialhilfeträger Statistische Region Land	Reine Ausgaben				Reine Ausgaben je Einwohner ²⁾			
	Hilfen zur Gesundheit ¹⁾	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Über- windung bes. sozialer Schwie- rigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	Hilfen zur Gesund- heit ¹⁾	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Über- windung bes. sozialer Schwie- rigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen
	1 000 Euro				Euro			
Braunschweig, Stadt	2 326	10 651	7 928	609	9,54	43,68	32,51	2,50
Salzgitter, Stadt	617	5 003	4 495	239	6,26	50,75	45,59	2,42
Wolfenbüttel, Stadt	456	3 971	2 265	146	3,77	32,85	18,74	1,21
Gifhorn	1 290	4 797	3 101	2 095	7,55	28,07	18,15	12,26
Göttingen	2 692	11 540	10 131	521	10,85	46,53	40,85	2,10
dar. Göttingen, Stadt	1 834	6 507	6 277	433	15,80	56,07	54,09	3,73
Goslar	1 044	6 244	5 640	142	7,48	44,74	40,41	1,02
Helmstedt	427	4 205	2 602	133	4,70	46,25	28,62	1,46
Northeim	437	7 064	4 409	247	3,20	51,74	32,30	1,81
Osterode am Harz	435	3 820	2 673	183	5,71	50,15	35,09	2,40
Peine	876	5 703	2 539	439	6,73	43,81	19,51	3,37
Wolfenbüttel	559	4 963	3 158	153	4,64	41,21	26,22	1,27
Braunschweig	11 160	67 961	48 940	4 908	7,08	43,12	31,05	3,11
Region Hannover	21 668	42 294	54 641	3 641	19,59	38,23	49,39	3,29
dar. Hannover, Ldhptst.	16 044	24 929	37 611	2 877	31,49	48,93	73,82	5,65
Diepholz	1 354	13 079	2 124	497	6,46	62,36	10,13	2,37
Hameln-Pyrmont	1 988	6 585	7 089	421	13,30	44,04	47,41	2,82
Hildesheim	1 834	11 731	7 178	778	6,64	42,44	25,97	2,81
dar. Hildesheim, Stadt	1 113	5 435	3 843	583	11,21	54,75	38,71	5,87
Holzinden	414	3 359	2 472	57	5,66	45,92	33,79	0,78
Nienburg (Weser)	907	5 736	3 899	386	7,47	47,25	32,12	3,18
Schaumburg	935	8 079	4 334	230	5,95	51,45	27,60	1,46
Hannover	29 099	90 863	81 737	6 011	13,90	43,40	39,04	2,87
Celle	1 071	7 842	4 738	266	6,08	44,54	26,91	1,51
Cuxhaven	959	7 784	5 116	175	4,84	39,29	25,82	0,88
Harburg	1 080	7 668	5 161	441	4,51	32,05	21,57	1,84
Lüchow-Dannenberg	248	2 556	1 195	119	5,05	52,08	24,35	2,42
Lüneburg	790	5 677	3 786	663	4,52	32,50	21,67	3,80
dar. Lüneburg, Hansestadt	580	3 637	2 558	516	8,23	51,63	36,32	7,33
Osterholz	495	3 292	1 657	136	4,47	29,70	14,95	1,23
Rotenburg (Wümme)	450	6 410	2 555	241	2,77	39,52	15,75	1,49
Heidekreis	706	4 114	3 784	231	5,19	30,23	27,81	1,70
Stade	790	5 898	3 770	383	4,04	30,15	19,27	1,96
Uelzen	482	3 697	2 576	265	5,17	39,63	27,61	2,84
Verden	380	5 216	2 072	211	2,88	39,53	15,70	1,60
Lüneburg	7 451	60 155	36 410	3 131	4,47	36,08	21,84	1,88
Delmenhorst, Stadt	1 117	3 833	2 082	263	15,23	52,25	28,38	3,58
Emden, Stadt	362	4 298	1 411	242	7,26	86,22	28,31	4,85
Oldenburg (Oldenburg), Stadt	1 483	7 080	2 820	434	9,40	44,89	17,88	2,75
Osnabrück, Stadt	3 461	6 632	7 021	423	22,40	42,92	45,44	2,74
Wilhelmshaven, Stadt	513	4 419	1 909	259	6,67	57,44	24,82	3,37
Ammerland	406	3 445	2 002	87	3,44	29,21	16,97	0,74
Aurich	578	7 405	3 047	246	3,10	39,66	16,32	1,32
Cloppenburg	472	4 925	2 611	196	2,96	30,92	16,39	1,23
Emsland	684	12 052	5 178	347	2,19	38,67	16,62	1,11
Friesland	494	3 656	1 647	76	5,05	37,36	16,83	0,78
Grafschaft Bentheim	491	4 254	3 254	203	3,68	31,89	24,39	1,52
Leer	861	6 993	3 837	604	5,25	42,64	23,40	3,68
Oldenburg	448	2 956	2 455	75	3,58	23,60	19,60	0,60
Osnabrück	1 183	12 247	9 820	290	3,38	34,95	28,02	0,83
Vechta	338	6 054	2 435	116	2,55	45,60	18,34	0,87
Wesermarsch	275	3 813	2 030	340	3,07	42,59	22,67	3,80
Wittmund	166	2 197	1 124	36	2,93	38,84	19,87	0,64
Weser-Ems	13 332	96 259	54 681	4 236	5,47	39,49	22,43	1,74
Örtliche Träger zusammen	61 043	315 238	221 768	18 286	7,85	40,55	28,53	2,35
davon kreisfreie Städte	10 335	45 887	29 931	2 615	10,59	47,03	30,68	2,68
Landkreise / Region	50 707	269 350	191 840	15 670	7,46	39,62	28,22	2,30

1) Einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) Einwohner am 31.12.2011 (auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011 fortgeschriebener Bevölkerungsstand).

Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofferfürsorge im Jahr 2012

Teil I: Ausgaben und Einnahmen für laufende und einmalige Leistungen bis zum 31. Dezember des Berichtsjahres

Art der Leistungen nach dem BVG	Ausgaben für Leistungen						Veränderung gegenüber 2010
	BVG und HHG	SVG und ZDG	OEG	IfSG	StrRehaG und VwRehaG	Insgesamt ¹⁾	
	EUR						
	1	2	3	4	5	6	
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen (§§ 26 und 26a BVG)	8 513	211 767	212 658	6 073	-	439 011	+19,5
Krankenhilfe (§ 26b BVG)	17 391	22	-	-	-	17 413	+64,4
Hilfe zur Pflege (§ 26c BVG)	12 528 800	21 650	19 835	-	-	12 570 285	-19,1
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 26d BVG)	18 969	10 637	11 846	10 456	-	51 908	-18,3
Altenhilfe (§ 26e BVG)	20 751	80	-	-	-	20 831	-21,8
Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG)	2 593	26 891	31 092	-	-	60 576	-49,6
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 27a BVG)	1 046 373	209 303	248 005	15 216	10 647	1 529 544	-6,3
Erholungshilfe (§ 27b BVG)	46 868	1 683	-	2 533	-	51 084	-29,0
Wohnungshilfe (§ 27c BVG)	84 209	8 873	-	16 362	-	109 444	-4,6
Hilfen in besonderen Lebenslagen (§ 27d BVG)	17 020 637	264 059	1 547 853	1 040 727	60 298	19 933 574	-1,2
Ausgaben insgesamt	30 795 104	754 965	2 071 289	1 091 367	70 945	34 783 670	-8,8
Einnahmen insgesamt	-	-	-	-	-	4 257 358	-10,9

Teil II: Empfänger/-innen laufender und einmaliger Leistungen bis zum 31. Dezember des Berichtsjahres

Leistungsformen nach dem BVG	Empfänger/-innen von Leistungen						Veränderung gegenüber 2010
	BVG und HHG	SVG und ZDG	OEG	IfSG	StrRehaG und VwRehaG	Insgesamt ¹⁾	
	1	2	3	4	5	6	
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen (§§ 26 und 26a BVG)	16	17	14	3	-	50	+117,4
Hilfe zur Pflege (§ 26c BVG)	1 134	4	2	-	-	1 140	-21,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 26d BVG)	15	3	1	2	-	21	-38,2
Altenhilfe (§ 26e BVG)	25	1	-	-	-	26	-35,0
Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG)	2	6	1	-	-	9	-19,1
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 27a BVG)	263	14	28	2	1	308	-34,0
Hilfen in besonderen Lebenslagen (§ 27d BVG)	984	53	61	82	10	1 190	-19,6
Empfänger/-innen laufender Leistungen insgesamt	2 439	98	107	89	11	2 744	-21,8
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen (§§ 26 und 26a BVG)	-	14	2	-	-	16	+14,3
Krankenhilfe (§ 26b BVG)	43	1	-	-	-	44	+33,3
Hilfe zur Pflege (§ 26c BVG)	76	1	1	-	-	78	+44,4
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 26d BVG)	4	1	1	-	-	6	-25,0
Altenhilfe (§ 26e BVG)	142	3	-	-	-	145	-25,3
Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG)	1	1	1	-	-	3	-57,1
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 27a BVG)	48	5	11	-	-	64	+25,5
Erholungshilfe (§ 27b BVG)	40	3	-	2	-	45	-44,4
Wohnungshilfe (§ 27c BVG)	23	5	-	5	-	33	-2,9
Hilfen in besonderen Lebenslagen (§ 27d BVG)	133	13	-	5	-	151	-22,6
Empfänger/-innen einmaliger Leistungen insgesamt	510	47	16	12	-	585	-12,8

1) Ab 2010 sind bei den Ausgaben, den Einnahmen und den Leistungsempfängern auch die Leistungen aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) enthalten. Zuvor wurden die Daten zum OEG nur nachrichtlich erwähnt. Weiterhin werden seit der Erhebung 2010 die Leistungen nach dem BVG aufgrund des IfSG, des StrRehaG und des VwRehaG ausdrücklich erfasst.

Zahlenspiegel Niedersachsen

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2012			2012 / 2013			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März
124 11	Bevölkerung am Monatsende¹⁾	1 000	7 824,6	7 778,5	7 772,3	7 770,1	7 771,0	7 779,0	7 778,1	7 776,3	7 775,3
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen										
126 11	Eheschließungen	Anzahl	3 137	3 246	755	1 255	1 829	4 866	722	1 042	2 144
126 12	Lebendgeborene	Anzahl	5 107	4 934	3 641	4 187	5 117	4 042	3 897	4 560	4 525
126 13	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Anzahl	7 124	7 253	6 947	7 569	7 478	8 879	7 660	8 243	8 355
126 13	darunter: im 1. Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	26	20	11	25	18	26	12	21	17
	Überschuss der Geborenen (+) bez. Gestorbenen (-)	Anzahl	- 2 017	- 2 128	- 3 306	- 3 382	- 2 361	- 2 545	- 3 763	- 3 683	- 3 830
127 11	Wanderungen										
	Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	17 574	18 276	15 816	13 924	16 612	11 942	17 742	14 741	15 675
	darunter: aus dem Ausland	Anzahl	7 626	8 250	6 333	5 600	7 481	4 605	7 288	6 471	7 190
	Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	15 971	15 888	14 697	12 957	13 495	11 996	15 019	12 940	12 931
	darunter: in das Ausland	Anzahl	5 653	5 957	5 258	4 854	4 345	5 140	5 124	4 762	4 670
	Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+ 1 603	+ 2 388	+ 1 119	+ 967	+ 3 117	- 54	+ 2 723	+ 1 801	+ 2 744
	innerhalb des Landes Umgezogene ²⁾	Anzahl	22 676	23 003	23 231	20 216	21 932	17 912	25 921	21 069	20 518

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2011 / 2012			2012 / 2013			
			Durchschnitt		September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März
131 11	Beschäftigte³⁾⁴⁾										
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort⁵⁾	1 000	2 531,3	2 598,9	2 601,4	2 581,1	2 577,7	2 598,9	2 651,9	2 624,8	2 620,4
	Frauen	1 000	1 139,2	1 171,9	1 170,7	1 169,1	1 165,6	1 171,9	1 195,8	...	...
	Ausländer/-innen	1 000	120,8	135,2	127,3	122,9	128,9	135,2	140,4	...	...
	Teilzeitbeschäftigte *)	1 000	541,3	...	...	...	...	...	...	...	...
	darunter: Frauen *)	1 000	456,4	...	...	...	...	...	...	...	...
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen										
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	31,3	32,9	32,5	28,3	31,5	32,9	34,3	29,9	32,6
	Produzierendes Gewerbe	1 000	783,1	804,8	803,5	796,8	798,2	804,8	821,7	814,3	810,9
	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	1 000	586,1	600,1	604,8	598,1	595,3	600,1	612,6	603,2	601,9
	Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	1 000	440,2	454,6	452,7	446,4	447,8	454,6	466,8	458,6	457,7
	Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	1 000	690,4	705,3	706,4	708,9	703,6	705,3	715,3	717,7	716,3

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2012			2013			
			Durchschnitt		Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli
132 11	Arbeitsmarkt⁶⁾										
	Arbeitslose	1 000	274,6	264,5	257,9	253,1	261,5	272,2	267,0	261,0	271,9
	darunter: Frauen	1 000	130,4	126,0	122,8	121,0	126,2	124,7	123,9	122,4	129,5
	Arbeitslosenquote⁷⁾										
	insgesamt	%	6,9	6,6	6,4	6,2	6,5	6,7	6,5	6,3	6,6
	Frauen	%	7,0	6,7	6,5	6,4	6,7	6,6	6,4	6,4	6,7
	Männer	%	6,8	6,5	6,3	6,1	6,3	6,8	6,5	6,3	6,5
	Ausländer/-innen	%	17,6	16,9	16,2	16,0	16,3	17,8	16,0	15,7	16,1
	Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren	%	6,0	5,8	5,2	5,2	6,4	5,8	5,5	5,7	7,3
	Kurzarbeiter/-innen	Anzahl	13 360	...	4 577	4 830	4 434	...	...	...	...
	Gemeldete Arbeitsstellen ⁸⁾	Anzahl	45 695	47 347	49 932	50 030	49 696	44 117	44 654	44 969	45 256

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2012			2012 / 2013			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März

Soziales

221	Leistungsbezug nach SGB II										
	Personen in Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	607 805	586 101	592 184	596 420	597 233	575 225	582 189	587 039	589 433
	darunter Frauen	Anzahl	308 413	299 811	301 892	303 857	304 083	294 628	297 671	299 836	300 927
	davon										
	erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl	435 908	417 791	422 725	426 140	426 782	408 728	414 292	418 179	420 178
	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl	171 897	168 310	169 459	170 280	170 451	166 497	167 897	168 860	169 255
	darunter unter 15 Jahren	Anzahl	163 383	159 925	161 064	161 789	161 842	158 367	159 916	161 067	161 540

1) Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011, Jahresdurchschnitt: hier Bevölkerung am 31.12. - 2) Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - 3) Statistik der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit - 4) Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. - 5) einschließlich Personen „ohne Angabe“ zur Wirtschaftsgliederung. - 6) Quelle: Bundesagentur für Arbeit; unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Ergebnisse sind vorläufig; die jeweils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. - 7) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen. - 8) ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarkt. *) Wegen Umstellungen im Erhebungsverfahren wird dieses Merkmal bis voraussichtlich Mitte 2013 ausgesetzt.

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai

Bautätigkeit

311 11 Baugenehmigungen

Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	1 185	1 215	1 580	985	1 649	1 116	1 070	1 406	1 308
darunter: mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	1 106	1 110	1 452	912	1 493	1 031	996	1 286	1 211
umbauter Raum	1 000 m ³	1 085	1 182	1 567	893	1 602	996	1 003	1 334	1 258
Wohnfläche	1 000 m ²	217	235	308	184	318	200	193	266	249
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	247 236	276 611	358 164	209 990	372 951	238 449	231 879	319 024	291 707
Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	384	409	678	379	593	256	231	307	253
umbauter Raum	1 000 m ³	2 448	2 969	4 394	2 694	4 200	1 888	1 867	1 776	1 567
Nutzfläche	1 000 m ²	331	403	664	442	578	274	258	284	218
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	173 534	222 242	376 074	211 771	290 116	159 583	147 173	142 152	151 092
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾	Anzahl	1 921	2 225	2 998	1 643	3 318	1 825	1 677	2 460	2 177
Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	9 949	10 721	13 783	8 376	14 941	9 106	8 477	11 804	10 733

Landwirtschaft

413 31 Schlachtmengen (ohne Geflügel)²⁾

darunter:										
Rinder insgesamt	t	13 781	13 721	15 941	12 180	12 979	11 750	13 344	13 610	13 027
darunter Kälber ³⁾	t	1 660	1 574	1 909	1 105	1 757	1 331	1 345	1 851	1 664
Jungrinder	t	22	17	21	14	18	12	15	12	20
Schweine	t	143 948	141 564	150 618	133 079	139 051	141 445	146 042	151 115	146 376
413 22 Geflügelfleisch ³⁾	t	66 014	68 289	70 900	66 569	70 904	62 275	66 772	74 380	70 818
413 23 Eierzeugung ⁴⁾	1 000 St.	293 112	327 995	336 484	321 871	335 274	315 971	357 233	337 686	346 365

Produzierendes Gewerbe

421 11 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden⁵⁾

Betriebe	Anzahl	1 811	1 849	1 845	1 853	1 858	1 867	1 882	1 877	1 872
Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber)	1 000	440	454	450	451	452	460	461	461	460
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	56 655	58 020	61 736	54 687	57 541	58 590	58 034	61 656	58 192
Entgelte	Mio. €	1 618	1 753	1 638	1 676	2 645	1 654	1 662	1 734	2 778
Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	15 188	15 442	17 249	14 859	16 089	14 490	16 017	16 477	15 255
darunter: Auslandsumsatz	Mio. €	6 952	7 145	7 831	6 570	7 662	6 762	7 462	7 767	6 967

Energie- und Wasserversorgung

431 11 Betriebe ⁶⁾	Anzahl	197	198	197	197	197	200	203	204	204
431 11 Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	20 870	20 965	20 824	20 849	20 825	20 862	20 950	20 888	20 893
431 11 Geleistete Arbeitsstunden ⁶⁾	1 000 h	2 707	2 676	2 784	2 512	2 679	2 612	2 502	2 758	2 624
431 11 Entgelte	Mio. €	85,1	87,0	78,6	110,5	84,9	79,9	83,4	113,1	85,2
433 11 Stromerzeugung (brutto) in Kraftwerken für die allgemeine Versorgung ⁷⁾	Mio. kWh	3 871,2	3 506,4	3 583,4	3 127,0	3 385,9	3 770,1	3 663,4	2 754,3	2 584,5

Baugewerbe

441 11 Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau⁸⁾

Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber)	1 000	79	80	80	80	80	77	77	78	78
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	8 179	7 966	8 425	8 097	8 760	5 309	5 725	8 885	8 313
davon:										
Wohnungsbau	1 000 h	3 331	3 301	3 455	3 363	3 649	2 194	2 324	3 693	3 528
gewerblicher Bau	1 000 h	2 785	2 650	2 852	2 631	2 846	1 966	2 117	2 882	2 676
öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	2 062	2 015	2 118	2 103	2 265	1 149	1 284	2 310	2 109
Entgelte	Mio. €	190	195	182	194	202	149	156	196	204
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	860	873	724	779	882	500	583	784	842
davon:										
Wohnungsbau	Mio. €	283	302	269	275	308	185	204	284	298
gewerblicher Bau	Mio. €	326	322	277	292	327	196	250	297	314
öffentlicher und Straßenbau	Mio. €	252	250	178	211	247	119	129	204	230

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2011 / 2012			2012 / 2013		
			Durchschnitt		September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März

441 31 Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe⁸⁾

Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber)	1 000	32	34	32	32	34	34	35	34	34
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	10 358	11 030	10 650	10 443	10 829	10 886	11 237	11 166	10 351
Entgelte	Mio. €	226	245	226	241	232	245	242	262	232
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	862	937	857	1 191	730	893	922	1 201	670

EVAS	Merkmal	Einheit	2011	2012	2012			2013		
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai

Handel

452 11 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)

Beschäftigte (Index)	2005=100	100,5	102,3	101,6	101,9	102,1	102,4	102,5	102,6	103,1
Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - nominal	2005=100	119,5	124,7	136,7	123,1	125,4	111,9	124,1	132,5	126,8
Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - real	2005=100	104,2	106,3	115,2	103,1	106,3	94,4	104,6	111,3	106,6

1) Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - 2) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien. - 3) Wegen methodischer Änderungen mit den Vorjahresergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar. - 4) Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickiern. - 5) Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten (WZ 2008). - 6) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. - 7) mit einer elektrischen Leistung ab 1 MV. - 8) Am Ende des Berichtsvierteljahres.

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai
453 11 Einzelhandel einschl. Tankstellen*)											
	Beschäftigte (Index)	2010=100	101,0	100,8	100,7	100,9	101,1	99,6	99,8	100,3	100,8
	Index der Umsätze ¹⁾ - nominal	2010=100	102,2	103,0	107,2	101,1	103,4	89,8	103,9	103,7	105,6
	Index der Umsätze ¹⁾ - real	2010=100	100,6	99,4	103,5	97,3	99,6	86,1	98,9	98,4	100,1
	Kfz- Handel ohne Tankstellen*)										
	Beschäftigte (Index)	2010=100	101,4	103,6	102,6	102,7	102,6	103,4	103,0	102,8	102,9
	Index der Umsätze ¹⁾ - nominal	2010=100	107,0	104,7	120,9	105,6	108,3	91,3	104,2	116,5	109,2
	Index der Umsätze ¹⁾ - real	2010=100	105,3	101,9	117,9	102,9	105,7	89,1	101,7	112,9	106,1
454 11 Gastgewerbe*)											
	Beschäftigte (Index)	2010=100	99,2	101,1	99,7	101,0	102,6	95,9	97,3	99,3	100,9
	Index der Umsätze ¹⁾ - nominal	2010=100	102,0	102,8	98,4	104,2	110,9	78,8	97,0	101,6	114,3
	Index der Umsätze ¹⁾ - real	2010=100	100,5	99,3	95,5	101,3	107,3	75,2	92,1	96,2	108,3
455 11 Tourismus²⁾											
	Gästeankünfte	1 000	1 040,4	1 060,8	888,9	1 053,8	1 318,9	698,4	894,5	1 008,8	1 382,0
	darunter von Auslandsgästen	1 000	113,3	114,7	90,0	109,6	122,8	68,9	88,6	115,0	140,7
	Gästeübernachtungen	1 000	3 285,9	3 333,6	2 472,2	3 433,5	4 092,0	1 909,5	2 737,9	2 956,1	4 240,6
	darunter von Auslandsgästen	1 000	280,7	292,4	216,1	279,6	329,7	174,6	212,8	275,3	351,1

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai
Verkehr											
462 41 Straßenverkehrsunfälle											
	Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ³⁾	Anzahl	3 213	3 255	2 984	2 842	3 617	2 384	2 564	2 875	3 247
	darunter: Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	2 664	2 686	2 466	2 336	3 082	1 831	1 929	2 386	2 682
	getötete Personen	Anzahl	45	41	35	35	44	19	19	28	28
	verletzte Personen	Anzahl	3 405	3 464	3 178	3 041	3 982	2 378	2 592	3 076	3 478
462 51 Kraftfahrzeuge											
	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	32 609	32 416	42 434	37 674	38 086	23 717	34 604	37 640	32 580
	darunter:										
	Personenkraftwagen ⁴⁾	Anzahl	28 816	28 489	36 635	32 882	33 447	20 995	30 003	32 706	28 270
	Lastkraftwagen	Anzahl	1 989	1 936	2 071	1 880	2 110	1 322	1 734	1 848	1 799
463 21 Binnenschifffahrt											
	Güterempfang	1 000 t	1 160,3	1 111,0	1 239,8	1 204,4	1 288,2	996,1	1 004,5	1 279,7	...
	Güterversand	1 000 t	1 116,0	982,0	1 171,1	988,6	1 038,3	921,5	902,4	991,4	...

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai
Außenhandel											
512 11 Ausfuhr (Spezialhandel)⁵⁾		Mio. €	6 286,8	6 566,2	7 100,9	6 072,2	7 040,6	6 252,1	7 262,5	6 915,7	6 238,8
	davon: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	734,6	808,8	886,5	708,8	810,9	798,0	882,7	781,3	812,4
	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	5 491,3	5 661,7	6 117,3	5 275,9	6 134,8	5 219,4	6 144,1	5 842,4	5 147,7
	davon: Rohstoffe	Mio. €	60,4	61,5	72,4	61,2	60,9	59,6	66,9	61,3	61,7
	Halbwaren	Mio. €	279,8	308,7	342,1	315,9	318,9	241,8	264,3	288,4	250,6
	Fertigwaren	Mio. €	5 151,1	5 291,5	5 702,8	4 898,7	5 755,0	4 918,0	5 812,9	5 492,6	4 835,4
	davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	787,0	810,9	907,6	782,0	838,1	783,8	865,9	794,4	818,0
	Enderzeugnisse	Mio. €	4 364,0	4 480,6	4 795,2	4 116,7	4 916,9	4 134,2	4 947,0	4 698,2	4 017,4
	davon nach: Europa	Mio. €	4 664,9	4 708,2	5 177,4	4 385,6	5 190,3	4 530,1	4 765,8	4 996,5	4 471,5
	darunter: in den 27 EU-Ländern	Mio. €	3 993,9	3 969,2	4 342,2	3 674,0	4 443,8	3 823,6	4 060,3	4 196,1	3 741,3
	Afrika	Mio. €	139,3	150,2	165,0	143,4	158,0	163,3	159,7	155,5	155,0
	Amerika	Mio. €	657,6	824,3	818,5	739,0	781,7	706,7	1 354,7	814,6	679,4
	Asien	Mio. €	758,6	801,3	835,4	729,3	830,0	765,1	882,1	876,0	851,8
	Australien und übrige Gebiete	Mio. €	66,3	81,4	104,5	74,7	80,3	84,4	96,8	69,5	77,7
512 21 Einfuhr (Generalhandel)⁵⁾		Mio. €	6 941,4	7 483,1	7 830,2	7 463,2	7 827,7	7 006,3	6 817,1	6 827,2	7 055,4
	Einfuhr	Mio. €	6 941,4	7 483,1	7 830,2	7 463,2	7 827,7	7 006,3	6 817,1	6 827,2	7 055,4
	davon: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	635,0	667,2	678,2	610,0	680,0	558,9	670,9	649,0	635,0
	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	6 147,3	6 535,9	6 875,4	6 585,9	6 863,6	6 107,7	5 756,8	5 717,5	5 958,6
	davon: Rohstoffe	Mio. €	1 637,6	2 067,7	2 012,9	2 165,4	2 206,5	1 723,0	1 383,1	1 556,9	1 754,7
	Halbwaren	Mio. €	581,6	605,8	660,3	632,4	682,2	551,2	679,7	455,4	519,0
	Fertigwaren	Mio. €	3 928,0	3 862,4	4 202,2	3 788,2	3 974,9	3 833,5	3 694,1	3 705,2	3 684,9
	davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	712,8	672,5	751,7	686,6	699,3	609,6	646,6	602,3	695,7
	Enderzeugnisse	Mio. €	3 215,2	3 189,9	3 450,5	3 101,5	3 275,6	3 223,9	3 047,5	3 103,0	2 989,2
	davon: Europa	Mio. €	5 213,6	5 808,6	6 290,5	5 802,5	6 090,6	5 364,4	5 219,6	5 168,2	5 534,4
	darunter: aus den 27 EU-Ländern	Mio. €	3 771,7	3 949,7	4 456,0	3 849,0	4 137,6	3 860,4	3 921,4	3 784,2	4 022,2
	Afrika	Mio. €	178,2	169,6	114,4	143,9	196,5	175,8	153,3	250,8	143,2
	Amerika	Mio. €	665,0	635,0	662,1	702,5	660,2	490,1	594,0	635,8	596,3
	Asien	Mio. €	851,8	841,3	750,5	764,1	827,7	953,5	840,3	761,6	722,0
	Australien und übrige Gebiete	Mio. €	32,8	28,6	12,8	50,1	52,6	22,4	9,9	10,9	59,5

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2012 Betriebe ab 10 Betten und Camping-/Reisemobilstellplätze. - 3) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschernder Mittel. - 4) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. - 5) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezial- und Generalhandel ist eine Saldierung von Einfuhr- und Ausfuhrergebnissen nicht vertretbar. - *) Abgrenzung nach der WZ 2008. Der Berichtskreis im Einzelhandel und Gastgewerbe wird jährlich durch Ergänzungsstichproben und durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mix-Modell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen), wodurch eine Vollerhebung erfolgt.

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai
523 11	Gewerbeanzeigen¹⁾										
	Gewerbeanmeldungen	Anzahl	5 809	5 252	6 344	5 067	4 951	5 238	5 218	5 736	5 285
	Gewerbeabmeldungen	Anzahl	4 954	4 836	4 902	4 162	4 475	4 715	4 519	4 627	4 372
524 11	Insolvenzen										
	Beantragte Insolvenzverfahren insgesamt	Anzahl	1 641	1 546	1 690	1 472	1 581	1 511	1 511	1 523	1 538
	davon:										
	Unternehmen einschl. Kleingewerbe	Anzahl	206	193	182	192	190	201	201	181	203
	Verbraucher	Anzahl	1 165	1 107	1 204	1 036	1 157	1 041	1 058	1 094	1 077
	ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	238	219	268	218	213	236	225	223	224
	sonst. natürliche Personen ²⁾ , Nachlässe	Anzahl	32	28	36	26	21	33	27	25	34
	Voraussichtliche Forderungen	1 000 €	206 678	338 182	282 710	607 952	171 828	290 688	183 338	210 840	230 383

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März

Handwerk

53 211	Beschäftigte (Index) ³⁾	2009 =100	100,2	101,0	102,9	100,9	100,0	100,5	103,4	100,9	99,8
	Umsatz (Index) ⁴⁾	2009 =100	110,2	107,8	113,0	128,8	91,6	107,7	110,8	120,7	85,1

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli

Preise

611 11	Verbraucherpreisindex	2010=100	102,1	103,9	103,7	103,5	103,8	105,0	105,5	105,6	106,0
	Nettokalbmieten	2010=100	101,1	102,1	102,0	102,0	102,1	103,4	103,4	103,6	103,8

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		November	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai

612 61	Preisindex für Wohngebäude ⁵⁾	2005 =100	116,3	120,6	117,7	119,4	120,2	121,2	121,4	122,2	122,9
--------	--	-----------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

EVAS	Merkmal	Einheit	2011		2012			2013			
			Durchschnitt		September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März

Verdienste⁶⁾

623 21 Verdienste

Bruttomonatsverdienste⁷⁾ der vollzeitbeschäftigten

Arbeitnehmer⁹⁾ im Produzierenden Gewerbe und

im Dienstleistungsbereich

	€	3 500	3 529	3 210	3 235	3 163	3 222	3 252	3 280	3 241
männlich	€	3 690	3 714	3 373	3 394	3 303	3 375	3 409	3 447	3 379
weiblich	€	2 990	3 029	2 774	2 806	2 782	2 806	2 826	2 846	2 864
Leistungsgruppe 1 ⁸⁾	€	6 376	6 627	5 681	5 717	5 715	5 821	5 910	5 940	5 853
Leistungsgruppe 2 ⁸⁾	€	4 157	4 211	3 818	3 836	3 786	3 848	3 881	3 897	3 879
Leistungsgruppe 3 ⁸⁾	€	3 072	3 074	2 843	2 867	2 778	2 834	2 861	2 879	2 831
Leistungsgruppe 4 ⁸⁾	€	2 496	2 495	2 337	2 340	2 270	2 329	2 338	2 359	2 338
Leistungsgruppe 5 ⁸⁾	€	1 930	1 955	1 829	1 848	1 816	1 859	1 886	1 880	2 011
Produzierendes Gewerbe	€	3 771	3 774	3 406	3 430	3 275	3 380	3 403	3 463	3 390
Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	€	5 180	5 277	4 631	4 770	4 698	4 643	4 560	4 667	4 628
Verarbeitendes Gewerbe	€	3 872	3 915	3 469	3 503	3 401	3 472	3 486	3 583	3 537
Energieversorgung	€	5 062	5 648	4 327	4 332	4 694	4 842	4 828	4 807	4 810
Wasserversorgung ¹⁰⁾	€	3 161	3 223	2 913	2 929	2 860	2 958	2 955	2 963	2 968
Baugewerbe	€	2 905	2 945	2 834	2 805	2 553	2 813	2 885	2 770	2 558
Dienstleistungsbereich	€	3 314	3 380	3 075	3 100	3 093	3 124	3 157	3 181	3 146
Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz.	€	3 055	3 052	2 800	2 831	2 807	2 880	2 809	2 814	2 831
Verkehr und Lagerei	€	2 821	2 961	2 636	2 661	2 734	2 782	2 790	2 780	2 667
Gastgewerbe	€	1 964	1 971	1 883	1 913	1 904	1 914	1 903	1 945	1 926
Information und Kommunikation	€	4 295	4 445	3 837	3 870	3 964	3 979	4 058	4 088	3 985
Erbringung von Finanz- und Vers.d.lstgen	€	4 743	4 777	3 979	4 029	3 991	4 000	4 068	4 096	4 168
Grundstücks- und Wohnungswesen,	€	3 994	4 260	3 586	3 625	3 727	3 762	3 846	3 846	3 641
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft-										
lichen und technischen Dienstleistungen	€	4 023	4 062	3 572	3 595	3 591	3 676	3 672	3 714	3 577
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen										
Dienstleistungen	€	2 235	2 242	2 088	2 092	2 030	2 046	2 098	2 169	2 148
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung;										
Sozialversicherung	€	3 197	3 283	3 065	3 067	3 111	3 116	3 166	3 174	3 223
Erziehung und Unterricht	€	4 045	4 020	3 959	3 960	3 941	3 936	3 950	3 949	3 975
Gesundheits- und Sozialwesen	€	3 464	3 615	3 275	3 306	3 314	3 399	3 447	3 437	3 355
Kunst, Unterhaltung und Erholung	€	2 868	4 311	2 661	2 724	3 015	3 665	4 572	4 320	3 951
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	€	3 074	3 391	2 860	2 887	3 140	3 119	3 183	3 198	3 098

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter. - 3) Am Ende des Kalendervierteljahres. - 4) Vierteljahresergebnis (März = 1. Vj., Juni = 2. Vj., usw.).
5) Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistung am Bauwerk. - 6) Ab Januar 2009 neue Abgrenzung nach WZ 2008; Vorjahresergebnisse sind umgerechnet. - 7) Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte, d.h. März = Durchschnitt aus Januar bis März, Juni = Durchschnitt aus April bis Juni, usw., ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. - 8) Leistungsgruppe (Lgr.) 1: Arbeitnehmer (AN) in leitender Stellung; Lgr.2: herausgehobene Fachkräfte; Lgr. 3: Fachkräfte; Lgr. 4: angelernte AN; Lgr. 5: ungelernete AN. - 9) einschl. Beamte. - 10) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung.

Veröffentlichungen des LSKN im Juli 2013

Sachgebiet/Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung ¹⁾
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe		
<u>E I 1</u> E I 2 - m 05 / 2013 E I 3	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Mai 2013	K
Baugewerbe		
<u>E II 1</u> E III 1 - m 04 / 2013	Baugewerbe im April 2013 Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe	K
<u>E II 1</u> E III 1 - m 05 / 2013	Baugewerbe im Mai 2013 Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe	K
Bautätigkeit		
F II 1 - vj 4 / 2012	Gemeldete Baugenehmigungen im 4. Quartal 2012	K
Tourismus, Gastgewerbe		
G IV 1a - m 05 / 2013	Beherbergung im Reiseverkehr, Mai 2013 - Schnellbericht -	RG
Staats- Gemeindefinanzen		
L II S - j / 2012	Kommunaler Finanzausgleich 2012	G

¹⁾ Die Buchstaben bedeuten die kleinste ausgewiesene regionale Gliederung.

BWK = Bundestagswahlkreise, G = Gemeinden, GT = Gemeindeteil, H = ausgewählte Häfen, HS = Hochschulen, K = Kreisfreie Städte, Landkreise, KB = Kammerbezirke, L = Land, LKB = Landwirtschaftskammerbezirke, LWK = Landtagswahlkreise, RG = Reisegebiete, SR = Statistische Regionen, VE = Verwaltungseinheiten.

Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

Heft 1/2011	16 Kreiskarten zur 12. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung in Niedersachsen
Heft 2/2011	Entgelte für Trinkwasser und Abwasser, Stichtag: 01.01.2010 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 3/2011	Organisationsgrad der Bevölkerung und der 7- bis unter 15-Jährigen in Sportvereinen 2010 (2 A4-Karten, Kreisebene)
Heft 5/2011	Zusammengefasste Geburtenziffern der Regionen Europas 2008
Heft 6/2011	Clusterung niedersächsischer Kreise, kreisfreier Städte und Großstädte nach dem Ward-Verfahren
Heft 7/2011	Neu gegründete Einzelunternehmen ausländischer Staatsbürger im Jahr 2010 nach Landkreisen
Heft 8/2011	Betreuungsquoten der Kinder im Alter von bis unter 3 Jahren am 01.03.2010 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 9/2011	Viehbesatz in Großvieheinheiten je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche in den kreisfreien Städten und Gemeinden Niedersachsens 2010
Heft 10/2011	Der kommunale Finanzausgleich im Jahr 2011 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 11/2011	Industriedichte und bedeutende Wirtschaftszweige in den niedersächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten 2010
Heft 12/2011	Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben für Touristen 2009, Tourismusintensität 2009 (2 Europa-Karten)
Heft 1/2012	Zweitstimmenanteil der NPD bei der Bundestagswahl 2009 in den Einheits- und Samtgemeinden Niedersachsens
Heft 2/2012	Anteil der Betriebe mit gesicherter Hofnachfolge 2010 in der Region Hannover, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens
Heft 3/2012	Anteil der Hochbetagten an der Bevölkerung in Niedersachsen am 31.12.2010 und 31.12.2030 (2 A4-Karten, Kreisebene)
Heft 6/2012	Kandidaturquoten bei den Niedersächsischen Kommunalwahlen 2011 und Veränderung 2001/2011 (Wahlarten insgesamt) (A4 Karte, Kreisebene)
Heft 7/2012	Betreuungsquote der Kinder 6 bis 11 Jahre und Quote der Aufnahme einer ungeforderten Beschäftigung von Alleinerziehenden im SGB II, Juni 2011 (Kreisebene)
Heft 8/2012	Stand und Bewegung der Schulden beim nicht öffentlichen Bereich 2011 (Verwaltungseinheiten)
Heft 9/2012	Der kommunale Finanzausgleich 2012 (2 A4 Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 10/2012	Anteil der Betriebe an allen Betrieben mit Greening-Auflagen, die die Regelungen zur Anbaudiversifizierung nicht erfüllen (2 A4 Karten, Kreisebene)
Heft 11/2012	Steuereinnahmekraft in den Landkreisbereichen und den kreisfreien Städten 2011 und die Veränderung der Steuereinnahmekraft in den Landkreisbereichen und kreisfreien Städten 2009 bis 2011 (2 A4 Karten)

Fortsetzung Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

Heft 12/2012	Entwicklung (2006 bis 2009) und Standortkoeffizient 2009 der Kultur- und Kreativwirtschaft (2 A4-Karten, Deutschland)
Heft 2/2013	Clustering niedersächsischer Verwaltungseinheiten anhand von Strukturindikatoren (2 A3 Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 3/2013	Veränderung der Tourismusintensität in den niedersächsischen Reisegebieten im Vergleich der Jahre 2000 und 2011 (A3-Karte, Reisegebiete) Reisegebiete Niedersachsen - ab 1.2.2010, Gebietsstand: 31.12.2011 (A3-Karte, Verwaltungseinheiten)
Heft 5/2013	Betreuungsquote von Kindern unter 3 Jahren am 1. März 2012 (A3 Karte, Kreisebene)
Heft 7/2013	Durchschnittsalter am 31.12.2011 und 31.12.1990 in Niedersachsen (2 A4 Karten, Kreisebene) Durchschnittsalter in den niedersächsischen Gemeinden am 31.12.2011 (A4 Karte, Verwaltungseinheiten) Durchschnittsalter in den niedersächsischen Gemeinden im Jahr 1990 und Veränderung in den Jahren bis 2011 (A4 Karte, Verwaltungseinheiten)
Heft 8/2013	Anteile der im Kernhaushalt verbuchten Schulden, Stand 31.12.2011 (A3-Karte, Verwaltungseinheiten)

Informationen zu diesen Karten des LSKN erhalten Sie bei Jörg - Dieter Strote, Tel. 0511 9898-1124 oder Michael Kölbl, Tel. 0511 9898-1121.

Verzeichnis häufig nachgefragter Tabellen in den Statistischen Monatsheften

Bevölkerungsveränderung im 3. Vj. 2012	K, gr. St.	2/2013, S. 81
Bevölkerungsstand im Dezember 2012	K, gr. St.	8/2013, S. 425
Einbürgerungen 2011 und 2012	L	8/2013, S. 426
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.2012	K, gr. St.	5/2013, S. 275
Arbeitslose Ende Juni 2013	K, Bundesländer	8/2013, S. 433
Ausländer am 31.12.2010 nach Staatsangehörigkeiten	K	8/2011, S. 471
Verarbeitendes Gewerbe im 1. Quartal 2013	K, gr. St.	6/2013, S. 329
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2012	K, gr. St.	8/2013, S. 438
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2012	K, gr. St.	8/2013, S. 437
Gewerbeanzeigen Mai 2013	L	8/2013, S. 449
Beschäftigte und Umsatz in Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbezweigen im 4. Quartal 2012	L	8/2013, S. 436
Staatliche Kassenergebnisse 2011 und 2012 nach Ausgabe- und Einnahmearten und nach Aufgabenbereichen	L	5/2013, S. 292
Haushaltsansätze nach Einnahme- und Ausgabearten und nach Aufgabenbereichen 2013	L	3/2013, S. 157
Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2011	L	9/2012, S. 547

